



Bundesnetzagentur

FREQUENZPLAN

gemäß § 54 TKG über die Aufteilung
des Frequenzbereichs von 9 kHz bis 275 GHz
auf die Frequenznutzungen sowie über
die Festlegungen für diese Frequenznutzungen

Stand: Mai 2015

Alle Rechte vorbehalten.

Jede rechtswidrige Art von Nachdruck oder Vervielfältigung
dieser Veröffentlichung oder von Teilen derselben ist verboten.

Nur der von der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
herausgegebene Frequenznutzungsplan in seiner aktuellen Fassung ist verbindlich.

© Bundesnetzagentur

1 Aktualisierungsverzeichnis

2 Bezugsquellennachweis

3 Allgemeiner Teil

4 Frequenzbereich von 9 - 27500 kHz

5 Frequenzbereich von 27,5 - 10000 MHz

6 Frequenzbereich von 10 - 275 GHz

**7 Sonstige Funkanwendungen und andere
Anwendungen elektromagnetischer Wellen**

8 Zitierte Nutzungsbestimmungen

9 Abkürzungsverzeichnis

10 [zurzeit nicht benutzt]

Aktualisierungsverzeichnis

[illegible]

Bezugsquellennachweis

Der Frequenzplan (FreqP) wird herausgegeben von der

**Bundesnetzagentur
für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen
Referat 221
Dienststelle 221-1b (FreqP)**

**Tulpenfeld 4 oder Postfach 8001
53113 BONN 53105 BONN**

Telefax: 0228/14-6125

E-Mail: 221-Postfach@BNetzA.de

Leitseite im INTERNET:

<http://www.bundesnetzagentur.de/Frequenzplan>

(oder manuell unter www.bundesnetzagentur.de > Sachgebiete > Regulierung Telekommunikation > Regulierung Telekommunikation > Frequenzordnung > Frequenzplan)

Auf dieser Seite kann der Frequenzplan eingesehen, kostenlos heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Bei Bedarf kann der Frequenzplan auch als gedrucktes Exemplar oder als DVD über die oben genannte Anschrift unter Angabe des Empfängers schriftlich (mittels Brief, Telefax oder E-Mail) bestellt werden.

Der Versand des Frequenzplans erfolgt für Behörden oder Firmen gegen Rechnung, bei Privatpersonen vorzugsweise gegen Nachnahme. Der Frequenzplan kann als Paket nicht an eine Postfachanschrift versendet werden.

Der Abgabepreis für den Frequenzplan (Druckfassung oder DVD) beträgt je Exemplar 50 EURO zuzüglich Versand- und ggf. Nachnahmekosten.

Die gedruckte Ausgabe des Frequenzplans wird als Loseblattsammlung im 4fach-Ringordner abgegeben, ggf. erforderliche Ergänzungslieferungen sind im Preis enthalten. Die DVD wird nicht aktualisiert.

Aufgrund des erheblichen Umfangs des Frequenzplans kann nicht ausgeschlossen werden, dass trotz sorgfältigster Bearbeitung noch inhaltliche oder redaktionelle Fehler im Frequenzplan enthalten sind; diese Fehler werden im Rahmen der zukünftigen Aktualisierungen des Frequenzplans automatisch korrigiert.

Informationen über die Bezugsmöglichkeiten der im Frequenzplan zusätzlich angegebenen Literatur können ebenfalls über die oben angegebene Anschrift erfragt werden.

Der Frequenzplan ist nur in der deutschen Sprache erhältlich.

/2

Alle Rechte vorbehalten.

Jede rechtswidrige Art von Nachdruck oder Vervielfältigung dieser Veröffentlichung oder von Teilen derselben ist verboten.

Nur der von der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen herausgegebene Frequenzplan in seiner aktuellen Fassung ist verbindlich.

WICHTIGER HINWEIS

Wegen der ständigen Fortentwicklung und Aktualisierung des Frequenzplans wird dringend empfohlen, sich bei allen Fragen zur Frequenznutzung (z. B. vor einer Geräteentwicklung oder vor dem Import von Geräten) durch Rückfragen bei der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen zur Planungssicherheit Klarheit über die entsprechenden Frequenzbereiche zu verschaffen.

Allgemeiner Teil

1 Gesetzliche Grundlagen

Das *Telekommunikationsgesetz (TKG)* vom 22.06.04 (BGBl. Teil I Nr. 29 vom 25.06.04, S. 1190 ff.) - zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 18.02.07 (BGBl. Teil I S. 106 ff.) - regelt im Teil 5, Abschnitt 1, in den §§ 52 bis 65 die *Frequenzordnung für die Bundesrepublik Deutschland*. Diese Frequenzordnung sieht vor, dass zur Sicherstellung einer effizienten und störungsfreien Nutzung von Frequenzen der *Frequenzbereichszuweisungsplan* (FreqBZP) und der *Frequenznutzungsplan* (FreqNP) aufgestellt werden (§ 52 Abs. 1 TKG), Frequenzen zweckgebunden nach Maßgabe des FreqNP und diskriminierungsfrei auf der Grundlage nachvollziehbarer und objektiver Verfahren zugeteilt (§ 55 Abs. 1 Satz 3 TKG) und Frequenznutzungen überwacht werden (§ 64 TKG).

Zusätzlich gilt die

- *Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung (FreqBZPV)* vom 28.09.04 (BGBl. Teil I Nr. 53 vom 06.10.04, S. 2499 ff,

geändert durch die

- Zweite Verordnung zur Änderung der Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung vom 14.07.09 (BGBl. Teil I Nr. 41 vom 20.07.09, S. 1809 ff.)
(Diese Änderungsverordnung enthält den Frequenzbereichszuweisungsplan, in dem die Ergebnisse und Beschlüsse der Welfunkkonferenz 2007 (WRC-07) der Internationalen Fernmeldeunion (ITU) berücksichtigt sind.)
- Dritte Verordnung zur Änderung der Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung vom 22.04.10 (BGBl. Teil I Nr. 17 vom 28.04.10, S. 446.)
(Diese Änderungsverordnung setzt Änderungen in der Anlage „Frequenzbereichszuweisungsplan mit Nutzungsbestimmungen“ um, die den Teil A, Tabelle, hinsichtlich der lfd. Nr. 282 bis 285 sowie in Teil B, Nutzungsbestimmungen, die neue Nummer 37 betreffen.)

sowie die

- *Verordnung über das Verfahren zur Aufstellung des Frequenznutzungsplans (Frequenznutzungsplanaufstellungsverordnung, FreqNPAV)* vom 26.04.01 (BGBl. Teil I Nr. 20 vom 08.05.01, S. 827 ff.), zuletzt geändert durch die Neunte Zuständigkeitsanpassungsverordnung vom 31.10.2006.

Die Bundesnetzagentur erstellt nach § 54 TKG den FreqNP auf der Grundlage des FreqBZP unter Berücksichtigung der in § 2 Abs. 2 TKG genannten Ziele, der europäischen Harmonisierung, der technischen Entwicklung und der Verträglichkeit der Frequenznutzungen in den Übertragungsmedien. Diese Planziele sind aufeinander abzustimmen (§ 2 Abs. 2 FreqNPAV). Das Verfahren zur Aufstellung des FreqNP richtet sich nach der FreqNPAV.

Gemäß § 3 FreqNPAV besteht der FreqNP aus Frequenznutzungsteilplänen (FreqNTP) für die einzelnen Frequenzbereiche im FreqBZP. Er enthält die nähere

Aufteilung der Frequenzbereiche auf die einzelnen Frequenznutzungen sowie die zur Sicherstellung einer effizienten und störungsfreien Frequenznutzung erforderlichen zusätzlichen Parameter. Die Bezeichnung der Frequenznutzungen im FreqNP präjudiziert keine Aussagen hinsichtlich etwaiger nach dem TKG erforderlicher Marktabgrenzungen und zulässiger Dienstleistungsangebote.

Soweit dies zur Umsetzung der Planvorgaben nach § 2 FreqNPAV erforderlich ist, enthält der FreqNP die Angabe der Funkdienste, denen der jeweilige Frequenzbereich zugewiesen ist, die vorgesehene Frequenznutzung und die Nutzungsbedingungen. Die Frequenznutzung und ihre Bedingungen werden durch technische, betriebliche oder regulatorische Bestimmungen beschrieben. Hierzu können auch Angaben zu Nutzungsbeschränkungen und zu geplanten Nutzungen gehören. Neben den im FreqNP angegebenen Frequenznutzungen können Frequenznutzungen des Bundesministeriums der Verteidigung bestehen, die nicht im FreqNP eingetragen sind.

2 Aufbau und Gliederung des Frequenznutzungsplans

Die einzelnen Einträge des FreqNP sind wie folgt strukturiert:

Frequenznutzungsteilplan: Laufende Nummer des FreqNTP gemäß FreqBZPV (1 bis 486)

Eintrag: Nummer des Eintrags innerhalb eines FreqNTP
Die ersten 3 Ziffern, ggf mit der Erweiterung durch einen Buchstaben, entsprechen der laufenden Nummer des FreqNTP, die letzten 3 Ziffern sind durchnummeriert von 001 bis maximal 999.

Stand: Monat und Jahr der letzten Aktualisierung des FreqNTP
Im Falle von durchgeführten Teilplanaktualisierungen nach der Veröffentlichung des Gesamtplans können einzelne Einträge ein abweichendes, neueres Datum aufweisen.

Frequenzbereich: Frequenzbereich gemäß FreqBZPV

Nutzungsbestimmung(en): Nummer(n) der Nutzungsbestimmung(en) gemäß FreqBZPV, sie sind innerhalb des angegebenen Frequenzbereichs zu berücksichtigen.

Funkdienst: Bezeichnung des Funkdienstes gemäß FreqBZPV
Die einzelnen Funkdienste und deren Status sind in der FreqBZPV genau definiert. Die Funkdienste werden nach primären und sekundären Funkdiensten unterschieden, die durch unterschiedliche Schreibweisen dargestellt sind:
Primärer Funkdienst:
Schreibweise in Großbuchstaben, z. B. FESTER FUNKDIENST
Sekundärer Funkdienst:
normale Schreibweise, z. B. Fester Funkdienst
Befindet sich hinter der Bezeichnung des Funkdienstes die Nummer einer Nutzungsbestimmung, so gilt diese Nutzungsbestimmung nur für diesen Funkdienst. Nummern von Nutzungsbestimmungen, die einen Frequenzbereich einem Funkdienst auf primärer oder sekundärer Basis zusätzlich zuweisen, sind vor der Bezeichnung des Funkdienstes mit einem Doppelpunkt eingetragen, z. B. D136: FESTER FUNKDIENST.
Wenn in einem bestimmten Frequenzbereich die angegebene Frequenznutzung nicht einem Funkdienst gemäß FreqBZPV für diesen Frequenzbereich zugeordnet werden kann (z. B. aufgrund einer Nutzungs-

bestimmung), so ist in solchen Fällen das Feld "Funkdienst" leer gelassen; die angegebene Frequenznutzung ist dennoch zulässig.

Nutzung: Angabe der Nutzung des Frequenzbereichs gemäß FreqBZPV

Die Bezeichnungen 'ziv' (zivil), 'mil' (militärisch) oder 'ziv/mil' (zivil/militärisch) geben an, ob der Frequenzbereich zivil, militärisch oder gemeinsam zivil und militärisch genutzt oder verwaltet wird. Eine zivile Nutzung von Frequenzbereichen, die für eine militärische Nutzung ausgewiesen sind, bedarf vorab einer Koordinierung der Bundesnetzagentur mit der militärischen Frequenzverwaltung. Eine militärische Nutzung von Frequenzbereichen, die für eine zivile Nutzung ausgewiesen sind, bedarf vorab einer Koordinierung der militärischen Frequenzverwaltung mit der Bundesnetzagentur. Eine zivile oder militärische Nutzung von Frequenzbereichen, die für die gemeinsame zivile und militärische Nutzung ausgewiesen sind, bedarf vorab einer Koordinierung zwischen der Bundesnetzagentur und der militärischen Frequenzverwaltung.

Frequenznutzung: Bezeichnung der zulässigen Frequenznutzung

Wenn in einem bestimmten Frequenzbereich zurzeit keine Frequenznutzungen in der Bundesrepublik Deutschland bestehen bzw. keine Planungen für zukünftige Frequenznutzungen bekannt sind, so sind die Felder "Frequenznutzung" und "Frequenznutzungsbedingungen" leer gelassen. Nummern von Nutzungsbestimmungen, die eine zusätzliche Frequenznutzung zulassen, sind vor der Bezeichnung der Frequenznutzung mit einem Doppelpunkt eingetragen, z. B. 10: Fernwirkfunk.
Im TKG § 3 Nr. 9 ist die Frequenznutzung wie folgt definiert:
"Frequenznutzung" ist jede gewollte Aussendung oder Abstrahlung elektromagnetischer Wellen zwischen 9 kHz und 3000 GHz zur Nutzung durch Funkdienste und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen. Frequenznutzung im Sinne dieses Gesetzes ist auch die Führung elektromagnetischer Wellen in und längs von Leitern, für die keine Freizügigkeit nach § 53 Abs. 2 Satz 3 gegeben ist.

Frequenzteilbereich: von der Frequenznutzung belegter Frequenzteilbereich innerhalb des Frequenzbereichs

Frequenznutzungen können sich über mehrere Frequenzteilbereiche erstrecken. Es werden im Allgemeinen die Frequenzteilbereichsgrenzen der Frequenznutzungen angegeben; handelt es sich nur um eine Einzelfrequenz, so ist die Frequenzteilbereichsobergrenze gleich der Frequenzteilbereichsuntergrenze.

Frequenznutzungsbedingungen: Regulatorische, technische und betriebliche Bestimmungen für die Frequenznutzung

Die Frequenznutzungsbedingungen bilden die Grundlage für die Frequenzzuteilung und können

- regulatorische Bestimmungen, die die Frequenznutzungen näher spezifizieren, und/oder
- betriebliche Bestimmungen, z. B. Angaben zu Nutzungsbeschränkungen oder zu geplanten Nutzungen

sowie beispielsweise folgende

- technische Bestimmungen enthalten:
 - Duplexfrequenzbereich(e),
 - maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung,
 - Kanalbandbreite,
 - Kanalraster.

Kursiv gedruckte Textteile in den Tabellen des FreqNP sind rein informativ.

Falls kein Eintrag vorhanden ist, kann dies auch bedeuten, dass Frequenznutzungsbedingungen nur für den Einzelfall festgelegt werden (z. B. in Koordinierungsverfahren).

In einigen FreqNTP gibt es Verweise auf die "Vollzugsordnung für den Funkdienst" (VO Funk, englisch "Radio Regulations") der ITU ("International Telecommunication Union"). Die VO Funk liegt nicht in deutscher Sprache, sondern in den sechs Amts- und Arbeitssprachen (englisch, französisch, spanisch, arabisch, chinesisch und russisch) der ITU vor; in Streit- und Zweifelsfällen ist der französische Wortlaut maßgebend.

3 Flexibilisierung des Frequenznutzungsplans

Die Neukonzeption der Frequenzregulierung als Grundlage künftiger Regulierungsentscheidungen und Marktöffnungen ist eine der vordringlichsten Aufgaben der Bundesnetzagentur. Hierzu wurden bereits im Jahre 2003 in den "Strategischen Aspekten zur Frequenzregulierung" Grundlagen und erste Erwägungen für eine flexiblere Frequenzregulierung in Deutschland erarbeitet (siehe <http://www.bundesnetzagentur.de/enid/strategiepapier>).

Die Gesamtkonzeption eines flexiblen Frequenzregulierungsregimes soll durch den Abbau von Beschränkungen des Zugangs zu Frequenzen für neue Funktechnologien Innovationen fördern. Dies erfordert eine flexible Ausgestaltung der Widmungen von Frequenzen und der Festlegungen und Regelungen der Frequenznutzungsrechte, ohne zu enge dienstespezifische Besonderheiten. Weiterhin sind die Handelbarkeit und die Übertragbarkeit von Frequenznutzungsrechten wesentliche Elemente einer flexiblen Frequenzregulierung. Auch die Fragen der Interferenz werden mit der zunehmenden Flexibilisierung des Frequenzregulierungsregimes immer schwieriger zu beurteilen sein. Hier wird es der Entwicklung von geeigneten Instrumenten zur Sicherstellung eines geordneten Mit- und Nebeneinanders von Frequenznutzungen bedürfen, ohne dabei die Effizienz der Nutzungen aus den Augen zu verlieren.

Für den Rundfunk ist entsprechend § 5 FreqNPAV dabei sicherzustellen, dass die auf der Grundlage der rundfunkrechtlichen Festlegungen zustehenden Kapazitäten für die Übertragung von Rundfunk im Zuständigkeitsbereich der Länder im Rahmen der gemäß der FreqBZPV dem Rundfunk zugewiesenen Frequenzen zur Verfügung stehen.

Der Wandel zu einem flexibleren Regime der Frequenzregulierung wird sich über eine schrittweise Entwicklung vollziehen, da in Deutschland und auch im übrigen Europa Frequenzspektrum intensiv genutzt wird und zahlreiche Altzuteilungen Bestandsschutz genießen und nicht ohne weiteres geändert werden können.

Das Konzept der Bundesnetzagentur zur Flexibilisierung der Frequenzregulierung steht im Einklang mit den Diskussionen auf europäischer Ebene, z. B. im Rahmen der "Radio Spectrum Policy Group" (RSPG). So hat diese Gruppe eine "Opinion" unter dem Schlagwort "Wireless Access Policy for Electronic Communications Services" (WAPECS) verabschiedet, die sich mit dem Abbau ungerechtfertigter dienstespezifischer Zugangsbeschränkungen auseinandersetzt.

Die Bundesnetzagentur hat bei der Erstellung des FreqNP diesen konzeptionellen Erwägungen insoweit Rechnung getragen, als die Festlegungen auf Ebene möglichst flexibel gestaltet wurden. Damit soll einerseits Spielraum für die Frequenzplanung der Bundesnetzagentur eröffnet werden ohne andererseits die Stabilität des Planungsinstrumentes 'Frequenznutzungsplan' zu gefährden, um dadurch hinreichende Planungs- und Investitionssicherheit für die Nutzer zu gewähren. Gleichwohl sind entsprechend der weitergehenden Liberalisierung des Frequenzregulierungsregimes in Deutschland auf Ebene des FreqNP die derzeitigen Widmungen zu überprüfen, um unnötige Zugangsschranken zu Frequenzen zu beseitigen.

Als Beispiel kann die Frequenznutzung "Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten" angeführt werden. Diese technologie neutrale Widmung ermöglicht den Einsatz von unterschiedlichen Techniken und Systemen ohne Beschränkung auf bestimmte Standards. Darüber hinaus ist die Frequenznutzung so weit ausgestaltet, dass sie im Rahmen der Zuweisungen im Frequenzbereichszuweisungsplan das Angebot von sämtlichen Diensten, die ganz oder überwiegend in der Übertragung von Signalen über Telekommunikationsnetze bestehen, umfasst. Unter der Zuweisung Mobilfunkdienst sind neben mobilen auch nomadische und feste Anwendungen möglich, sofern die für den Mobilfunkdienst festgesetzten Parameter eingehalten werden. Die Frequenznutzung „Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten“ dient der Anbindung von Endgeräten an Funknetze über ortsfeste Stationen. Hierbei werden in der Regel Telekommunikationsdienste angeboten. Über das Angebot von Telekommunikationsdiensten hinaus sind beispielsweise auch Anwendungen für innerbetriebliche Zwecke oder Infrastrukturanwendungen möglich.

Ebenfalls mit diesem Ziel werden Befristungen der Nutzungsdauer von Frequenznutzungen nicht mehr im FreqNP aufgeführt; Befristungen in Frequenzzuteilungen bleiben dennoch grundsätzlich bestehen. Die Befristungen der Nutzungsdauer von Frequenznutzungen werden in - kurzfristig anzupassende - Verwaltungsvorschriften der Bundesnetzagentur übergeleitet, die auf deren INTERNET-Seiten unter dem Stichwort "Frequenzordnung" bzw. "Verwaltungsvorschriften für Frequenzzuteilungen" eingesehen werden können.

4 Weitere Erläuterungen

Zur Gewährleistung einer einheitlichen Verwaltungspraxis der Bundesnetzagentur und zur detaillierten Information der Öffentlichkeit werden Verwaltungsvorschriften für die Frequenzzuteilung auf Grundlage des FreqNP erarbeitet. Durch diese verwaltungsinternen Handlungsanweisungen wird sichergestellt, dass Frequenzen z. B. für bestimmte Betriebsfunkanwendungen von den unterschiedlichen Zuteilungsstellen verfahrenstechnisch bundeseinheitlich zugeteilt werden. Inhaltlich konkretisieren diese Verwaltungsvorschriften die Vorgaben des FreqNP. So werden einzelne Frequenzteilbereiche aus FreqNTP (in der Regel ein Eintrag) bestimmten Bedarfsträgergruppen, wie z. B. den Elektrizitäts-, Wasser-, Gas-, und Fernwärmeunternehmen im Rahmen des Betriebsfunks zugeordnet. Hinsichtlich der technischen Bestimmungen enthält der FreqNP Rahmenvorgaben, die in den Verwaltungsvorschriften weiter konkretisiert werden. Beispielsweise kann der in einem Eintrag eines FreqNTP festgelegte und für viele Situationen übergreifend geltende Maximalgrenzwert für die zulässige äquivalente Strahlungsleistung in den Verwaltungsvorschriften fallgruppenbezogen (z. B. differenziert nach ortsfesten und mobilen Funkstellen) gestaffelt werden. Darüber hinaus enthalten die Verwaltungsvorschriften weitere Parameter, die nicht in dem Abstraktheitsgrad des FreqNP dargestellt werden können, aber der Sicherstellung einer effizienten und störungsfreien Frequenznutzung dienen. So können auch gebietsbezogene Parameter angegeben werden, die bei der Frequenzzuteilung zu berücksichtigen sind; hierzu zählt z. B. die Festlegung einer maximal zulässigen Störfeldstärke oder Störleistungsflussdichte in einem bestimmten Abstand hinter der Grenze des Einsatz- bzw. Versorgungsgebiets.

Die einzelfallbezogene Ausgestaltung der Maximalgrenzwerte des FreqNP und der Verwaltungsvorschriften findet sich - neben der Festlegung weiterer Parameter - in der konkreten Frequenzzuteilung. Dies bedeutet, dass die Festlegungen in der Frequenzzuteilung nicht zwingend dem Maximalgrenzwert entsprechen müssen. Vielmehr können - bezogen auf den konkreten Einzelfall - auch niedrigere Werte als die im FreqNP bzw. den Verwaltungsvorschriften angegebenen Maximalgrenzwerte festgelegt werden.

In begründeten Einzelfällen darf der Grenzwert der äquivalenten Strahlungsleistung - insbesondere aufgrund topografischer Verhältnisse - überschritten werden, wenn dies physikalisch-technisch und ökonomisch-technisch geboten erscheint und wenn sichergestellt ist, dass keine Störungen, die im Rahmen der Frequenzordnung nach TKG relevant sind, verursacht werden; entsprechende Festlegungen sind in der Frequenzzuteilung einzelfallabhängig zu treffen. Im Fall von allgemein zugeteilten Frequenznutzungen konkretisieren die entsprechenden Allgemeinzuteilungen den FreqNP.

Zusätzlich zu den Änderungen aufgrund der Novellierung der FreqBZPV in den Jahren 2009 und 2010 gibt es auch Änderungen im FreqNP, die sich aufgrund technischer Weiterentwicklungen oder nationalem Planungsbedarfs ergeben haben.

In einem eigenen Abschnitt werden "Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen" behandelt. In diesem Abschnitt werden Frequenznutzungen berücksichtigt, deren Darstellung in diesem Teil übersichtlicher als in den Frequenznutzungsteilplänen möglich ist (z. B. große Frequenzbereiche, die mehrere Einträge überspannen oder eine angebrachte thematische Zusammenfassung von Einträgen, wie im Fall von Funkanwendungen geringer Reichweite). Es ist zu beachten, dass Frequenznutzungen sowohl mit Einträgen in den Abschnitten 4 bis 6 als auch im Abschnitt "Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen" vertreten sein können.

5 Technische Bestimmungen

Duplexfrequenzbereich

Frequenzbereich für die andere Übertragungsrichtung der jeweiligen Frequenznutzung. Die Angabe eines Duplexfrequenzbereichs schließt den Simplexbetrieb oder den TDD-Betrieb nicht grundsätzlich aus; genaue Vorgaben sind in der Regel in den *Verwaltungsvorschriften für Frequenzzuteilungen* enthalten.

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung

Die äquivalente Strahlungsleistung beschreibt die Leistung, die eine isotrope Strahlungsquelle (Angabe EIRP) oder ein Halbwellendipol (Angabe ERP) anstelle der tatsächlich verwendeten Strahlungsquelle am selben Ort abgeben müsste, um - jeweils im selben Abstand betrachtet - die gleiche Leistungsflussdichte zu erzeugen wie die tatsächlich verwendete Strahlungsquelle. Die äquivalente Strahlungsleistung entspricht dem Produkt aus der Senderausgangsleistung abzüglich der Verluste auf der Speiseleitung zur Strahlungsquelle (Antenne) einerseits und dem Gewinn der Strahlungsquelle (Antennengewinn) in Hauptstrahlrichtung andererseits.

Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte

Die Leistung, die durch ein zur Ausbreitungsrichtung senkrecht Flächenelement hindurch tritt, bezogen auf die Größe des Flächenelements und einer definierten Bandbreite. Die Angabe erfolgt in Watt bezogen auf eine Fläche von einem Quadratmeter und einer definierten Bandbreite an (W/MHz*m²) an.

Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte

Die spektrale Leistungsdichte gibt die Energie eines Signals in einem infinitesimal kleinen Frequenzbereich an. Die Angabe erfolgt in Watt bezogen auf eine definierte Bandbreite (W/MHz) an.

Kanalabstand

Der Kanalabstand ist der Frequenzabstand zwischen zwei benachbarten Kanälen (z. B. von der Mitte des Kanals A zur Mitte des Kanals B). Die Festlegung des Kanalabstandes auf der Funkfrequenzebene hat Einfluss auf die Übertragungskapazität - also Effizienz - und Störungsfreiheit unter den Frequenznutzungen.

Kanalbandbreite

Die Kanalbandbreite umfasst die erforderliche Bandbreite einer Aussendung und - anwendungsabhängig - ggf. erforderliches Spektrum zum Schutz der Nachbarkanäle.

(Die erforderliche Bandbreite ist gemäß Artikel 1, Punkt 1.152, VO Funk wie folgt definiert: *Für eine gegebene Sendart [ist die erforderliche Bandbreite] die Breite des Frequenzbandes, die gerade ausreicht, die Übertragung der Information mit der Geschwindigkeit und mit der Güte sicherzustellen, die unter festgelegten Bedingungen erforderlich sind.*)

Kanalraster

Frequenzabstand zwischen zwei unmittelbar benachbarten Kanälen von Kanalmitte zu Kanalmitte; es kann größer oder kleiner als die Kanalbandbreite sein.

"duty cycle"

Der "duty cycle" (relative Frequenzbelegungsdauer) ist das prozentuale Verhältnis zwischen der Dauer einer Aussendung und einem frequenznutzungsabhängigen Bezugszeitraum.

(Weiterführende Erläuterungen sind in der CEPT/ERC-Empfehlung 70-03 und in den jeweiligen Standards enthalten.)

"listen before talk"

Beim "listen before talk" (hören vor sprechen) muss zuerst geprüft werden, ob die für die Nutzung vorgesehene Frequenz nicht anderweitig belegt ist. Die Prüfung, ob ein Kanal bereits belegt ist, erfolgt durch die Technik „adaptive frequency agility“ (AFA).

Hinweis: Die von der Bundesnetzagentur angewandten Messverfahren zur Überprüfung der technischen Parameter basieren überwiegend auf entsprechenden europäischen Normen (EN). Näheres hierzu ist in den Verwaltungsvorschriften der Bundesnetzagentur zu finden.

6 Beschreibungen der Frequenznutzungen

In der folgenden Tabelle sind die einzelnen Frequenznutzungen beschrieben:

Frequenznutzung	Beschreibung
Amateurfunk	Der Amateurfunk ist ein Funkdienst gemäß § 2 Nr. 2 des Amateurfunkgesetzes, der von Funkamateuren untereinander, zu experimentellen und technisch-wissenschaftlichen Studien, zur eigenen Weiterbildung, zur Völkerverständigung und zur Unterstützung von Hilfsaktionen in Not- und Katastrophenfällen wahrgenommen wird.
Auffinden von Lawinenverschütteten	Die Funkanwendung dient der Aussendung unmodulierter Signale zum Orten von verschütteten Personen.

Frequenznutzung	Beschreibung
Betriebsfunk	Der Betriebsfunk dient der Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten in Form von Sprache und Daten. Im Betriebsfunk werden Frequenzen ausschließlich zur eigenen Nutzung zugeteilt, die aus einer oder mehreren ortsfesten Funkstellen und den dazugehörigen mobilen Funkstellen oder nur aus mobilen Funkstellen bestehen. Grundsätzlich werden Frequenzen im Betriebsfunk auch mehreren Nutzern zur gemeinsamen Verwendung zugeteilt. Unter Betriebsfunk fallen z. B. auch Durchsagefunk, Fernwirkfunkanwendungen, Funkanlagen für Identifizierungszwecke, Grundstückspersonenruffunk, Grundstückssprechfunk und grundstücksüberschreitender Personenruffunk.
Binnenschiffahrtfunk	Der Binnenschiffahrtfunk dient der Abwicklung des Funkverkehrs auf den Binnenschiffahrtsstraßen. Die Nutzung der zugeteilten Kanäle ist für den Bereich der Bundesrepublik Deutschland gegliedert in die Verkehrskreise "Schiff-Schiff", "Schiff-Hafenbehörde", "Funkverkehr an Bord", "Öffentlicher Nachrichtenaustausch" und "Nautische Information". Der Binnenschiffahrtfunk wird durch die "Regionale Vereinbarung über den Binnenschiffahrtfunk" geregelt.
Bodenüberwachungsradare (GBSAR)	GBSAR („Ground Based Synthetic Aperture Radar“) sind bodengestützte Radare mit synthetischer Apertur zur Überwachung von Verschiebungen von Bauwerken wie z.B. Dämmen, Brücken, Türmen sowie Geländeverschiebungen an Berghängen, Gletschern und Vulkanen.
Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)	BFWA ("Broadband Fixed Wireless Access") stellt eine breitbandige Funkanwendung dar, die vor allem zur Anbindung von Teilnehmern dient. Darüber hinaus ist auch eine Nutzung für Infrastrukturzwecke möglich. Typischerweise handelt es sich um Mehrpunkt-Systeme, die aus Zentralstationen bzw. Basisstationen und ausschließlich ortsfesten Teilnehmerstationen bestehen.
Bündelfunk	Der Bündelfunk ist eine Mobilfunkanwendung für Sprach- und Datenübertragung in einem Versorgungsgebiet mit einer oder mehreren Zellen. In jeder Zelle sind mehrere Übertragungskanäle verfügbar, die dynamisch zugewiesen werden. Der Bündelfunk wird überwiegend zur firmeninternen Mobilkommunikation genutzt und dient auch der Gruppenkommunikation (Gruppenruf), dem sofortigen Verbindungsaufbau ("Push-to-talk"/Direktruf), der Leitstellen-Funktion ("Dispatcher") und der "Direct-Mode-Operation". Bündelfunknetze sind auf regionale Gebiete begrenzt.
CB-Funk	Der CB-Funk ist ein privater Nahbereichsfunk und dient der Nachrichtenübermittlung (Sprache und Daten) zwischen den Nutzern "CB-Funker", wobei alle Nutzer gleichberechtigt sind.

Frequenznutzung	Beschreibung
Datenfunk	Der Datenfunk dient der paketorientierten Übertragung von Datensignalen (z. B. Messwerten, Schaltbefehlen, Alarmsignalen) zwischen Funkstellen, die ortsfest oder mobil betrieben werden.
Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen	Der Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen dient dem Vorführen der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen im Rahmen des Unterrichts an Schulen, Universitäten oder ähnlichen Einrichtungen.
Drahtlose Audioanwendungen	Drahtlose Audioanwendungen dienen der Übertragung von Audiosignalen im Nahbereich.
Drahtlose Kameras	Drahtlose Kameras dienen zur einseitigen Übertragung von Bild- und Tonsignalen zwischen mobilen und ortsfesten oder zwischen mobilen Funkanlagen.
Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten	Diese Frequenznutzung dient der Anbindung von Endgeräten an Funknetze über ortsfeste Stationen. Hierbei werden in der Regel Telekommunikationsdienste angeboten.
Erderkundung	Bei Funkanwendungen der Erderkundung werden Datenübertragungen mit Satelliten oder der Betrieb von Sensoren an Bord von Satelliten zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen sowie zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt, durchgeführt.
Fernmessen (Telemetrie)	Fernmess-Anwendungen (Telemetrie) dienen dem Fernmessen mit Hilfe von Funkwellen. Es handelt sich um Funkanlagen in Luftfahrzeugen oder um terrestrische Funkanlagen, sowohl für zivile als auch für militärische Anwendungen.
Fernseh-Rundfunk (TK)	Der Fernseh-Rundfunk im telekommunikationsrechtlichen Sinn (TK) ist eine terrestrische Funkanwendung zur Verbreitung von analogen und/oder digitalen Bild-, Ton- und/oder Daten-Signalen an die Allgemeinheit.
Fernsteuerung von Flugmodellen	Die Fernsteuerung von Flugmodellen dient der Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Flugmodellen.
Fernsteuerung von Modellen	Die Fernsteuerung von Modellen dient der Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art.
Flugfunk	Der Flugfunk ist ein Sprech- und Datenfunk für Flugsicherungszwecke. Es findet dabei Funkverkehr zwischen Bodenfunkstellen und Luftfunkstellen oder zwischen Luftfunkstellen statt.
Flugnavigation	Funkanwendungen der Flugnavigation dienen der sicheren Führung von Luftfahrzeugen.
Flugsicherungsradar	Mit Flugsicherungsradaren wird der Flugzeugverkehr zum Zweck der Verkehrsführung beobachtet. Es wird zwischen Anlagen, die den Flugzeug- bzw. Fahrzeugverkehr auf dem Rollfeld, den Flugverkehr in der Umgebung von Flughäfen und den Flugverkehr in größeren Höhen beobachten, unterschieden.

Frequenznutzung	Beschreibung
Flugzeugradar	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, zur Bestimmung der Flughöhe über Grund, zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift.
Funkanwendungen der BOS	Sprech- und Datenfunk (einschließlich Videoübertragung) sowie Radaranwendungen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS)
Funkanwendungen für Alarmierungszwecke	Die Funkanwendungen für Alarmierungszwecke sind für die Übertragung von reinen Alarmsignalen bestimmt.
Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme	Zu den Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme gehören Systeme, die zur Informationsübertragung in Echtzeit und der Kommunikation von Fahrzeug zu Fahrzeug, vom Fahrzeug zur Infrastruktur und von der Infrastruktur zum Fahrzeug beruhen. Solche Systeme versprechen erhebliche Verbesserungen in Bezug auf die Effizienz des Verkehrssystems, die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer und den Mobilitätskomfort. International wird der Begriff "Intelligent Transport Systems (ITS)" verwendet.
Funkanwendungen für weitbandige Datenübertragung (MGWS)	MGWS (Multiple Gigabit Wireless Systems) sind drahtlose Übertragungssysteme mit extrem hohen Datenraten. Sie dienen beispielsweise zur Realisierung sehr schneller Datenübertragungen oder zur Übertragung weitbandiger Video- und Audiosignale.
Funkanwendungen für Verkehrstelematik	Die Funkanwendungen für Verkehrstelematik dienen der Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Optimierung von Transportsystemen entlang von Straßenverkehrswegen, z. B. Abstandswarngeräte, automatische Fahrzeuergfassung und Routenführung.
Funkanwendungen für Vermessungszwecke	Funkanwendungen des Ortungsfunkdienstes für die Vermessung
Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich	Die Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich dienen der Übertragung von Daten und Messwerten im Anwendungsbereich Gesundheit.
Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)	Funkanwendungen geringer Reichweite sind im Wesentlichen für die Übertragung von Fernwirk-, Telemetrie-, Alarm- und Datensignalen sowie in einigen Frequenzbereichen von Audio- und Videosignalen zur Überbrückung kurzer Entfernungen bestimmt.
Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen	Sprech-, Daten- und Fernwirkfunkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen
Funkbewegungsmelder	Ein Funkbewegungsmelder dient als Funkstelle des Ortungsfunkdienstes der Erfassung von Bewegungsvorgängen und wird für Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Raumschutz, die Gebäude- und Geländeüberwachung usw. eingesetzt.
Funkbewegungsmelder geringer Reichweite	Funkbewegungsmelder, die aufgrund ihrer geringen Strahlungsleistung nur Bewegungsvorgänge in unmittelbarer Nähe erfassen.

Frequenznutzung	Beschreibung
Funkfeuer	Funkstelle des Navigationsfunkdienstes, deren Aussendungen dazu bestimmt sind, einer beweglichen Funkstelle die Feststellung ihrer Peilung oder Richtung in Bezug auf das Funkfeuer zu ermöglichen.
Funkmikrofone	Funkmikrofone dienen der einseitigen Übertragung von Sprach-, Musik- oder Tonsignalen. Sie sind als drahtlose Alternative für das Mikrofonskabel bestimmt. Mögliche Einsatz- und Nutzungszwecke sind Bühnen, z. B. Musikveranstaltungen (auch in oder an Musikinstrumenten), wie Konzerte, Musicals, Opern, Shows oder Theateraufführungen, Karaoke, Kongress- und Schulungsräume und der private Bereich. Weiterer Einsatz- und Nutzungszweck ist der Regie- und Kommandofunk. Dabei werden Funkmikrofonkanäle zur einseitigen Übertragung von Regie- und Kommandosignalen sowie für am Ohr getragene Kleinstempfänger für den Liveton, für Regieanweisungen und/oder ähnliches ("in-ear-monitoring") bei Veranstaltungen sowie bei Rundfunk- und Bühnenproduktionen eingesetzt.
Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger	Übertragung von Nachrichten (Daten) an einen oder mehrere Empfänger
Funkruf	Der Funkruf dient der einseitigen Datenübertragung in einem öffentlichen Mobilfunknetz.
Grubenfunk	Funkanwendungen zum Einsatz unter Tage
Induktive Funkanwendungen	Induktive Funkanwendungen des nichtöffentlichen mobilen Landfunks (nömL) werden unter anderem als Kfz-Wegfahrsperren, Diebstahlsicherung, Verkehrskontrollsysteme, Metallsuchgeräte, Erkennungssysteme für Personen, Tiere und Waren eingesetzt. Weiterhin dienen sie der Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Entfernungen, z. B. in Alarmanlagen und drahtlosen Sprachübertragungsanlagen.
Infrarot-Funkanwendungen	Infrarot-Funkanwendungen dienen der Übertragung von Daten- und Sprachsignalen.
Intersatellitenfunk	Der Intersatellitenfunk dient zur Übertragung von Nachrichten (Sprache und Daten) zwischen künstlichen Satelliten.
ISM-Anwendungen	Nutzung elektromagnetischer Wellen durch Geräte oder Vorrichtungen für die Erzeugung und lokale Nutzung von Hochfrequenzenergie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Zwecke, die nicht Funkanwendung ist.
Kurzstreckenfunk	Der Kurzstreckenfunk ist ein Funkverkehr, der nur für geringe Reichweiten eingesetzt werden darf. Die Kommunikation erfolgt unmittelbar zwischen den Endgeräten.

Frequenznutzung	Beschreibung
Kurzzeitpeilfunk	Der Kurzzeitpeilfunk dient ausschließlich zur Übertragung von Daten- und Peilsignalen zum Aufspüren von gestohlenen Fahrzeugen.
Lotsenradar	Radaranlagen zur Beobachtung des Schiffsverkehrs auf Wasserstraßen zum Zwecke der Verkehrslenkung
Meteorologischer Satellitenfunk	Im meteorologischen Satellitenfunk werden Wetterbilder und/oder meteorologische Daten von Datensammelstationen zu den Satelliten übertragen. Von den meteorologischen Satelliten erfolgt die Aussendung zu den Haupterdefunkstellen und zum direkten Datenempfang von vorbearbeiteten Bilddaten an Nutzerstationen.
Militärische Funkanwendungen	Militärische Funkanwendungen sind alle Frequenznutzungen durch militärische Verbände oder Einrichtungen (Bundeswehr und Gaststreitkräfte)
MWS-Funkanwendungen	MWS-Funkanwendungen ("Multimedia Wireless System") sind Funkanwendungen zur breitbandigen interaktiven Übertragung von Bild, Sprache und Daten. Es ist der Oberbegriff für drahtlose Telekommunikations- und/oder Rundfunkanwendungen, welche die bis dato für diesen Bereich vorgesehenen "Multipoint Video Distribution Systems" (MVDS) einschließen.
Navigationsfunk	Ortungsfunkanwendungen für Zwecke der Funknavigation
Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk	Beim Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk werden zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken festgelegte Frequenzen (Normalfrequenzen zur Kalibrierung), Zeitzeichen oder beide zugleich mit festgelegter hoher Genauigkeit ausgesendet. Die Aussendungen sind für den allgemeinen Empfang bestimmt.
Ortung von Verschütteten	Die Frequenznutzung Ortung von Verschütteten dient der Auffindung von insbesondere unter Trümmern verschütteten Lebewesen. Grundlage dieser Systeme ist die Modulation einer elektromagnetischen Welle, ausgelöst durch Bewegungen (Atmung und/oder Herzschlag) von verschütteten Lebewesen.
Radioastronomie	Mit Hilfe der Radioastronomie wird das Universum erforscht. Hierbei werden die eintreffenden Funkwellen empfangen und auf ihren Informationsgehalt untersucht. Messgrößen sind die spektrale Verteilung der Kontinuumsstrahlung und diskreter Spektrallinien, die durch Sterne oder interstellare Materie erzeugt werden. Die sehr geringe Intensität der empfangenen Signale macht es notwendig, die zugewiesenen Frequenzbereiche von störenden Funkaussendungen freizuhalten.
Reportagefunk	Der Reportagefunk dient der Übertragung von Sprache, Musik, Videosignalen oder Fernwirksignalen zwischen Funkstellen, die ortsfest, bewegbar (temporär ortsfest) oder mobil durch öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten oder private Rundfunkprogrammanbieter bzw. Programmproduzenten betrieben werden.

Frequenznutzung	Beschreibung
Rettungsfunk in See- und Luftfahrzeugen	Einzelfrequenzen zur Kennzeichnung der Notposition an Bord von Schiffen ("Emergency Position Indicating Radio Beacon", EPIRB) sowie an Bord von Luftfahrzeugen ("Emergency Location Transmitter", ELT)
Richtfunk	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk oder Punkt-zu-Multipunkt-Richtfunk je nach Bereich für Weitverkehrsverbindungen in der Telekommunikation, Infrastruktur, zu und von Funkstellen auf Plattformen in bestimmter Höhe in der Stratosphäre mit fester Position ("High Altitude Platform Station", HAPS) oder Funkanbindung von Teilnehmeranschlüssen als Alternative zur drahtgebundenen Teilnehmeranschlussleitung
Satellitennavigation	Funkanwendungen zur Ermittlung der Position, bei denen die für die Ortung genutzten Signale von Funkstellen an Bord von Satelliten abgestrahlt werden.
Satellitenrundfunk (TK)	Der Satellitenrundfunk im telekommunikationsrechtlichen Sinn (TK) ist eine Funkanwendung zur Verbreitung von analogen und/oder digitalen Bild-, Ton- und/oder Daten-Signalen an die Allgemeinheit.
Schiffsradar	Radaranlage an Bord von Schiffen insbesondere zur Hinderniswarnung. Um Seezeichen mit Hilfe der Schiffsradare besser erkennen zu können, werden diese teilweise mit Radarantwortbaken ausgestattet. Aus dem gleichen Grund werden in kleinen Fahrzeugen sogenannte Radarzielverstärker bzw. in Rettungsinseln und -booten Such- und Rettungstransponder mitgeführt.
Schnurlose Telekommunikation	Eine Funkanlage für schnurlose Telekommunikation besteht aus ortsfesten und mobilen Funkstellen und wird insbesondere als Endeinrichtung an öffentliche Telefonnetze oder andere Telekommunikationsanlagen angeschlossen (z. B. DECT). Sofern der DECT-Standard eingehalten wird, sind aber auch andere Anwendungen möglich.
Seefunk	Der Seefunk ist eine mobile Funkanwendung zwischen Küstenfunkstellen und Seefunkstellen oder zwischen Seefunkstellen oder zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord; Rettungsgerätfunkstellen und Funkbaken zur Kennzeichnung der Seenotposition (Kurzbezeichnung "Seenotfunkbake") dürfen ebenfalls am Seefunk teilnehmen. Beim Seefunkdienst über Satelliten befinden sich die mobilen Erdfunkstellen an Bord von Seefahrzeugen.
Serviceverbindungen im Satellitenfunk	Serviceverbindungen im Satellitenfunk sind die Übertragungswege zwischen einem Satelliten und den Endgeräten.
Speiseverbindungen im Satellitenfunk	Speiseverbindungen im Satellitenfunk sind die Übertragungswege zwischen einer zentralen Erdfunkstelle und einem Satelliten.

Frequenznutzung	Beschreibung
Sprechfunk mit geringer Reichweite und Sprachschalter	Sprechfunk mit geringer Reichweite und Sprachschalter dient der akustischen Überwachung von z. B. Säuglingen und Kleinkindern.
Such- und Rettungsfunk	Der Such- und Rettungsfunk wird zur Kennzeichnung der Notposition im Satellitenfunk und im mobilen Seefunkdienst genutzt.
Tankradare	Tankradare werden innerhalb geschlossener Räume oder Behältnisse zur Ermittlung des Füllstands genutzt.
Ton-Rundfunk (TK)	Der Ton-Rundfunk im telekommunikationsrechtlichen Sinn (TK) ist eine terrestrische Funkanwendung zur Verbreitung von analogen und/oder digitalen Bild-, Ton- und/oder Daten-Signalen an die Allgemeinheit.
UWB-Funkanwendungen	Die UWB-Funkanwendungen ("Ultra Wide Band") nutzen eine große Bandbreite mit relativ geringer Leistungsflussdichte.
VSAT-Funkanwendungen	VSAT-Funkanwendungen ("Very Small Aperture Terminal") sind Satelliten-Aufwärtsverbindungen oder Satelliten-Abwärtsverbindungen zur Datenübertragung mit kleinen Erdfunkstellen.
Weltraumfernwirkfunk	Der Weltraumfernwirkfunk dient dem Betrieb von Weltraumfahrzeugen, insbesondere der Weltraumbahnverfolgung, dem Weltraumfernmessen und dem Weltraumfernsteuern.
Weltraumforschungsfunk	Im Weltraumforschungsfunk wird im Rahmen technischer oder wissenschaftlicher Forschung Funkverkehr zwischen oder mit Weltraumfahrzeugen durchgeführt.
Wetterhilfenfunk	Der Wetterhilfenfunk dient zur Übertragung von meteorologischen Daten, z. B. von Radiosonden in frei aufsteigenden Ballons oder Fesselballons oder von ozeanographischen Bojenfunkstellen.
Wetterradar	Das Wetterradar dient zur Beobachtung des Wetters in der Luftfahrt und Ortung von kondensiertem Wasserdampf, woraus sich dann Wolkenbewegungen und Niederschläge berechnen lassen.
Windprofil-Messradar	Radar zur Messung von Windprofilen in verschiedenen Höhen
WLAN	WLANs sind breitbandige Funkanwendungen zur Datenübertragung, die typischerweise lokal zwischen mobilen bzw. nomadischen Funkstellen stattfindet. Eine Funkstelle übernimmt dabei oft die Funktion einer Zentralstation, wobei während der Datenübertragung die Funkstellen üblicherweise stationär betrieben werden. Dies ermöglicht z. B. eine drahtlose Verbindung zwischen Geräten der Informationstechnik, zwischen Geräten der Unterhaltungselektronik oder den Einsatz im Rahmen von drahtlosen Zugangssystemen. Der Einsatz für andere Zwecke ist ebenfalls möglich. Der Betrieb findet überwiegend innerhalb geschlossener Räume statt.

Frequenzbereich 9 - 27500 kHz

(Frequenznutzungsteilpläne 1 bis 164)

Frequenzbereich 27,5 - 10000 MHz

(Frequenznutzungsteilpläne 165 bis 335A)

Frequenzbereich 10 - 275 GHz

(Frequenznutzungsteilpläne 336 bis 486)

Frequenznutzungsteilplan:

1

Eintrag:

1001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

0 - 9 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

1 2

Funkdienst:

(nicht zugewiesen)

Nutzung:

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

0 - 9 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Der Frequenzbereich unterhalb 9 kHz ist gemäß FreqBZPV keinem Funkdienst zugewiesen.*

Frequenznutzungsteilplan:

1

Eintrag:

1002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

0 - 9 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

1 2

Funkdienst:

Nutzung:

Frequenznutzung:

1: Auffinden von Lawinenverschütteten

Frequenzteilbereich(e):

2,275 - 2,275 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Signalen zum Orten von verschütteten Personen

Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 $\mu\text{A/m}$ (42 dB($\mu\text{A/m}$)) in 10 m Entfernung
Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): $\leq 100\%$ *Der Frequenzbereich unterhalb 9 kHz ist gemäß FreqBZPV keinem Funkdienst zugewiesen.*

Frequenznutzungsteilplan:

2

Eintrag:

2001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9 - 14 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D150 2 3 5

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

9 - 14 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	2	Eintrag:	2002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9 - 14 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 3 5				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9 - 14 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	3	Eintrag:	3001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14 - 19,95 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	14 - 19,95 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	3	Eintrag:	3002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14 - 19,95 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	14 - 19,95 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten von Küstenfunkstellen zu Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

4

Eintrag:

4001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

19,95 - 20,05 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (20 kHz)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk

Frequenzteilbereich(e):

19,95 - 20,05 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken

Frequenznutzungsteilplan:

5

Eintrag:

5001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

20,05 - 70 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D56 2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

20,05 - 70 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten (Daten) an einen oder mehrere Empfänger

Frequenznutzungsteilplan:

5

Eintrag:

5002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

20,05 - 70 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D56 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST D57

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

20,05 - 70 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:Übertragung von Nachrichten von Küstenfunkstellen zu Seefunkstellen
Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:	6	Eintrag:	6001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	70 - 72 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	70 - 72 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	7	Eintrag:	7001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	72 - 84 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	72 - 84 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Daten) an einen oder mehrere Empfänger				

Frequenznutzungsteilplan:	7	Eintrag:	7002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	72 - 84 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	72 - 84 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:

7

Eintrag:

7003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

72 - 84 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D56 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST D57 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

72 - 84 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten von Küstenfunkstellen zu Seefunkstellen
Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

8

Eintrag:

8001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

84 - 86 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 3 5

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

84 - 86 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

8

Eintrag:

8002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

84 - 86 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 3 5

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

84 - 86 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:	9	Eintrag:	9001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	86 - 90 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	86 - 90 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	9	Eintrag:	9002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	86 - 90 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	86 - 90 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	9	Eintrag:	9003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	86 - 90 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D56 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST D57 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	86 - 90 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten von Küstenfunkstellen zu Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

10

Eintrag:

10001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

90 - 110 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 3 5

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

90 - 110 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

10

Eintrag:

10002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

90 - 110 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 3 5

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Navigationsfunk

Frequenzteilbereich(e):

90 - 110 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Planung für Loran-C und Eurofix

Frequenznutzungsteilplan:

11

Eintrag:

11001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

110 - 112 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D64 2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

110 - 112 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	11	Eintrag:	11002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	110 - 112 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	110 - 112 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	11	Eintrag:	11003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	110 - 112 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	110 - 112 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	12	Eintrag:	12001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	112 - 115 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Navigationsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	112 - 115 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

13

Eintrag:

13001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

115 - 117,6 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D64 2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

115 - 117,6 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

13

Eintrag:

13002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

115 - 117,6 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D64 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

115 - 117,6 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

13

Eintrag:

13003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

115 - 117,6 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D64 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

115 - 117,6 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:	13	Eintrag:	13004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	115 - 117,6 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5				
Funkdienst:	Navigationsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	115 - 117,6 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	14	Eintrag:	14001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	117,6 - 126 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	117,6 - 126 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	14	Eintrag:	14002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	117,6 - 126 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	117,6 - 126 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:

14

Eintrag:

14003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

117,6 - 126 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D64 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

117,6 - 126 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

14

Eintrag:

14004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

117,6 - 126 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D64 2 5

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST D60

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

117,6 - 126 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Keine Frequenznutzung geplant*

Frequenznutzungsteilplan:

15

Eintrag:

15001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

126 - 129 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST D60

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Navigationsfunk

Frequenzteilbereich(e):

126 - 129 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	16	Eintrag:	16001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	129 - 130 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	129 - 130 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	16	Eintrag:	16002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	129 - 130 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	129 - 130 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	17	Eintrag:	17001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	130 - 148,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D64 2 4 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	130 - 148,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

17

Eintrag:

17002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

130 - 148,5 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D64 2 4 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

130 - 148,5 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

17

Eintrag:

17003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

130 - 148,5 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D64 2 4 5

Funkdienst:

Amateurfunkdienst D67A

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

135,7 - 137,8 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.

Frequenznutzungsteilplan:

18

Eintrag:

18001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

148,5 - 255 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

RUNDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Ton-Rundfunk (TK)

Frequenzteilbereich(e):

148,5 - 255 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte.

Kanalbandbreite:

9 kHz

Kanalraster:

9 kHz

Frequenznutzungsteilplan:	19	Eintrag:	19001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	255 - 283,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	255 - 283,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	19	Eintrag:	19002	Stand:	Januar 2014				
Frequenzbereich:	255 - 283,5 kHz								
Nutzungsbestimmung(en):	2 5								
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST								
Nutzung:	ziv, mil								
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)								
Frequenzteilbereich(e):	255 - 283,5 kHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte. <table><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>9 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>9 kHz</td></tr></table>					Kanalbandbreite:	9 kHz	Kanalraster:	9 kHz
Kanalbandbreite:	9 kHz								
Kanalraster:	9 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	20	Eintrag:	20001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	283,5 - 315 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	283,5 - 315 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	20	Eintrag:	20002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	283,5 - 315 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D73				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	283,5 - 315 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkfeuer für die Navigation in der Schifffahrt; auch Übertragung von Korrekturdaten für die Satellitennavigation				

Frequenznutzungsteilplan:	21	Eintrag:	21001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	315 - 325 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	315 - 325 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	21	Eintrag:	21002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	315 - 325 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Seenavigationsfunkdienst D73				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	315 - 325 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkfeuer für die Navigation in der Schifffahrt; auch Übertragung von Korrekturdaten für die Satellitennavigation				

Frequenznutzungsteilplan:	22	Eintrag:	22001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	325 - 405 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	325 - 405 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	23	Eintrag:	23001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	405 - 415 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	405 - 415 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:	24	Eintrag:	24001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	415 - 435 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D82 2 5				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	415 - 435 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:

24

Eintrag:

24002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

415 - 435 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D82 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST D79

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

415 - 435 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

25

Eintrag:

25001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

435 - 495 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D82 1 2 5

Funkdienst:

FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funkfeuer

Frequenzteilbereich(e):

435 - 495 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)

Frequenznutzungsteilplan:

25

Eintrag:

25002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

435 - 495 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D82 1 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST D79

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

435 - 495 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:	25	Eintrag:	25003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	435 - 495 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D82 1 2 5				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	1: Auffinden von Lawinenverschütteten				
Frequenzteilbereich(e):	456,9 - 457,1 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Signalen zum Orten von verschütteten Personen Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 2,25 µA/m (7 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungsteilplan:	26	Eintrag:	26001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	495 - 505 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D82A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	495 - 505 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	27	Eintrag:	27001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	505 - 526,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	505 - 526,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (NDB ungerichtetes Funkfeuer)				

Frequenznutzungsteilplan:

27

Eintrag:

27002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

505 - 526,5 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST D79 D84

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

505 - 526,5 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

28

Eintrag:

28001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

526,5 - 1606,5 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5 6

Funkdienst:

RUNDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Ton-Rundfunk (TK)

Frequenzteilbereich(e):

526,5 - 1606,5 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte.

Kanalbandbreite:

9 kHz

Kanalraster:

9 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

29

Eintrag:

29001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1606,5 - 1625 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D92 2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

1606,5 - 1625 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	29	Eintrag:	29002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1606,5 - 1625 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1606,5 - 1625 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	29	Eintrag:	29003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1606,5 - 1625 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	1606,5 - 1625 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	30	Eintrag:	30001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1625 - 1635 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1625 - 1635 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

31

Eintrag:

31001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1635 - 1800 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D92 2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

1635 - 1800 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

31

Eintrag:

31002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1635 - 1800 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D92 2 5

Funkdienst:

MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

1635 - 1800 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

31

Eintrag:

31003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1635 - 1800 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D92 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

1635 - 1800 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:	32	Eintrag:	32001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1800 - 1810 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1800 - 1810 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	33	Eintrag:	33001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1810 - 1850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1810 - 1850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	34	Eintrag:	34001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1850 - 1890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst D96				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1850 - 1890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

34

Eintrag:

34002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1850 - 1890 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

1850 - 1890 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

34

Eintrag:

34003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1850 - 1890 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

1850 - 1890 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

34

Eintrag:

34004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1850 - 1890 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

1850 - 1890 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:	34	Eintrag:	34005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1850 - 1890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1850 - 1890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	35	Eintrag:	35001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1890 - 2000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst D96				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1890 - 2000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	35	Eintrag:	35002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1890 - 2000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	1890 - 2000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

35

Eintrag:

35003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1890 - 2000 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

1890 - 2000 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

35

Eintrag:

35004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1890 - 2000 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

1890 - 2000 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

35

Eintrag:

35005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1890 - 2000 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

1890 - 2000 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	36	Eintrag:	36001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2000 - 2025 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	2000 - 2025 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	36	Eintrag:	36002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2000 - 2025 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2000 - 2025 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	36	Eintrag:	36003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2000 - 2025 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	2000 - 2025 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

36

Eintrag:

36004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2000 - 2025 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

2000 - 2025 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

37

Eintrag:

37001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2025 - 2045 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

2025 - 2045 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

37

Eintrag:

37002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2025 - 2045 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

2025 - 2045 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungs- teilplan:	37	Eintrag:	37003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2025 - 2045 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	2025 - 2045 kHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungs- teilplan:	37	Eintrag:	37004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2025 - 2045 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2025 - 2045 kHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungs- teilplan:	37	Eintrag:	37005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2025 - 2045 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Wetterhilfenfunkdienst D104				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2025 - 2045 kHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:

38

Eintrag:

38001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2045 - 2160 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

2045 - 2160 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

38

Eintrag:

38002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2045 - 2160 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

2045 - 2160 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

38

Eintrag:

38003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2045 - 2160 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

2045 - 2160 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:	38	Eintrag:	38004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2045 - 2160 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst D92				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2045 - 2160 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	39	Eintrag:	39001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2160 - 2170 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2160 - 2170 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	40	Eintrag:	40001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2170 - 2173,5 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	2170 - 2173,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

41

Eintrag:

41001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2173,5 - 2190,5 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D108 D109 D110 D111 2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST (Notfall und Anruf)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

2173,5 - 2190,5 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

42

Eintrag:

42001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2190,5 - 2194 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

2190,5 - 2194 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

43

Eintrag:

43001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2194 - 2300 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D92 2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

2194 - 2300 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	43	Eintrag:	43002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2194 - 2300 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2194 - 2300 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	43	Eintrag:	43003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2194 - 2300 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	2194 - 2300 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	44	Eintrag:	44001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2300 - 2498 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	2300 - 2498 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

44

Eintrag:

44002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2300 - 2498 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

2300 - 2498 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

44

Eintrag:

44003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2300 - 2498 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

2300 - 2498 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

45

Eintrag:

45001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2498 - 2501 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (2500 kHz)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk

Frequenzteilbereich(e):

2498 - 2501 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken

Frequenznutzungsteilplan:	46	Eintrag:	46001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2501 - 2502 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (2500 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2501 - 2502 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	46	Eintrag:	46002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2501 - 2502 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2501 - 2502 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	47	Eintrag:	47001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2502 - 2625 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	2502 - 2625 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

47

Eintrag:

47002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2502 - 2625 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D92 2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

2502 - 2625 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

47

Eintrag:

47003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2502 - 2625 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D92 2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

2502 - 2625 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

48

Eintrag:

48001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2625 - 2650 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D92 2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

2625 - 2650 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	48	Eintrag:	48002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2625 - 2650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	2625 - 2650 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	49	Eintrag:	49001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2650 - 2850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	2650 - 2850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	49	Eintrag:	49002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2650 - 2850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D92 2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2650 - 2850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

49

Eintrag:

49003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2650 - 2850 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D92 2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

2650 - 2850 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

50

Eintrag:

50001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

2850 - 3025 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D111 D115 2 5

Funkdienst:

MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Flugfunk

Frequenzteilbereich(e):

2850 - 3025 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

51

Eintrag:

51001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

3025 - 3155 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

3025 - 3155 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk*

Frequenznutzungssteilplan:	52	Eintrag:	52001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3155 - 3230 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 7				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	3155 - 3230 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	52	Eintrag:	52002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3155 - 3230 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 7				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	3155 - 3230 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	52	Eintrag:	52003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3155 - 3230 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 7				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	3155 - 3230 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

53

Eintrag:

53001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

3230 - 3400 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5 7

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

3230 - 3400 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

53

Eintrag:

53002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

3230 - 3400 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5 7

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

3230 - 3400 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

53

Eintrag:

53003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

3230 - 3400 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5 7

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

3230 - 3400 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:	54	Eintrag:	54001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3400 - 3500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	3400 - 3500 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen. <i>Es gelten die technischen Parameter Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	55	Eintrag:	55001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3500 - 3800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	3500 - 3800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	55	Eintrag:	55002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3500 - 3800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	3500 - 3800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

55

Eintrag:

55003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

3500 - 3800 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 3 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

3500 - 3800 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

55

Eintrag:

55004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

3500 - 3800 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 3 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

3500 - 3800 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk.

Frequenznutzungsteilplan:

56

Eintrag:

56001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

3800 - 3900 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

3800 - 3900 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	56	Eintrag:	56002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3800 - 3900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	3800 - 3900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	57	Eintrag:	57001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3900 - 3950 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	3900 - 3950 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	58	Eintrag:	58001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3950 - 4000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	3950 - 4000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

58

Eintrag:

58002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

3950 - 4000 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

RUNDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Ton-Rundfunk (TK)

Frequenzteilbereich(e):

3950 - 4000 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.

Kanalbandbreite:

10 kHz

Kanalraster:

5 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

59

Eintrag:

59001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

4000 - 4063 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

4000 - 4063 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

59

Eintrag:

59002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

4000 - 4063 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST D127

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

4000 - 4063 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen*Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk*

Frequenznutzungsteilplan:	60	Eintrag:	60001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4063 - 4438 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D128 D130 D131 D132 2 3 5				
Funkdienst:	D128: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	4063 - 4123 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	60	Eintrag:	60002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4063 - 4438 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D128 D130 D131 D132 2 3 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	4063 - 4438 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	60	Eintrag:	60003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4063 - 4438 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D128 D130 D131 D132 2 3 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	4063 - 4438 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

60

Eintrag:

60004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

4063 - 4438 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D109 D110 D128 D130 D131 D132 2 3 5

Funkdienst:

D128: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

4130 - 4438 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

61

Eintrag:

61001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

4438 - 4650 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

4438 - 4650 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

61

Eintrag:

61002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

4438 - 4650 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

4438 - 4650 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	62	Eintrag:	62001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4650 - 4700 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	4650 - 4700 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	63	Eintrag:	63001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4700 - 4750 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	4700 - 4750 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	64	Eintrag:	64001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4750 - 4850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	4750 - 4850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

64

Eintrag:

64002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

4750 - 4850 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

4750 - 4850 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

64

Eintrag:

64003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

4750 - 4850 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

4750 - 4850 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

65

Eintrag:

65001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

4850 - 4995 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

4850 - 4995 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	65	Eintrag:	65002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4850 - 4995 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	4850 - 4995 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	66	Eintrag:	66001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4995 - 5003 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (5000 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	4995 - 5003 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecke				

Frequenznutzungsteilplan:	67	Eintrag:	67001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5003 - 5005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5003 - 5005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:

67

Eintrag:

67002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

5003 - 5005 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

Weltraumforschungsfunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

5003 - 5005 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan:

68

Eintrag:

68001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

5005 - 5250 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

5005 - 5250 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

69

Eintrag:

69001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

5250 - 5450 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

5250 - 5450 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	69	Eintrag:	69002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5250 - 5450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5250 - 5450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	70	Eintrag:	70001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5450 - 5480 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	5450 - 5480 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	70	Eintrag:	70002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5450 - 5480 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5450 - 5480 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

70

Eintrag:

70003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

5450 - 5480 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

5450 - 5480 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

71

Eintrag:

71001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

5480 - 5680 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D111 D115 2 5

Funkdienst:

MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Flugfunk

Frequenzteilbereich(e):

5480 - 5680 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen
Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

72

Eintrag:

72001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

5680 - 5730 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D111 D115 2 5

Funkdienst:

MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

5680 - 5730 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Es gelten die technischen Parameter Anhang 26, VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:	73	Eintrag:	73001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5730 - 5900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	5730 - 5900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	73	Eintrag:	73002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5730 - 5900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5730 - 5900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	74	Eintrag:	74001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5900 - 5950 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D136 2 3 5				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5900 - 5950 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:

74

Eintrag:

74002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 5900 - 5950 kHz

Nutzungsbestimmung(en): D134 D136 2 3 5

Funkdienst: D136: Fester Funkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e): 5900 - 5950 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

74

Eintrag:

74003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 5900 - 5950 kHz

Nutzungsbestimmung(en): D134 D136 2 3 5

Funkdienst: D136: Mobiler Landfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: 3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 5900 - 5950 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

74

Eintrag:

74004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 5900 - 5950 kHz

Nutzungsbestimmung(en): D134 D136 2 3 5

Funkdienst: RUNDFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Ton-Rundfunk (TK)

Frequenzteilbereich(e): 5900 - 5950 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.Kanalbandbreite: 10 kHz
Kanalraster: 5 kHz

Frequenznutzungsteilplan:	75	Eintrag:	75001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5950 - 6200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	5950 - 6200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	76	Eintrag:	76001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	6200 - 6525 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D130 D132 D137 2 3 5				
Funkdienst:	D137: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	6200 - 6213,5 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	76	Eintrag:	76002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	6200 - 6525 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D130 D132 D137 2 3 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	6200 - 6525 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:

76

Eintrag:

76003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 6200 - 6525 kHz

Nutzungsbestimmung(en): D109 D110 D130 D132 D137 2 3 5

Funkdienst: MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Seefunk

Frequenzteilbereich(e): 6200 - 6525 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen*Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk*

Frequenznutzungsteilplan:

76

Eintrag:

76004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 6200 - 6525 kHz

Nutzungsbestimmung(en): D109 D110 D130 D132 D137 2 3 5

Funkdienst: D137: Fester Funkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e): 6220,5 - 6525 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

77

Eintrag:

77001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 6525 - 6685 kHz

Nutzungsbestimmung(en): 2 5

Funkdienst: MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Flugfunk

Frequenzteilbereich(e): 6525 - 6685 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen*Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk*

Frequenznutzungssteilplan:	78	Eintrag:	78001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	6685 - 6765 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	6685 - 6765 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungssteilplan:	79	Eintrag:	79001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	6765 - 7000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 2 5 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	6765 - 6795 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42dB(µA/m)) in 10 m Entfernung Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungssteilplan:	79	Eintrag:	79002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	6765 - 7000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 2 5 10				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	6765 - 7000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

79

Eintrag:

79003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

6765 - 7000 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D138 2 5 10

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R) D138A

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

6765 - 7000 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

80

Eintrag:

80001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

7000 - 7100 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

AMATEURFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

7000 - 7100 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenznutzungsteilplan:

80

Eintrag:

80002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

7000 - 7100 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

7000 - 7100 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenznutzungsteilplan:	81	Eintrag:	81001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7100 - 7200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	7100 - 7200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	82	Eintrag:	82001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7200 - 7350 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D143 2 3 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	7200 - 7350 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	82	Eintrag:	82002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7200 - 7350 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D143 2 3 5				
Funkdienst:	D143: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	7300 - 7350 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

82

Eintrag:

82003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

7200 - 7350 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D143 2 3 5

Funkdienst:

D143: Mobiler Landfunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

7300 - 7350 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

83

Eintrag:

83001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

7350 - 7450 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D143B 2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

7350 - 7450 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 250 W (24 dBW) ERP

Frequenznutzungsteilplan:

83

Eintrag:

83002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

7350 - 7450 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D143B 2 5

Funkdienst:

Mobiler Landfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

7350 - 7450 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 250 W (24 dBW) ERP

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren,

Frequenznutzungsteilplan:	83	Eintrag:	83003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7350 - 7450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D143B 2 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	7350 - 7450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	84	Eintrag:	84001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7450 - 8100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D143E 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	7450 - 8100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	84	Eintrag:	84002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7450 - 8100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D143E 2 5				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7450 - 8100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

85

Eintrag:

85001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

8100 - 8195 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

8100 - 8195 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

85

Eintrag:

85002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

8100 - 8195 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

8100 - 8195 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

86

Eintrag:

86001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

8195 - 8815 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D109 D110 D111 D132 D145 2 3 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

8195 - 8815 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:	86	Eintrag:	86002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8195 - 8815 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D111 D132 D145 2 3 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	8195 - 8815 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	87	Eintrag:	87001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8815 - 8965 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	8815 - 8965 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	88	Eintrag:	88001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8965 - 9040 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	8965 - 9040 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

89

Eintrag:

89001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9040 - 9400 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

9040 - 9400 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

90

Eintrag:

90001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9400 - 9500 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

9400 - 9500 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

90

Eintrag:

90002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9400 - 9500 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

9400 - 9500 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	90	Eintrag:	90003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9400 - 9500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	9400 - 9500 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	91	Eintrag:	91001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9500 - 9900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 3 5				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9500 - 9900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	91	Eintrag:	91002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9500 - 9900 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 3 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	9500 - 9900 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:

91

Eintrag:

91003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9500 - 9900 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D147 2 3 5

Funkdienst:

D147: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

D147: Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

9775 - 9900 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:

250 W (24 dBW) ERP

Frequenznutzungsteilplan:

92

Eintrag:

92001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9900 - 9995 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

9900 - 9995 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

93

Eintrag:

93001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9995 - 10003 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D111 2 5

Funkdienst:

NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (10000 kHz)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk

Frequenzteilbereich(e):

9995 - 10003 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken

Frequenznutzungsteilplan:	94	Eintrag:	94001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10003 - 10005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10003 - 10005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	94	Eintrag:	94002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10003 - 10005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10003 - 10005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	95	Eintrag:	95001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10005 - 10100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10005 - 10100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

96

Eintrag:

96001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

10100 - 10150 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

Amateurfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

10100 - 10150 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenznutzungsteilplan:

96

Eintrag:

96002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

10100 - 10150 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

10100 - 10150 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

97

Eintrag:

97001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

10150 - 11175 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

10150 - 11175 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	97	Eintrag:	97002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10150 - 11175 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	10150 - 11175 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	98	Eintrag:	98001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	11175 - 11275 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	11175 - 11275 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	99	Eintrag:	99001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	11275 - 11400 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	11275 - 11400 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:

100

Eintrag:

100001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

11400 - 11600 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

11400 - 11600 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

101

Eintrag:

101001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

11600 - 11650 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

11600 - 11650 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

101

Eintrag:

101002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

11600 - 11650 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

11600 - 11650 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungssteilplan:	101	Eintrag:	101003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	11600 - 11650 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	11600 - 11650 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	102	Eintrag:	102001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	11650 - 12050 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 5				
Funkdienst:	D147: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D147: Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	11650 - 11700 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 250 W (24 dBW) ERP				

Frequenznutzungssteilplan:	102	Eintrag:	102002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	11650 - 12050 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D147 2 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	11650 - 12050 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:

102

Eintrag:

102003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

11650 - 12050 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D147 2 5

Funkdienst:

D147: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

D147: Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

11975 - 12050 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:

250 W (24 dBW) ERP

Frequenznutzungsteilplan:

103

Eintrag:

103001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

12050 - 12100 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

12050 - 12100 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

103

Eintrag:

103002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

12050 - 12100 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

12050 - 12100 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	103	Eintrag:	103003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	12050 - 12100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	12050 - 12100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	104	Eintrag:	104001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	12100 - 12230 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	12100 - 12230 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	105	Eintrag:	105001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	12230 - 12330 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D145 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 8				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	12230 - 12330 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

105

Eintrag:

105002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

12230 - 12330 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D145 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

12230 - 12330 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

106

Eintrag:

106001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

12330 - 13200 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D109 D110 D132 2 3 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

12330 - 13200 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

106

Eintrag:

106002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

12330 - 13200 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D109 D110 D132 2 3 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

12330 - 13200 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:	107	Eintrag:	107001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13200 - 13260 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	13200 - 13260 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	108	Eintrag:	108001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13260 - 13360 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	13260 - 13360 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk				

Frequenznutzungsteilplan:	109	Eintrag:	109001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13360 - 13410 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	13360 - 13410 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	109	Eintrag:	109002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13360 - 13410 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 2 5				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	13360 - 13410 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	110	Eintrag:	110001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 10				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	13410 - 13570 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	110	Eintrag:	110002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 10				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	13410 - 13570 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	110	Eintrag:	110003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	13553 - 13567 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	110	Eintrag:	110004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	13553 - 13567 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungssteilplan:	110	Eintrag:	110005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13410 - 13570 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	13553 - 13567 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungsteilplan:

110

Eintrag:

110006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13410 - 13570 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D150 2 5 10

Funkdienst:

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

10: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e):

13553,22 - 13566,78 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprache und Daten

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP
Kanalbandbreite: 13,56 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

111

Eintrag:

111001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13570 - 13600 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D151 2 3 5

Funkdienst:

D151: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

13570 - 13600 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

111

Eintrag:

111002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13570 - 13600 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D151 2 3 5

Funkdienst:

D151: Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

13570 - 13600 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:	111	Eintrag:	111003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13570 - 13600 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5				
Funkdienst:	D151:Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	13570 - 13600 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	111	Eintrag:	111004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13570 - 13600 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	13570 - 13600 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	112	Eintrag:	112001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13600 - 13800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	13600 - 13800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:

113

Eintrag:

113001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13800 - 13870 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D151 2 3 5

Funkdienst:

D151: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

13800 - 13870 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

113

Eintrag:

113002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13800 - 13870 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D151 2 3 5

Funkdienst:

D151: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

13800 - 13870 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

113

Eintrag:

113003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13800 - 13870 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D151 2 3 5

Funkdienst:

D151: Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

13800 - 13870 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungssteilplan:	113	Eintrag:	113004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13800 - 13870 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D151 2 3 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	13800 - 13870 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	114	Eintrag:	114001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13870 - 14000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	13870 - 14000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	114	Eintrag:	114002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13870 - 14000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	13870 - 14000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	115	Eintrag:	115001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14000 - 14250 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14000 - 14250 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	115	Eintrag:	115002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14000 - 14250 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14000 - 14250 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	116	Eintrag:	116001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14250 - 14350 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14250 - 14350 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungssteilplan:	117	Eintrag:	117001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14350 - 14990 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	14350 - 14990 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	117	Eintrag:	117002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14350 - 14990 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	14350 - 14990 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	118	Eintrag:	118001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14990 - 15005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (15000 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14990 - 15005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	119	Eintrag:	119001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15005 - 15010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	15005 - 15010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	119	Eintrag:	119002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15005 - 15010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	15005 - 15010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	120	Eintrag:	120001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15010 - 15100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	15010 - 15100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungssteilplan:	121	Eintrag:	121001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15100 - 15600 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	15100 - 15600 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	122	Eintrag:	122001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15600 - 15800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5				
Funkdienst:	D146: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	15600 - 15800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungssteilplan:	122	Eintrag:	122002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15600 - 15800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5				
Funkdienst:	D146: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	15600 - 15800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

122

Eintrag:

122003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

15600 - 15800 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

RUNDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Ton-Rundfunk (TK)

Frequenzteilbereich(e):

15600 - 15800 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard.

Kanalbandbreite:

10 kHz

Kanalraster:

5 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

123

Eintrag:

123001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

15800 - 16360 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

15800 - 16360 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

124

Eintrag:

124001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

16360 - 16460 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D145 2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

16360 - 16460 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen*Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk*

Frequenznutzungssteilplan:	125	Eintrag:	125001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	16460 - 17360 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D132 2 3 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	16460 - 17360 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungssteilplan:	125	Eintrag:	125002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	16460 - 17360 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D109 D110 D132 2 3 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	16460 - 17360 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	126	Eintrag:	126001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	17360 - 17410 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	17360 - 17410 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

127

Eintrag:

127001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

17410 - 17480 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

17410 - 17480 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

128

Eintrag:

128001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

17480 - 17550 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

17480 - 17550 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

128

Eintrag:

128002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

17480 - 17550 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

17480 - 17550 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	128	Eintrag:	128003	Stand:	Januar 2014				
Frequenzbereich:	17480 - 17550 kHz								
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5								
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)								
Frequenzteilbereich(e):	17480 - 17550 kHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. <table><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>10 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>5 kHz</td></tr></table>					Kanalbandbreite:	10 kHz	Kanalraster:	5 kHz
Kanalbandbreite:	10 kHz								
Kanalraster:	5 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	129	Eintrag:	129001	Stand:	Januar 2014				
Frequenzbereich:	17550 - 17900 kHz								
Nutzungsbestimmung(en):	2 5								
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)								
Frequenzteilbereich(e):	17550 - 17900 kHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. <table><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>10 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>5 kHz</td></tr></table>					Kanalbandbreite:	10 kHz	Kanalraster:	5 kHz
Kanalbandbreite:	10 kHz								
Kanalraster:	5 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	130	Eintrag:	130001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	17900 - 17970 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	17900 - 17970 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	131	Eintrag:	131001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	17970 - 18030 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	17970 - 18030 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk				

Frequenznutzungssteilplan:	132	Eintrag:	132001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18030 - 18068 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	18030 - 18068 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	133	Eintrag:	133001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18068 - 18168 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	18068 - 18168 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	133	Eintrag:	133002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18068 - 18168 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	18068 - 18168 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	134	Eintrag:	134001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18168 - 18780 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	18168 - 18780 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	134	Eintrag:	134002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18168 - 18780 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	18168 - 18780 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

135

Eintrag:

135001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

18780 - 18900 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

18780 - 18900 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

136

Eintrag:

136001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

18900 - 19020 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

18900 - 19020 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

136

Eintrag:

136002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

18900 - 19020 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D134 D146 2 3 5

Funkdienst:

D146: Fester Funkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

18900 - 19020 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	136	Eintrag:	136003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18900 - 19020 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D134 D146 2 3 5				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	18900 - 19020 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	137	Eintrag:	137001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	19020 - 19680 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	19020 - 19680 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	138	Eintrag:	138001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	19680 - 19800 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D132 2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	19680 - 19800 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

139

Eintrag:

139001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

19800 - 19990 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

19800 - 19990 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

140

Eintrag:

140001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

19990 - 19995 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D111 2 5

Funkdienst:

NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk

Frequenzteilbereich(e):

19990 - 19995 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken

Frequenznutzungsteilplan:

140

Eintrag:

140002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

19990 - 19995 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D111 2 5

Funkdienst:

Weltraumforschungsfunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

19990 - 19995 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan:	141	Eintrag:	141001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	19995 - 20010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 2 5				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (20000 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	19995 - 20010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	142	Eintrag:	142001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	20010 - 21000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	20010 - 21000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	142	Eintrag:	142002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	20010 - 21000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	20010 - 21000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	143	Eintrag:	143001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	21000 - 21450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	21000 - 21450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	143	Eintrag:	143002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	21000 - 21450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	21000 - 21450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	143	Eintrag:	143003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	21000 - 21450 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	21000 - 21450 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	144	Eintrag:	144001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	21450 - 21850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	21450 - 21850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	144	Eintrag:	144002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	21450 - 21850 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	21450 - 21850 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	145	Eintrag:	145001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	21850 - 21924 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D155B 2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	21850 - 21924 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

146

Eintrag:

146001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

21924 - 22000 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Flugfunk

Frequenzteilbereich(e):

21924 - 22000 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen Luftfunkstellen und Bodenfunkstellen
Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 27, VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

147

Eintrag:

147001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22000 - 22720 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D132 2 3 5 8

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

8: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

22000 - 22720 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen
Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan:

147

Eintrag:

147002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22000 - 22720 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D132 2 3 5 8

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

22000 - 22720 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen
Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:	148	Eintrag:	148001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	22720 - 22855 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	22720 - 22855 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	149	Eintrag:	149001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	22855 - 23000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	22855 - 23000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	150	Eintrag:	150001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	23000 - 23200 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	23000 - 23200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

150

Eintrag:

150002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

23000 - 23200 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

23000 - 23200 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

151

Eintrag:

151001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

23200 - 23350 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST D156A

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

23200 - 23350 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

151

Eintrag:

151002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

23200 - 23350 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

23200 - 23350 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Es gelten die technischen Parameter gemäß Anhang 26, VO Funk*

Frequenznutzungsteilplan:	152	Eintrag:	152001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	23350 - 24000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	23350 - 24000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	152	Eintrag:	152002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	23350 - 24000 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D157				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	23350 - 24000 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	153	Eintrag:	153001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24000 - 24890 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	24000 - 24890 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

153

Eintrag:

153002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

24000 - 24890 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

24000 - 24890 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

154

Eintrag:

154001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

24890 - 24990 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

AMATEURFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

24890 - 24990 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenznutzungsteilplan:

154

Eintrag:

154002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

24890 - 24990 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

24890 - 24990 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenznutzungsteilplan:	155	Eintrag:	155001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24990 - 25005 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST (25000 kHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	24990 - 25005 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	156	Eintrag:	156001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25005 - 25010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	25005 - 25010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken				

Frequenznutzungsteilplan:	156	Eintrag:	156002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25005 - 25010 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	25005 - 25010 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:

157

Eintrag:

157001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25010 - 25070 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

25010 - 25070 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

157

Eintrag:

157002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25010 - 25070 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

25010 - 25070 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

158

Eintrag:

158001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25070 - 25110 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 3 5 8

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

8: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

25070 - 25110 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen

Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan:	158	Eintrag:	158002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25070 - 25110 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 3 5 8				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	25070 - 25110 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	159	Eintrag:	159001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25110 - 25210 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	25110 - 25210 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	160	Eintrag:	160001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25210 - 25550 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	25210 - 25550 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

160

Eintrag:

160002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25210 - 25550 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

25210 - 25550 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

161

Eintrag:

161001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25550 - 25670 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5 8

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

8: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

25550 - 25670 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen

Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan:

161

Eintrag:

161002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25550 - 25670 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

2 5 8

Funkdienst:

RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

25550 - 25670 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungssteilplan:	162	Eintrag:	162001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25670 - 26100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	25670 - 26100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	162	Eintrag:	162002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25670 - 26100 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	25670 - 26100 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Ton- und Datensignalen in analoger Modulation oder in digitaler Modulation nach dem DRM-Standard. Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 5 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	163	Eintrag:	163001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26100 - 26175 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D132 2 3 5 8				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	26100 - 26175 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

163

Eintrag:

163002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

26100 - 26175 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D132 2 3 5 8

Funkdienst:

MOBILER SEEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Seefunk

Frequenzteilbereich(e):

26100 - 26175 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Nachrichten
- zwischen Seefunkstellen oder
- Küstenfunkstellen und Seefunkstellen

Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk

Frequenznutzungsteilplan:

164

Eintrag:

164001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

26175 - 27500 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D150 2 5 9 10

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger

Frequenzteilbereich(e):

26175 - 27500 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

164

Eintrag:

164002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

26175 - 27500 kHz

Nutzungsbestimmung(en):

D150 2 5 9 10

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

26175 - 27500 kHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	26175 - 27500 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die technischen Parameter gemäß VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164004	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv, mil										
Frequenznutzung:	CB-Funk										
Frequenzteilbereich(e):	26560 - 26960 kHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>4 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>10 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>10 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	4 W ERP	Kanalbandbreite:	10 kHz	Kanalraster:	10 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	4 W ERP										
Kanalbandbreite:	10 kHz										
Kanalraster:	10 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164005	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv, mil												
Frequenznutzung:	CB-Funk												
Frequenzteilbereich(e):	26960 - 27410 kHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige Strahlungsleistung:</td><td>12 W PEP für SSB</td></tr><tr><td></td><td>4 W ERP für DSB und FM</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>10 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>10 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige Strahlungsleistung:	12 W PEP für SSB		4 W ERP für DSB und FM	Kanalbandbreite:	10 kHz	Kanalraster:	10 kHz
Maximal zulässige Strahlungsleistung:	12 W PEP für SSB												
	4 W ERP für DSB und FM												
Kanalbandbreite:	10 kHz												
Kanalraster:	10 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	26957 - 27283 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	26957 - 27283 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	26990 - 27150 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	26995 - 27195 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sprechfunk mit geringer Reichweite und Sprachschalter Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164010	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	27190 - 27200 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	164	Eintrag:	164011	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26175 - 27500 kHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 2 5 9 10				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	27220 - 27230 kHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenzbereich 9 - 27500 kHz
(Frequenznutzungsteilpläne 1 bis 164)

Frequenzbereich 27,5 - 10000 MHz
(Frequenznutzungsteilpläne 165 bis 335A)

Frequenzbereich 10 - 275 GHz
(Frequenznutzungsteilpläne 336 bis 486)

Frequenznutzungssteilplan:	165	Eintrag:	165001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 - 28 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	27,5 - 27,52 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	165	Eintrag:	165002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 - 28 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	27,5 - 28 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	165	Eintrag:	165003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 - 28 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	27,52 - 27,57 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die Übertragung von Sprachsignalen zur Anweisung von Motorradfahrerschülern Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Duplexabstand: 10,3 MHz Duplexfrequenzbereich: 37,82 - 37,87 MHz Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz Betriebsart Duplex in beiden Richtungen auf zwei Frequenzen				

Frequenznutzungsteilplan:	165	Eintrag:	165004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 - 28 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	27,57 - 27,60 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die Übertragung von Sprachsignalen ohne Einschränkung des Benutzerkreises Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz <i>Betriebsart Simplex in beiden Richtungen auf einer Frequenz</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	166	Eintrag:	166001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	28 - 29,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	8: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	28 - 29,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	166	Eintrag:	166002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	28 - 29,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	28 - 29,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	166	Eintrag:	166003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	28 - 29,7 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 8				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	28 - 29,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	167	Eintrag:	167001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,7 - 30,005 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	29,7 - 30,005 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	167	Eintrag:	167002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,7 - 30,005 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	2 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	29,7 - 30,005 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	168	Eintrag:	168001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	30,005 - 30,01 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	168	Eintrag:	168002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	30,005 - 30,01 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	168	Eintrag:	168003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	30,005 - 30,01 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	168	Eintrag:	168004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	30,005 - 30,01 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	30,005 - 30,01 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	169	Eintrag:	169001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	30,01 - 34,35 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 11 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	30,01 - 34,35 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	169	Eintrag:	169002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	30,01 - 34,35 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 11 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	30,01 - 34,35 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzteilsteilplan:	169	Eintrag:	169003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	30,01 - 34,35 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 11 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilerbereich(e):	32,475 - 34,325 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone. Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP				

Frequenznutzteilsteilplan:	170	Eintrag:	170001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilerbereich(e):	34,35 - 34,53 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexabstand: 4,1 MHz Duplexfrequenzbereich: 38,450 - 38,630 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzteilsteilplan:	170	Eintrag:	170002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilerbereich(e):	34,35 - 36,55 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	34,35 - 36,55 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Koordinierung von Einzelfrequenzen durch die Bundesnetzagentur				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	34,475 - 35,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalraster: 150 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	34,54 - 34,74 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170006	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	34,75 - 34,95 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>10 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170007	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS										
Frequenzteilbereich(e):	34,95 - 34,97 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:

170

Eintrag:

170008

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

34,35 - 36,55 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

3 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funkanwendungen der BOS

Frequenzteilbereich(e):

34,97 - 34,99 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprach- und Datensignalen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP

Duplexabstand: 4,1 MHz

Duplexfrequenzbereich: 39,07 - 39,09 MHz

Kanalbandbreite: 20 kHz

Kanalraster: 20 kHz

*Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS.
Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt.
Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für
Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.*

Frequenznutzungsteilplan:

170

Eintrag:

170009

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

34,35 - 36,55 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

3 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Fernsteuerung von Flugmodellen

Frequenzteilbereich(e):

35,005 - 35,205 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Flugmodellen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP

Kanalraster: 10 kHz

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170010	Stand:	Januar 2014										
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31														
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS														
Frequenzteilbereich(e):	35,21 - 35,75 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>4,1 MHz</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>39,31 - 39,85 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexabstand:	4,1 MHz	Duplexfrequenzbereich:	39,31 - 39,85 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP														
Duplexabstand:	4,1 MHz														
Duplexfrequenzbereich:	39,31 - 39,85 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170011	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS										
Frequenzteilbereich(e):	35,75 - 35,81 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170012	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Flugmodellen				
Frequenzteilbereich(e):	35,815 - 35,915 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Flugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraaster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170013	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	35,915 - 35,995 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraaster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	170	Eintrag:	170014	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,35 - 36,55 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	36,00625 - 36,10625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 0,5 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	171	Eintrag:	171001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	36,55 - 37,75 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	36,55 - 37,75 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	171	Eintrag:	171002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	36,55 - 37,75 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	36,55 - 37,75 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	171	Eintrag:	171003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	36,55 - 37,75 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich(e):	36,61 - 37,75 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone. Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	171	Eintrag:	171004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	36,55 - 37,75 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	36,615 - 36,785 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	171	Eintrag:	171005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	36,55 - 37,75 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	37,015 - 37,185 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	172	Eintrag:	172001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich(e):	37,75 - 38,125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone. Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP				

Frequenznutzungssteilplan:	172	Eintrag:	172002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	37,75 - 38,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	172	Eintrag:	172003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	37,75 - 38,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	172	Eintrag:	172004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	37,75 - 38,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	172	Eintrag:	172005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	37,805 - 37,995 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsplan:	172	Eintrag:	172006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	37,75 - 38,25 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	37,82 - 37,87 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die Übertragung von Sprachsignalen zur Anweisung von Motorradfahrerschülern Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Duplexabstand: 10,3 MHz Duplexfrequenzbereich: 27,52 - 27,57 MHz Kanalraster: 10 kHz <i>Betriebsart Duplex in beiden Richtungen auf zwei Frequenzen</i>				

Frequenznutzungsplan:	173	Eintrag:	173001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	38,25 - 38,45 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	38,25 - 38,45 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	173	Eintrag:	173002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	38,25 - 38,45 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	38,25 - 38,45 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174001	Stand:	Januar 2014										
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	5 31														
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS														
Frequenzteilbereich(e):	38,45 - 38,63 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>4,1 MHz</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>34,350 - 34,530 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexabstand:	4,1 MHz	Duplexfrequenzbereich:	34,350 - 34,530 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP														
Duplexabstand:	4,1 MHz														
Duplexfrequenzbereich:	34,350 - 34,530 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	38,45 - 39,85 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	38,64 - 38,84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Funkanwendungen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	38,85 - 39 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Datenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	39 - 39,07 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten über die Reflexion an ionisierten Gasschichten in der Atmosphäre Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 17,5 kW ERP Kanalbandbreite: 25 kHz Kanalraster: 25 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174006	Stand:	Januar 2014										
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	5 31														
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS														
Frequenzteilbereich(e):	39,07 - 39,09 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>4,1 MHz</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>34,97 - 34,99 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexabstand:	4,1 MHz	Duplexfrequenzbereich:	34,97 - 34,99 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP														
Duplexabstand:	4,1 MHz														
Duplexfrequenzbereich:	34,97 - 34,99 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174007	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS										
Frequenzteilbereich(e):	39,09 - 39,31 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	174	Eintrag:	174008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	38,45 - 39,85 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	39,31 - 39,85 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexabstand: 4,1 MHz Duplexfrequenzbereich: 35,21 - 35,75 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funknachrichten an einen oder mehrere Empfänger				
Frequenzteilbereich(e):	39,85 - 41 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	39,85 - 41 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 10 kHz Kanalraster: 10 kHz <i>Vorzugsweise für Dressurzwecke sowie für landwirtschaftliche und forstwirtschaftliche Zwecke außerhalb bewohnter Gebiete</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 10 kHz / 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Modellen aller Art Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	40,66 - 40,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	40,71 - 40,74 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	40,76 - 40,79 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175010	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	40,81 - 40,84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175011	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	40,86 - 40,89 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175012	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	40,91 - 40,94 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	175	Eintrag:	175013	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,85 - 41 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Fernsteuerung von Modellen				
Frequenzteilbereich(e):	40,96 - 40,99 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Fernwirksignalen zur Fernsteuerung von Fahrzeugmodellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalraster: 10 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	176	Eintrag:	176001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	41 - 47 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 12 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	41 - 47 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	176	Eintrag:	176002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	41 - 47 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 12 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	41 - 47 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	176	Eintrag:	176003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	41 - 47 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 12 31				
Funkdienst:	D162A: Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Windprofil-Messradar				
Frequenzteilbereich(e):	46 - 47 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare zur höhenabhängigen Bestimmung der Windrichtung, Windgeschwindigkeit und der Temperatur				

Frequenznutzungsteilplan:	177	Eintrag:	177001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	47 - 68 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D162A 5 12 31				
Funkdienst:	D162A: Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Windprofil-Messradar				
Frequenzteilbereich(e):	47 - 68 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare zur höhenabhängigen Bestimmung der Windrichtung, Windgeschwindigkeit und der Temperatur				

Frequenznutzungsteilplan:

177

Eintrag:

177002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

47 - 68 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D162A 5 12 31

Funkdienst:

MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

47 - 68 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

177

Eintrag:

177003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

47 - 68 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D162A 5 12 31

Funkdienst:

12: Amateurfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

50,08 - 51 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.

Frequenznutzungssteilplan:	178	Eintrag:	178001	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	68 - 70 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	68 - 68,04 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungssteilplan:	178	Eintrag:	178002	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	68 - 70 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	68,04 - 68,62 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>77,84 - 78,42 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	77,84 - 78,42 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	77,84 - 78,42 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungssteilplan:	178	Eintrag:	178003	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	68 - 70 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen										
Frequenzteilbereich(e):	68,62 - 69,56 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	178	Eintrag:	178004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	68 - 70 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	69,56 - 70 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	70 - 74,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	70 - 74,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	70,04 - 70,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	70,2 - 70,22 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	70,42 - 70,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	71 - 71,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	179	Eintrag:	179007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	71,2 - 71,7 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 81,00 - 81,50 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsplan:	179	Eintrag:	179008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	70 - 74,2 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	72,34 - 72,76 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 82,34 - 82,76 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsplan:	180	Eintrag:	180001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	74,2 - 74,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	74,205 - 74,785 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich: 84,005 - 84,585 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

181

Eintrag:

181001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

74,8 - 75,2 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D180 5 31

Funkdienst:

FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funkfeuer

Frequenzteilbereich(e):

74,8 - 75,2 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:Navigationssystem gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen
(Markierungsfunkfeuer des Instrumentenlandesystems (ILS))

Kanalbandbreite:

4 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

182

Eintrag:

182001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

75,2 - 78,7 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funkanwendungen der BOS

Frequenzteilbereich(e):

75,205 - 77,485 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP

Duplexfrequenzbereich (nicht für 77,465 - 77,485 MHz): 85,005 - 87,265 MHz

Kanalbandbreite:

20 kHz

Kanalraster:

20 kHz

*Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS.
Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt.
Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für
Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.*

Frequenznutzungsteilplan:

182

Eintrag:

182002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

75,2 - 78,7 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e):

77,5 - 77,7 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP

Duplexfrequenzbereich: 87,3 - 87,5 MHz

Kanalbandbreite:

20 kHz

Kanalraster:

20 kHz

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182003	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Reportagefunk												
Frequenzteilbereich(e):	77,5 - 77,7 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Tonzubringerübertragung) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>60 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>87,3 - 87,5 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz / 60 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz / 60 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	87,3 - 87,5 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz / 60 kHz	Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	87,3 - 87,5 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz / 60 kHz												
Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182004	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	77,7 - 77,8 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	182	Eintrag:	182005	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	75,2 - 78,7 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Reportagefunk										
Frequenzteilbereich(e):	77,7 - 77,8 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Tonzubringerübertragung) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>60 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz / 60 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz / 60 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz / 60 kHz	Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz / 60 kHz										
Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:

182

Eintrag:

182006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 75,2 - 78,7 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e): 77,8 - 77,84 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP
Kanalbandbreite:	20 kHz
Kanalraster:	20 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

182

Eintrag:

182007

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 75,2 - 78,7 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e): 77,84 - 78,42 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP
Duplexfrequenzbereich:	68,04 - 68,62 MHz
Kanalbandbreite:	20 kHz
Kanalraster:	20 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

182

Eintrag:

182008

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 75,2 - 78,7 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILER LANDFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen

Frequenzteilbereich(e): 78,42 - 78,7 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Sprach- und Datensignalen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 W ERP
Kanalbandbreite:	20 kHz
Kanalraster:	20 kHz

Frequenznutzungssteilplan:	183	Eintrag:	183001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	78,7 - 84 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	78,7 - 84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	183	Eintrag:	183002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	78,7 - 84 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	78,7 - 84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	183	Eintrag:	183003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	78,7 - 84 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	80,04 - 80,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur				

Frequenznutzungsteilplan:

183

Eintrag:

183004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

78,7 - 84 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 13 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

13: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e):

81 - 81,5 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP
Duplexfrequenzbereich: 71,2 - 71,7 MHz
Kanalbandbreite: 20 kHz
Kanalraster: 20 kHz

Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan:

183

Eintrag:

183005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

78,7 - 84 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 13 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

13: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e):

82,34 - 82,76 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Informationen (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP
Duplexfrequenzbereich: 72,34 - 72,76 MHz
Kanalbandbreite: 20 kHz
Kanalraster: 20 kHz

Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184001	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich(e):	84,005 - 84,585 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>74,205 - 74,785 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexfrequenzbereich:	74,205 - 74,785 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP												
Duplexfrequenzbereich:	74,205 - 74,785 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184002	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS										
Frequenzteilbereich(e):	84,585 - 85,005 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	85,005 - 87,265 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich: 75,205 - 77,465 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	87,3 - 87,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 77,5 - 77,7 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	184	Eintrag:	184005	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	84 - 87,5 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Reportagefunk												
Frequenzteilbereich(e):	87,3 - 87,5 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Informationen (Tonzubringerübertragung) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>60 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>77,5 - 77,8 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz / 60 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz / 60 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	77,5 - 77,8 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz / 60 kHz	Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	77,5 - 77,8 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz / 60 kHz												
Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	185	Eintrag:	185001	Stand:	Januar 2014		
Frequenzbereich:	87,5 - 108 MHz						
Nutzungsbestimmung(en):	5 6 14 31						
Funkdienst:							
Nutzung:	ziv						
Frequenznutzung:	14: Ortsfeste Tonübertragung						
Frequenzteilbereich(e):	87,5 - 108 MHz						
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von analogen Audiosignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 mW ERP</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP						

Frequenznutzungsteilplan:	185	Eintrag:	185002	Stand:	Januar 2014				
Frequenzbereich:	87,5 - 108 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	5 6 14 31								
Funkdienst:									
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)								
Frequenzteilbereich(e):	87,5 - 108 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	Drahtlose Audioanwendungen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 nW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>200 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 nW ERP	Kanalbandbreite:	200 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 nW ERP								
Kanalbandbreite:	200 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	185	Eintrag:	185003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	87,5 - 108 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 6 14 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	87,5 - 108 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von analogen Tonrundfunksignalen (Ton und Daten) Kanalbandbreite: 300 kHz Kanalraster: 100 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	186	Eintrag:	186001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	108 - 117,975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D197A 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich(e):	108 - 111,975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (Landekurssender des Instrumentenlandesystems (ILS))				

Frequenznutzungsteilplan:	186	Eintrag:	186002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	108 - 117,975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D197A 5 31				
Funkdienst:	D197A: MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	108 - 117,975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Ergänzungssysteme zur Satellitennavigation für die Luftfahrt				

Frequenznutzungsteilplan:	186	Eintrag:	186003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	108 - 117,975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D197A 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkfeuer				
Frequenzteilbereich(e):	112 - 117,975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (VOR UKW-Drehfunkfeuer zur Kursführung von Luftfahrzeugen) Kanalraster: 50 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	187	Eintrag:	187001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	117,975 - 137 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D200 5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	117,975 - 137 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Funkverkehr zwischen Bodenfunkstellen und Luftfunkstellen oder zwischen Luftfunkstellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung der Luftfunkstelle: 15 W Kanalraster: 25 kHz und 8,33 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	187	Eintrag:	187002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	117,975 - 137 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D200 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D200: Rettungsfunk in See- und Luftfahrzeugen				
Frequenzteilbereich(e):	121,45 - 121,55 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Internationale Notfrequenz 121,5 MHz (Notfrequenz zum Zwecke der Zielfahrt gem. VO Funk Artikel 32.60 - 32.63 und Anhang 15)				

Frequenznutzungsteilplan:	187	Eintrag:	187003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	117,975 - 137 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D200 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D200: Rettungsfunk in See- und Luftfahrzeugen				
Frequenzteilbereich(e):	123,05 - 123,15 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Hilfsfrequenz 123,1 MHz zur internationalen Notfrequenz 121,5 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	188	Eintrag:	188001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	188	Eintrag:	188002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	188	Eintrag:	188003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	188	Eintrag:	188004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsplan:	188	Eintrag:	188005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137 - 137,025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137 - 137,025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsplan:	189	Eintrag:	189001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	137,025 - 137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsplan:	189	Eintrag:	189002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,025 - 137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordination abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	189	Eintrag:	189003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,025 - 137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungssteilplan:	189	Eintrag:	189004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,025 - 137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungssteilplan:	189	Eintrag:	189005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,025 - 137,175 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENT ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,025 -137,175 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungssteilplan:	190	Eintrag:	190001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,175 - 137,275 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungssteilplan:	190	Eintrag:	190002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungssteilplan:	190	Eintrag:	190003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 15 W ERP Kanalbandbreite: 6 kHz Kanalraster: 8,33 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	190	Eintrag:	190004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	190	Eintrag:	190005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	190	Eintrag:	190006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,175 - 137,825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,175 - 137,825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst (R) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) Maximale zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 10 W/4 kHz (10 dB(W/4 kHz)) Kanalbandbreite: 5 kHz <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordination abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	191	Eintrag:	191005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	137,825 - 138 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	137,825 - 138 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	192	Eintrag:	192001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	138 - 144 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (OR)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	138 - 144 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	192	Eintrag:	192002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	138 - 144 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	138 - 144 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	193	Eintrag:	193001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	144 - 146 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	144 - 146 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	193	Eintrag:	193002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	144 - 146 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	144 - 146 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	194	Eintrag:	194001	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	146 - 148 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilerbereich(e):	146 - 146,36 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungssteilplan:	194	Eintrag:	194002	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	146 - 148 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen										
Frequenzteilerbereich(e):	146,36 - 146,92 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 W EIRP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 W EIRP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 W EIRP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungssteilplan:	194	Eintrag:	194003	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	146 - 148 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilerbereich(e):	146,92 - 148 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:

195

Eintrag:

195001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

148 - 149,9 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e):

148 - 148,4 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP
Kanalbandbreite:	20 kHz
Kanalraster:	20 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

195

Eintrag:

195002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

148 - 149,9 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) D209

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Serviceverbindungen im Satellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

148 - 149,9 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS)

Maximale zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W/4 kHz (10 dB (W/4 kHz))
Kanalbandbreite:	5 kHz

Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENTST (Richtung Erde-Weltraum) D218				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	148 - 149,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENTST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	148,4 - 149,01875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flexible Nutzung je nach Bedarf				

Frequenznutzungsteilplan:	195	Eintrag:	195005	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENTST außer mobiler Flugfunkdienst (R)										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)										
Frequenzteilbereich(e):	149,01875 - 149,03125 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzpeilfunk zur Übertragung von Daten <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>500 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster::</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	500 mW ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster::	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	500 mW ERP										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										
Kanalraster::	12,5 kHz										

Frequenznutzungssteilplan:	195	Eintrag:	195006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	149,01875 - 149,05625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über kurze Entfernungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	195	Eintrag:	195007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	149,05625-149,14 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flexible Nutzung je nach Bedarf				

Frequenznutzungssteilplan:	195	Eintrag:	195008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	149,14 - 149,32 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsplan:	195	Eintrag:	195009	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	149,32 - 149,88 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>153,92 - 154,48 MHz</td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Duplexfrequenzbereich:	153,92 - 154,48 MHz	Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Duplexfrequenzbereich:	153,92 - 154,48 MHz												
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsplan:	195	Eintrag:	195010	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	148 - 149,9 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	149,88 - 149,9 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsplan:	196	Eintrag:	196001	Stand:	Januar 2014				
Frequenzbereich:	149,9 - 150,05 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	D220 5 31								
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D209 D224A								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk								
Frequenzteilbereich(e):	149,9 - 150,05 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) <table><tr><td>Maximale zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>10 W/4 kHz (10 dB (W/4 kHz))</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>5 kHz</td></tr></table> Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.					Maximale zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W/4 kHz (10 dB (W/4 kHz))	Kanalbandbreite:	5 kHz
Maximale zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W/4 kHz (10 dB (W/4 kHz))								
Kanalbandbreite:	5 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	196	Eintrag:	196002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	149,9 - 150,05 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D220 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D224B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	149,9 - 150,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant.				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	150,05 - 150,24 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radiomarkierung von Tieren Übertragung von Datensignalen über kurze Entfernungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 mW ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	150,05 - 150,80 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197003	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	150,8 - 150,98 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>155,4 - 155,58 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	155,4 - 155,58 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	155,4 - 155,58 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197004	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	150,98 - 151,06 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197005	Stand:	Januar 2014				
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31								
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Betriebsfunk								
Frequenzteilbereich(e):	150,98 - 151,06 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP								
Kanalbandbreite:	20 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	151,06 - 151,08 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Signalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	151,08 - 151,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	151,1 - 151,16 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	151,1 - 151,16 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197010	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	151,16 - 151,36 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197011	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	151,36 - 153 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197012	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	153-153,74 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flexible Nutzung je nach Bedarf				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197013	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	153,74-155,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197014	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	155,4 - 155,58 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 150,8 - 150,98 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197015	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	155,76 - 155,88 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197016	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	155,88 - 156 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197017	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Binnenschiffahrtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	156 - 156,4875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Schiffsfunkstellen oder - zwischen Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschiffahrtfunk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	197	Eintrag:	197018	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	150,05 - 156,4875 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	156 - 156,4875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Sprache oder Daten) - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 15 und 18 der VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	197A	Eintrag:	197A001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,4875 - 156,5625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D226 D227 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Binnenschiffahrtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	156,4875 - 156,5625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Schiffsfunkstellen oder - zwischen Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschiffahrtfunk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	197A	Eintrag:	197A002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,4875 - 156,5625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D226 D227 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST (Notfall und Anruf über DSC)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	156,4875 - 156,5625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Sprache oder Daten) - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 15 und 18 der VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	197B	Eintrag:	197B001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,5625 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Binnenschiffahrtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	156,5625 - 156,7625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Schiffsfunkstellen oder - zwischen Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschiffahrtfunk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	197B	Eintrag:	197B002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,5625 - 156,7625 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 15 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	156,5625 - 156,7625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Sprache oder Daten) - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 15 und 18 der VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	198	Eintrag:	198001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,7625 - 156,8375 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILER SEEFUNKDIENST (Notfall und Anruf)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	156,7625 - 156,8375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Not, Sicherheit und Anruf) innerhalb der Seeschifffahrt <i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 15 und 18 der VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Binnenschifffahrtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	156,8375 - 157,4375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Schiffsfunkstellen oder - zwischen Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschifffahrtfunk.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	156,8375 - 157,4375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Seefunkstellen oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen - zwischen zugeordneten Funkstellen für den Funkverkehr an Bord <i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 15 und 18 der VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	157,44-158,34 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 162,04 - 162,94 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199004	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	158,34 - 159,08 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	159,08 - 160,22 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 163,68 - 164,82 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	160 - 160,18 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Tonzubringerübertragung und Regiefunk Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 60 W ERP Duplexfrequenzbereich: 164,6 - 164,78 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz / 50 kHz / 60 kHz Kanalraster: 20 kHz / 60 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 . 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	160,22 - 160,24 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199008	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	160,24 - 160,28 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>164,84 - 164,88 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	164,84 - 164,88 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	164,84 - 164,88 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199009	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	160,28 - 160,32 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199010	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	160,32 - 160,36 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>164,92 - 164,96 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	164,92 - 164,96 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	164,92 - 164,96 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199011	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 . 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	160,36 - 160,48 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199012	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	160,48 - 160,56 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Signalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199013	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	160,56 - 160,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199014	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Binnenschiffahrtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	160,6 - 160,9625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen <i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschiffahrtfunk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199015	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	160,6 - 160,9625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten - zwischen Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 15 und 18 der VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199016	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	160,98 - 161,02 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199017	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,02 - 161,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199018	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,02 - 161,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199019	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,04 - 161,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199020	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,1 - 161,12 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199021	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,1 - 161,12 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199022	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,12 - 161,16 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsplan:	199	Eintrag:	199023	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,16 - 161,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsplan:	199	Eintrag:	199024	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,16 - 161,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsplan:	199	Eintrag:	199025	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,2 - 161,24 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199026	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	161,24 - 161,4625 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen (Steuer-, Mess- oder Regelsignale) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199027	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	161,4625 - 161,4875 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199028	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Binnenschiffahrtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,4875 - 162,0375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Schiffsfunkstellen (nur AIS) oder - Landfunkstellen und Schiffsfunkstellen <i>Es gilt die Regionale Vereinbarung über den Binnenschiffahrtfunk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199029	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D226: Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	161,4875 - 162,0375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen - zwischen Seefunkstellen (nur AIS) oder - Küstenfunkstellen und Seefunkstellen <i>Es gelten die speziellen Frequenznutzungsbedingungen gemäß Artikel 31, 32, 51, 52, Anhänge 15 und 18 der VO Funk</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199030	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	162,04-162,94 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flexible Nutzung je nach Bedarf				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199031	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	162,94- 163,68 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsplan:	199	Eintrag:	199032	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	163,68 - 164,82 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>159,08 - 160,22 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	159,08 - 160,22 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	159,08 - 160,22 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsplan:	199	Eintrag:	199033	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Reportagefunk												
Frequenzteilbereich(e):	164,6 - 164,78 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Tonzubringerübertragung und Regiefunk <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>60 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>160 - 160,18 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz / 50 kHz / 60 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz / 60 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	160 - 160,18 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz / 50 kHz / 60 kHz	Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	60 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	160 - 160,18 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz / 50 kHz / 60 kHz												
Kanalraster:	20 kHz / 60 kHz												

Frequenznutzungsplan:	199	Eintrag:	199034	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	164,82 - 164,84 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Übertragung von Korrekturdaten für GPS-Satelliteninformationen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199035	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	164,84 - 164,88 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 160,24 - 160,28 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199036	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	164,88 - 164,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Übertragung von Korrekturdaten für GPS-Satelliteninformationen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199037	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	164,9 - 164,92 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199038	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	164,92 - 164,96 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>160,32 - 160,36 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	160,32 - 160,36 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	160,32 - 160,36 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199039	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	164,96 - 165,18 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199040	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	165,18 - 165,2 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:

199

Eintrag:

199041

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

156,8375 - 174 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D226 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funkanwendungen der BOS

Frequenzteilbereich(e):

165,2 - 165,7 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprach- und Datensignalen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP

Duplexfrequenzbereich: 169,8 - 170,3 MHz

Kanalbandbreite: 20 kHz

Kanalraster: 20 kHz

*Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS.
Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt.
Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für
Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.*

Frequenznutzungsteilplan:

199

Eintrag:

199042

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

156,8375 - 174 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D226 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e):

165,7 - 166,44 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP

Kanalbandbreite: 20 kHz

Kanalraster: 20 kHz

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199043	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteilbereich(e):	166,44 - 166,84 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>171,04 - 171,44 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	171,04 - 171,44 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	171,04 - 171,44 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199044	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	166,84 - 166,86 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199045	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Reportagefunk										
Frequenzteilbereich(e):	166,84 - 166,86 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Tonzubringerübertragung <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>20 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	20 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	20 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199046	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	166,86 - 166,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 171,46 - 171,5 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199047	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	166,9 - 166,92 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199048	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	166,9 - 166,92 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Tonzubringerübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199049	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteilbereich(e):	166,92 - 166,94 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>171,52 - 171,54 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	171,52 - 171,54 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	171,52 - 171,54 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199050	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	166,94- 166,96 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199051	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Reportagefunk										
Frequenzteilbereich(e):	166,94 - 166,96 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Tonzubringerübertragung <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>20 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	20 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	20 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199052	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	166,96 - 166,98 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 171,56 - 171,58 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199053	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	166,98- 167,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199054	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	166,98 - 167,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Tonzubringerübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199055	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteilbereich(e):	167,1 - 167,18 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>171,7 - 171,78 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	171,7 - 171,78 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	171,7 - 171,78 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199056	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	167,18 - 167,54 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>20 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	20 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	20 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199057	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich(e):	167,55 - 169,39 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>172,15 - 173,99 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details - wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen - berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexfrequenzbereich:	172,15 - 173,99 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP												
Duplexfrequenzbereich:	172,15 - 173,99 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsplan:	199	Eintrag:	199058	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	169,4 - 169,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung des Frequenzteilbereichs im Rahmen der Entscheidung 2005/928/EG der europäischen Kommission, geändert durch die Entscheidung 2008/673/EG der europäischen Kommission, ohne die Funkanwendungen nach Artikel 3, Absatz 4, Punkt a) und ohne die Funkanwendung Funkruf nach Artikel 3, Absatz 4, Punkt b).				

Frequenznutzungsplan:	199	Eintrag:	199059	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich(e):	169,8 - 170,3 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>165,2 - 165,7 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexfrequenzbereich:	165,2 - 165,7 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP												
Duplexfrequenzbereich:	165,2 - 165,7 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsplan:	199	Eintrag:	199060	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	170,30 - 170,32 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199061	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	170,32 - 170,38 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199062	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	170,32 - 170,38 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Führungsfunk für die einseitige Übertragung von Sprachsignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 mW ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199063	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	170,38 - 170,54 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199064	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	170,54 - 170,56 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Signalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199065	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	170,56 - 170,58 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199066	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	170,58- 170,62 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Signalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	199	Eintrag:	199067	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilerbereich(e):	170,62 - 170,64 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	199	Eintrag:	199068	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilerbereich(e):	170,64 - 170,66 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	199	Eintrag:	199069	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilerbereich(e):	170,66 - 170,72 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199070	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	170,72 - 170,78 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199071	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	170,78 - 170,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Signalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199072	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	170,8 - 170,84 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilsteilplan:	199	Eintrag:	199073	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	170,84 - 171,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilsteilplan:	199	Eintrag:	199074	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilkbereich(e):	171,04 - 171,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 166,44 - 166,84 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilsteilplan:	199	Eintrag:	199075	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	171,44 - 171,46 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	199	Eintrag:	199076	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	171,46 - 171,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 166,86 - 166,9 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	199	Eintrag:	199077	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	171,5 - 171,52 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	199	Eintrag:	199078	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	171,52 - 171,54 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 166,92 - 166,94 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	199	Eintrag:	199079	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteibereich(e):	171,54 - 171,56 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungssteilplan:	199	Eintrag:	199080	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen												
Frequenzteibereich(e):	171,56 - 171,58 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>166,96 - 166,98 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	166,96 - 166,98 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	166,96 - 166,98 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungssteilplan:	199	Eintrag:	199081	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteibereich(e):	171,58 - 171,7 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199082	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	171,7 - 171,78 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 W ERP Duplexfrequenzbereich: 167,1 - 167,18 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199083	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	171,78 - 172,15 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199084	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	172,15 - 173,99 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich: 167,55 - 169,39 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	199	Eintrag:	199085	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	156,8375 - 174 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D226 5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	173,965 - 174 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprachsignalen für Hörhilfen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>2 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>50 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>50 kHz</td></tr></table> Gesamter Frequenzbereich: 173,965 - 174,015 MHz					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 mW ERP	Kanalbandbreite:	50 kHz	Kanalraster:	50 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 mW ERP										
Kanalbandbreite:	50 kHz										
Kanalraster:	50 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	174 - 223 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200002	Stand:	Januar 2014				
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31								
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst								
Nutzung:	ziv								
Frequenznutzung:	Funkmikrofone								
Frequenzteilbereich(e):	174 - 223 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 mW ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>200 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP	Kanalbandbreite:	200 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 mW ERP								
Kanalbandbreite:	200 kHz								

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 14				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Fernseh-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	174 - 223 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Bild-, Ton- und Datensignalen auf Basis des DVB-T-Standards. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste). Kanalbandbreite: 7 MHz Kanalraster: 7 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 14				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	174 - 223 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Ton- und Datensignalen nach dem DAB-Standard. Zusätzlich ist auch die Übertragung digitaler Bildsignale auf Basis des DAB-Standards möglich. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste). Kanalbandbreite: 1,54 MHz Kanalraster: 1,75 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	200	Eintrag:	200005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174 - 223 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	Mobiler Landfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	174 – 174,015 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprachsignalen für Hörhilfen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 mW ERP Kanalbandbreite: 50 kHz Kanalraster: 50 kHz Gesamter Frequenzbereich: 173,965 – 174,015 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	201	Eintrag:	201001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	223 - 230 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich(e):	223 - 230 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Kanalbandbreite: 200 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	201	Eintrag:	201002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	223 - 230 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST 16				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Ton-Rundfunk (TK)				
Frequenzteilbereich(e):	223 - 230 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Ton- und Datensignalen nach dem DAB-Standard. Zusätzlich ist auch die Übertragung digitaler Bildsignale auf Basis des DAB-Standards möglich. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste). Kanalbandbreite: 1,54 MHz Kanalraster: 1,75 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	202	Eintrag:	202001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	230 - 235 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	230 - 235 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

202

Eintrag:

202002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 230 - 235 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST

Nutzung: mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 230 - 235 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

203

Eintrag:

203001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 235 - 272 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D111 D254 D256 5 31

Funkdienst: Fester Funkdienst

Nutzung: mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 235 - 272 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

203

Eintrag:

203002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 235 - 272 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D111 D254 D256 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST

Nutzung: mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 235 - 272 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	203	Eintrag:	203003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	235 - 272 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D254 D256 5 31				
Funkdienst:	D199: Mobilfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D199: Rettungsfunk in See- und Luftfahrzeugen				
Frequenzteilbereich(e):	242,95 - 243,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aussendungen von Funkbaken zur Kennzeichnung der Notposition.				

Frequenznutzungsteilplan:	203	Eintrag:	203004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	235 - 272 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D111 D254 D256 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D111: Such- und Rettungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	242,95 - 243,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Internationale Notfrequenz 243 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	204	Eintrag:	204001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	272 - 273 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	272 - 273 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	204	Eintrag:	204002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	272 - 273 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	272 - 273 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	204	Eintrag:	204003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	272 - 273 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde) 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	272 - 273 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	205	Eintrag:	205001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	273 - 312 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	273 - 312 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	205	Eintrag:	205002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	273 - 312 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	273 - 312 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	206	Eintrag:	206001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	312 - 315 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	312 - 315 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	206	Eintrag:	206002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	312 - 315 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	312 - 315 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	206	Eintrag:	206003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	312 - 315 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) D254				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	312 - 315 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	.				

Frequenznutzungsteilplan:	207	Eintrag:	207001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	315 - 322 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	315 - 322 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	207	Eintrag:	207002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	315 - 322 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	315 - 322 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	208	Eintrag:	208001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	322 - 328,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	322 - 328,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	208	Eintrag:	208002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	322 - 328,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	322 - 328,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	208	Eintrag:	208003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	322 - 328,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	322 - 328,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i> <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	209	Eintrag:	209001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	328,6 - 335,4 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D258 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich(e):	328,6 - 335,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen (Gleitwegsender des Instrumentenlandesystems (ILS))				

Frequenznutzungsteilplan:	210	Eintrag:	210001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	335,4 - 387 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	335,4 - 387 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	210	Eintrag:	210002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	335,4 - 387 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 17				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	335,4 - 387 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	210	Eintrag:	210003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	335,4 - 387 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 17				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	17: Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	380 - 385 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Bündelfunk der BOS Duplexfrequenzbereich: 390 - 395 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	211	Eintrag:	211001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	387 - 390 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	387 - 390 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	211	Eintrag:	211002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	387 - 390 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	387 - 390 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	211	Eintrag:	211003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	387 - 390 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) D208A D254				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	387 - 390 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	212	Eintrag:	212001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	390 - 399,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 17				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	17: Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	390 - 395 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Bündelfunk der BOS Duplexfrequenzbereich: 380 - 385 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	212	Eintrag:	212002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	390 - 399,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	390 - 399,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	212	Eintrag:	212003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	390 - 399,9 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D254 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 17				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	390 - 399,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	213	Eintrag:	213001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	399,9 - 400,05 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D220 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D209 D224A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	399,9 - 400,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) Maximale zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 10 W/4 kHz (10 dB(W/4 kHz)) Kanalbandbreite: 5 kHz <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11 der VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	213	Eintrag:	213002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	399,9 - 400,05 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D220 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D224B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	399,9 - 400,05 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	214	Eintrag:	214001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	400,05 - 400,15 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D261 5 31				
Funkdienst:	NORMALFREQUENZ - UND ZEITZEICHENFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (400,1 MHz)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	400,05 - 400,15 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenz 400,1 +/- 0,050 MHz für Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunkdienst über Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D208A D209				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) Maximale zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 10 W/4 kHz (10 dB(W/4 kHz)) Kanalbandbreite: 5 kHz <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11 der VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Weltraumfernwirkfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde) D263				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung meteorologischer Daten zwischen Datensammelstationen (DCP = Data Collecting Plattformen) und Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	215	Eintrag:	215005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	400,15 - 401 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	400,15 - 401 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	216	Eintrag:	216001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	401 - 402 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	401 - 402 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	216	Eintrag:	216002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	401 - 402 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENT ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	401 - 402 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung meteorologischer Daten zwischen Datensammelstationen (DCP = Data Collecting Platforms) und Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	216	Eintrag:	216003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	401 - 402 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENT				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	401 - 402 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	217	Eintrag:	217001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	402 - 403 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 18 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	402 - 403 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Kanalbandbreite: 1 MHz (402,6 MHz +/- 500 kHz)				

Frequenznutzungsteilplan:	217	Eintrag:	217002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	402 - 403 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 18 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	402 - 403 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung meteorologischer Daten zwischen Datensammelstationen (DCP = Data Collecting Platforms) und Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	217	Eintrag:	217003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	402 - 403 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 18 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	402,2 - 403 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW bis max. 10 km Aufstiegshöhe 300 mW bis max. 30 km Aufstiegshöhe Kanalraster: 20 kHz / 200 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	218	Eintrag:	218001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	403 - 406 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 18 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	403 - 406 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW bis max. 10 km Aufstiegshöhe 300 mW bis max. 30 km Aufstiegshöhe Kanalraster: 20 kHz / 200 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	219	Eintrag:	219001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	406 - 406,1 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D266 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Such- und Rettungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	406 - 406,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satellitenfunk zur Kennzeichnung der Notposition				

Frequenznutzungssteilplan:	220	Eintrag:	220001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	406,1 - 410 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	406,1 - 410 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsplan:	220	Eintrag:	220002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	406,1 - 410 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	406,1 - 410 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von Einzelfrequenzen für die digitale Sprach- und Datenübertragung der BOS im Direkt-Mode-Betrieb				

Frequenznutzungsplan:	220	Eintrag:	220003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	406,1 - 410 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	406,1 - 410 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221001	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	Fester Funkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich(e):	410 - 411 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Einkanal-Richtfunk</td><td></td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>420 - 421 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Einkanal-Richtfunk		Duplexfrequenzbereich:	420 - 421 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Einkanal-Richtfunk													
Duplexfrequenzbereich:	420 - 421 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221002	Stand:	Januar 2014										
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	5 31														
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk														
Frequenzteilbereich(e):	410 - 420 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme) 12 W ERP (50-kHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>420 - 430 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz</td></tr></table>					Übertragung von Sprach- und Datensignalen		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme) 12 W ERP (50-kHz-Systeme)	Duplexfrequenzbereich:	420 - 430 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz
Übertragung von Sprach- und Datensignalen															
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme) 12 W ERP (50-kHz-Systeme)														
Duplexfrequenzbereich:	420 - 430 MHz														
Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz														
Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221003	Stand:	Januar 2014										
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	5 31														
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen														
Frequenzteilbereich(e):	419,72 - 419,8 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Übertragung von Datensignalen</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>10 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>429,72 - 429,80 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Übertragung von Datensignalen		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	429,72 - 429,80 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Übertragung von Datensignalen															
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP														
Duplexfrequenzbereich:	429,72 - 429,80 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	419,83125 - 419,98125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 429,83125 - 429,98125 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	221	Eintrag:	221005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	410 - 420 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk				
Frequenzteilbereich(e):	419,98125 - 420 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP (12,5 kHz) / 2 W ERP (25 kHz) Kanalbandbreite: 12,5 kHz / 25 kHz <i>Innerhalb des Betriebsfunks/Bündelfunks ausschließlich für zusätzlichen Gerät -zu Gerät- Simplex-Betrieb (Sprache und Daten). Gesamter Frequenzbereich: 419,98125 – 420,00625 MHz.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	222	Eintrag:	222001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	420 - 430 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk				
Frequenzteilbereich(e):	420 - 420,00625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP (12,5 kHz) / 2 W ERP (25 kHz) Kanalbandbreite: 12,5 kHz / 25 kHz <i>Innerhalb des Betriebsfunks/Bündelfunks ausschließlich für zusätzlichen Gerät -zu Gerät- Simplex-Betrieb (Sprache und Daten). Gesamter Frequenzbereich: 419,98125 – 420,00625 MHz.</i>				

Frequenznutzungsplan:	222	Eintrag:	222002	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	420 - 430 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	Fester Funkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich(e):	420 - 421 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Einkanal-Richtfunk</td><td></td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>410 - 411 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Einkanal-Richtfunk		Duplexfrequenzbereich:	410 - 411 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Einkanal-Richtfunk													
Duplexfrequenzbereich:	410 - 411 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsplan:	222	Eintrag:	222003	Stand:	Januar 2014										
Frequenzbereich:	420 - 430 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	5 31														
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk														
Frequenzteilbereich(e):	420 - 430 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Übertragung von Sprach- und Datensignalen</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 200 W ERP (25-kHz-Systeme) 200 W ERP (50-kHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>410 - 420 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz</td></tr></table>					Übertragung von Sprach- und Datensignalen		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 200 W ERP (25-kHz-Systeme) 200 W ERP (50-kHz-Systeme)	Duplexfrequenzbereich:	410 - 420 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz
Übertragung von Sprach- und Datensignalen															
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 200 W ERP (25-kHz-Systeme) 200 W ERP (50-kHz-Systeme)														
Duplexfrequenzbereich:	410 - 420 MHz														
Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz														
Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz														

Frequenznutzungsplan:	222	Eintrag:	222004	Stand:	Januar 2014										
Frequenzbereich:	420 - 430 MHz														
Nutzungsbestimmung(en):	5 31														
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST														
Nutzung:	ziv														
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen														
Frequenzteilbereich(e):	429,72 - 429,8 MHz														
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Übertragung von Datensignalen</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>10 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>419,72 - 419,8 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Übertragung von Datensignalen		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	419,72 - 419,8 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Übertragung von Datensignalen															
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP														
Duplexfrequenzbereich:	419,72 - 419,8 MHz														
Kanalbandbreite:	20 kHz														
Kanalraster:	20 kHz														

Frequenznutzungsplan:	222	Eintrag:	222005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	420 - 430 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER LANDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	429,83125 - 429,98125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 419,83125 - 419,98125 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsplan:	223	Eintrag:	223001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 5 10 19 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	19: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	430 - 440 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	In diesem Frequenzbereich sind Einzelfrequenzen für militärische Radar-Anwendungen mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsplan:	223	Eintrag:	223002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 5 10 19 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	430 - 440 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	223	Eintrag:	223003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 5 10 19 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	433,05 - 434,79 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%				

Frequenznutzungsteilplan:	223	Eintrag:	223004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 5 10 19 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	433,0875 - 434,7625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten für Fernwirkzwecke Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 25 kHz Kanalraster: 25 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	223	Eintrag:	223005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	430 - 440 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 5 10 19 31				
Funkdienst:	D282: Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	435 - 438 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224001	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk												
Frequenzteilbereich(e):	440 - 443 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>50 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>445 - 448 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	445 - 448 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	50 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	445 - 448 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz												

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224002	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	443 - 443,11875 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung digitaler Nachrichten <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>15 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	15 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	15 W ERP										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										
Kanalraster:	12,5 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	443,11875 - 443,58125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	443,58125 - 443,59375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Duplexfrequenzbereich: 448,58125 - 448,59375 MHz Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	443,59375 - 444,96875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Duplexfrequenzbereich: 448,59375 - 449,96875 MHz Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz und 20 kHz Kanalraster: 12,5 kHz und 20 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224006	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	20: Fester Funkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS												
Frequenzteilbereich(e):	443,59375 - 444,96875 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Festfunkzubringer zur Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>316 W (25 dBW) ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>448,59375 - 449,96875 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table> <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP	Duplexfrequenzbereich:	448,59375 - 449,96875 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	316 W (25 dBW) ERP												
Duplexfrequenzbereich:	448,59375 - 449,96875 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224007	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	444,96875 - 445 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>449,96875 - 450 MHz</td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Duplexfrequenzbereich:	449,96875 - 450 MHz	Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Duplexfrequenzbereich:	449,96875 - 450 MHz												
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:

224

Eintrag:

224008

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 440 - 470 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D209 D286 D287 3 5 20 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST D286A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk/Bündelfunk

Frequenzteilbereich(e): 445 - 448 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Sprach- und Datensignalen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W ERP
Duplexfrequenzbereich: 440 - 443 MHz
Kanalbandbreite: 12,5 kHz
Kanalraster: 12,5 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

224

Eintrag:

224009

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 440 - 470 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D209 D286 D287 3 5 20 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST D286A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk/Bündelfunk

Frequenzteilbereich(e): 445,2 - 445,3 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP
Kanalbandbreite: 10 kHz / 12,5 kHz / 25 kHz
Kanalraster: 10 kHz / 12,5 kHz / 25 kHz

Innerhalb des Betriebsfunks/Bündelfunks ausschließlich für zusätzlichen Gerät Gerät -zu Gerät-Simplex-Betrieb (Sprache und Daten).

Frequenznutzungsteilplan:

224

Eintrag:

224010

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 440 - 470 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D209 D286 D287 3 5 20 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST D286A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Kurzstreckenfunk

Frequenzteilbereich(e): 446 - 446,2 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Nachrichten über kurze Entfernungen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 0,5 W ERP
Kanalbandbreite: 6,25 kHz / 12,5 kHz
Kanalraster: 6,25 kHz / 12,5 kHz

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224011	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	447,91875 - 448,00625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224012	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	448,00625 - 448,04375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung digitaler Nachrichten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 15 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224013	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	448,04375 - 448,14375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsplan:	224	Eintrag:	224014	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	448,14375 - 448,15625 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsplan:	224	Eintrag:	224015	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	448,15625 - 448,4125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsplan:	224	Eintrag:	224016	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkruf				
Frequenzteilbereich(e):	448,4125 - 448,4375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 W ERP Kanalbandbreite: 25 kHz Kanalraster: 25 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224017	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	448,4375 - 448,4625 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										
Kanalraster:	12,5 kHz										

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224018	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Funkruf										
Frequenzteilbereich(e):	448,4625 - 448,4875 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP	Kanalbandbreite:	25 kHz	Kanalraster:	25 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP										
Kanalbandbreite:	25 kHz										
Kanalraster:	25 kHz										

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224019	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	448,4875 - 448,56875 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	12,5 kHz										
Kanalraster:	12,5 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224020	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	448,56875 - 448,58125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Terrestrische Korrekturdaten für satellitengestützte Navigationsverfahren Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224021	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	448,58125 - 448,59375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 443,58125 - 443,59375 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224022	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	448,59375 - 449,96875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 443,59375 - 444,96875 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz und 20 kHz Kanalraster: 12,5 kHz und 20 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224023	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	20: Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	448,59375 - 449,96975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Festfunkzubringer zur Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 316 W (25 dBW) ERP Duplexfrequenzbereich: 443,59375 - 444,96875 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraaster: 12,5 kHz <i>Die Frequenznutzungen enden nach Migration in das digitale Mobilfunknetz der BOS. Das Auslaufen der analogen Nutzungen wird im Rahmen eines Rückgabekonzeptes festgelegt. Dabei können auch Details, wie z. B. weitere Nutzung der analogen Kanäle für Sonderanwendungen, berücksichtigt werden.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224024	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	D286: Weltraumfernwirkfunkdienst (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	449,75 - 450,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224025	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	D286: Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	449,75 - 450,25 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224026	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	449,96875 - 450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 444,96875 - 445 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224027	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	450 - 450,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten (8 Kanäle) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP (für mobile Funkstellen) Duplexfrequenzbereich: 460 - 460,1 MHz Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224028	Stand:	Januar 2014																		
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz																						
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31																						
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A																						
Nutzung:	ziv																						
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten																						
Frequenzteilbereich(e):	450 - 455,74 MHz																						
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>460 - 465,74 MHz</td></tr><tr><td>Für schmalbandige Funkanwendungen:</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Für weitbandige Funkanwendungen:</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP (≤ 200-kHz-Systeme) 200 mW ERP (1,25-MHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>≤ 200 kHz / 1,25 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz / 200 kHz</td></tr></table>					Duplexfrequenzbereich:	460 - 465,74 MHz	Für schmalbandige Funkanwendungen:		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme)	Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz	Für weitbandige Funkanwendungen:		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP (≤ 200-kHz-Systeme) 200 mW ERP (1,25-MHz-Systeme)	Kanalbandbreite:	≤ 200 kHz / 1,25 MHz	Kanalraster:	25 kHz / 200 kHz
Duplexfrequenzbereich:	460 - 465,74 MHz																						
Für schmalbandige Funkanwendungen:																							
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 12 W ERP (25-kHz-Systeme)																						
Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz																						
Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz																						
Für weitbandige Funkanwendungen:																							
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP (≤ 200-kHz-Systeme) 200 mW ERP (1,25-MHz-Systeme)																						
Kanalbandbreite:	≤ 200 kHz / 1,25 MHz																						
Kanalraster:	25 kHz / 200 kHz																						

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224029	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	450,1 - 451 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>6 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>460,1 - 461 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>6,25 kHz / 12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz / 100 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	460,1 - 461 MHz	Kanalbandbreite:	6,25 kHz / 12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz / 100 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	6 W ERP										
Duplexfrequenzbereich:	460,1 - 461 MHz										
Kanalbandbreite:	6,25 kHz / 12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz / 100 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224030	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	455,74 - 455,78 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224031	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	455,78 - 455,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 465,78 - 465,8 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224032	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	455,8 - 455,82 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224033	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	455,82 - 455,88 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>465,82 - 465,88 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	465,82 - 465,88 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	465,82 - 465,88 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224034	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	455,88 - 455,9 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224035	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	455,9 - 455,92 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>465,9 - 465,92 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	465,9 - 465,92 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	465,9 - 465,92 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224036	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	455,92 - 456 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224037	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456 - 456,02 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 466 - 466,02 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224038	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456,02 - 456,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224039	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	456,04 - 456,06 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>466,04 - 466,06 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	466,04 - 466,06 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	466,04 - 466,06 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224040	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	456,06 - 456,1 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224041	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	456,1 - 456,14 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>466,1 - 466,14 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	466,1 - 466,14 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	466,1 - 466,14 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:

224

Eintrag:

224042

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 440 - 470 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D209 D286 D287 3 5 20 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST D286A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e): 456,14 - 456,16 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP

Kanalbandbreite: 20 kHz

Kanalraster: 20 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

224

Eintrag:

224043

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 440 - 470 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D209 D286 D287 3 5 20 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST D286A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e): 456,16 - 456,18 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Datensignalen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP

Duplexfrequenzbereich: 466,16 - 466,18 MHz

Kanalbandbreite: 20 kHz

Kanalraster: 20 kHz

Frequenznutzungsteilplan:

224

Eintrag:

224044

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 440 - 470 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D209 D286 D287 3 5 20 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST D286A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e): 456,18 - 456,2 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten)

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP

Kanalbandbreite: 20 kHz

Kanalraster: 20 kHz

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224045	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456,2 - 456,22 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224046	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456,22 - 456,24 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224047	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456,24 - 456,3 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224048	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456,3 - 456,32 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224049	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456,32 - 456,34 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Duplexfrequenzbereich: 466,32 - 466,34 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224050	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456,34 - 456,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilsteilplan:	224	Eintrag:	224051	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	456,4 - 456,44 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilsteilplan:	224	Eintrag:	224052	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	456,44 - 456,46 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 466,44 - 466,46 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilsteilplan:	224	Eintrag:	224053	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	456,46 - 456,48 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224054	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456,48 - 456,66 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP Duplexfrequenzbereich: 466,48 - 466,66 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224055	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	456,66 - 457,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 12,5 kHz Kanalraster: 12,5 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224056	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	457,4 - 458,32 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 200 W ERP Duplexfrequenzbereich: 467,4 - 468,32 MHz Kanalbandbreite: 25 kHz Kanalraster: 25 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224057	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	D287: Mobiler Seefunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Seefunk												
Frequenzteilbereich(e):	457,5125 - 457,5875 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr an Bord von Schiffen auf Seewasserstraßen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>2 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>467,5125 - 467,5875 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	467,5125 - 467,5875 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	467,5125 - 467,5875 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224058	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	458,32 - 459,38 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224059	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	459,38 - 459,44 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>2 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224060	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	459,44 - 459,52 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 469,44 - 469,52 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224061	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	459,52 - 459,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224062	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	459,6 - 460 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224063	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	460 - 460,1 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten (8 Kanäle) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP (für ortsfeste Funkstellen)</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>450 - 450,1 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP (für ortsfeste Funkstellen)	Duplexfrequenzbereich:	450 - 450,1 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP (für ortsfeste Funkstellen)												
Duplexfrequenzbereich:	450 - 450,1 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224064	Stand:	Januar 2014																		
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz																						
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31																						
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A																						
Nutzung:	ziv																						
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten																						
Frequenzteilbereich(e):	460 - 465,74 MHz																						
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen <table><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>450 - 455,74 MHz</td></tr><tr><td>Für schmalbandige Funkanwendungen:</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>100 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 200 W ERP (25-kHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Für weitbandige Funkanwendungen:</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>200 W ERP (≤ 200-kHz-Systeme) 200 W ERP (1,25-MHz-Systeme)</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>≤ 200 kHz / 1,25 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz / 200 kHz</td></tr></table>					Duplexfrequenzbereich:	450 - 455,74 MHz	Für schmalbandige Funkanwendungen:		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 200 W ERP (25-kHz-Systeme)	Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz	Für weitbandige Funkanwendungen:		Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 W ERP (≤ 200-kHz-Systeme) 200 W ERP (1,25-MHz-Systeme)	Kanalbandbreite:	≤ 200 kHz / 1,25 MHz	Kanalraster:	25 kHz / 200 kHz
Duplexfrequenzbereich:	450 - 455,74 MHz																						
Für schmalbandige Funkanwendungen:																							
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	100 W ERP (12,5-kHz-Systeme) 200 W ERP (25-kHz-Systeme)																						
Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz																						
Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz																						
Für weitbandige Funkanwendungen:																							
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 W ERP (≤ 200-kHz-Systeme) 200 W ERP (1,25-MHz-Systeme)																						
Kanalbandbreite:	≤ 200 kHz / 1,25 MHz																						
Kanalraster:	25 kHz / 200 kHz																						

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224065	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	460,1 - 461 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 450,1 - 451 MHz Kanalbandbreite: 6,25 kHz / 12,5 kHz / 25 kHz / 50 kHz / 100 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224066	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	465,74 - 465,78 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224067	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	465,78 - 465,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 455,78 - 455,8 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilsteilplan:	224	Eintrag:	224068	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	465,8 - 465,82 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilsteilplan:	224	Eintrag:	224069	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	465,82 - 465,88 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 455,82 - 455,88 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilsteilplan:	224	Eintrag:	224070	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	465,88 - 465,9 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224071	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	465,9 - 465,92 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 455,9 - 455,92 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224072	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	465,92 - 465,96 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224073	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkruf				
Frequenzteilbereich(e):	465,96 - 465,98 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224074	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	465,98 - 466 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224075	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	466 - 466,02 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 456 - 456,02 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224076	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilkbereich(e):	466,02 - 466,04 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224077	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	466,04 - 466,06 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 456,04 - 456,06 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224078	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkruf				
Frequenzteilbereich(e):	466,0625 - 466,0875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz / 25 kHz Kanalraster: 20 kHz / 25 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224079	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	466,08 - 466,1 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224080	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	466,1 - 466,14 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>456,1 - 456,14 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	456,1 - 456,14 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	456,1 - 456,14 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224081	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	466,14 - 466,16 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>2 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224082	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilbereich(e):	466,16 - 466,18 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>500 mW ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>456,16 - 456,18 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	500 mW ERP	Duplexfrequenzbereich:	456,16 - 456,18 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	500 mW ERP												
Duplexfrequenzbereich:	456,16 - 456,18 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224083	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	466,18 - 466,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224084	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	466,2 - 466,22 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224085	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkruf				
Frequenzteilbereich(e):	466,22 - 466,24 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224086	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilerbereich(e):	466,24 - 466,26 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224087	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilerbereich(e):	466,26 - 466,28 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224088	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilerbereich(e):	466,28 - 466,32 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224089	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	466,32 - 466,34 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Duplexfrequenzbereich: 456,32 - 456,34 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224090	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	466,34 - 466,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224091	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	466,4 - 466,42 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224092	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilerbereich(e):	466,42 - 466,44 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>2 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224093	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Betriebsfunk												
Frequenzteilerbereich(e):	466,44 - 466,46 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>456,44 - 456,46 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	456,44 - 456,46 MHz	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	456,44 - 456,46 MHz												
Kanalbandbreite:	20 kHz												
Kanalraster:	20 kHz												

Frequenznutzungssteilplan:	224	Eintrag:	224094	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilerbereich(e):	466,46 - 466,48 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>2 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224095	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	466,48 - 466,66 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 6 W ERP Duplexfrequenzbereich: 456,48 - 456,66 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224096	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	466,66 - 467,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224097	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	467,4 - 468,32 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach-, Daten- und Fernwirksignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 200 W ERP Duplexfrequenzbereich: 457,4 - 458,32 MHz Kanalbandbreite: 25 kHz Kanalraster: 25 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224098	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31												
Funkdienst:	D287: Mobiler Seefunkdienst												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Seefunk												
Frequenzteilbereich(e):	467,5125 - 467,5875 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr an Bord von Schiffen auf Seewasserstraßen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>2 W ERP</td></tr><tr><td>Duplexfrequenzbereich:</td><td>457,5125 - 457,5875 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>12,5 kHz / 25 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP	Duplexfrequenzbereich:	457,5125 - 457,5875 MHz	Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz	Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	2 W ERP												
Duplexfrequenzbereich:	457,5125 - 457,5875 MHz												
Kanalbandbreite:	12,5 kHz / 25 kHz												
Kanalraster:	12,5 kHz / 25 kHz												

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224099	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	468,32 - 469,18 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Signalen zur einseitigen Nachrichtenübermittlung <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>5 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>25 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>25 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	5 W ERP	Kanalbandbreite:	25 kHz	Kanalraster:	25 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	5 W ERP										
Kanalbandbreite:	25 kHz										
Kanalraster:	25 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224100	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	469,18 - 469,44 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>12 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 kHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>20 kHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP	Kanalbandbreite:	20 kHz	Kanalraster:	20 kHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	12 W ERP										
Kanalbandbreite:	20 kHz										
Kanalraster:	20 kHz										

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224101	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	469,44 - 469,52 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Duplexfrequenzbereich: 459,44 - 459,52 MHz Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224102	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	469,52 - 469,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzungsteilplan:	224	Eintrag:	224103	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	469,6 - 469,98 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung innerbetrieblicher Nachrichten (Sprache und Daten) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 12 W ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilvertrag:	224	Eintrag:	224104	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D286A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	469,98 - 470 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 mW ERP Kanalbandbreite: 20 kHz Kanalraster: 20 kHz				

Frequenznutzteilvertrag:	224	Eintrag:	224105	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	440 - 470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D209 D286 D287 3 5 20 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	440 - 470 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenzteilplan:	249	Eintrag:	249001	Stand:	April 2015
bisher:	225	bisher:	225001	bisher:	Januar 2014
Frequenzbereich:	470 - 694 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D291A D306 3 5 21 31				
Funkdienst:	D291A: Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Windprofil-Messradar				
Frequenzteilbereich(e):	470 - 494 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare zur höhenabhängigen Bestimmung der Windrichtung, Windgeschwindigkeit und der Temperatur				

Frequenzteilplan: **249** Eintrag: **249002**
bisher **225** bisher **225002**

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 470 - 694 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D291A D306 3 5 21 31

Funkdienst: Mobiler Landfunkdienst D296

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Funkmikrofone

Frequenzteilbereich(e): 470 - 608 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP
Kanalbandbreite: 200 kHz
Kanalraster: 25 kHz

Frequenzteilplan: **249** Eintrag: **249003**
bisher **225** bisher **225003**

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 470 - 694 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D291A D306 3 5 21 31

Funkdienst: Mobiler Landfunkdienst D296

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Betriebsfunk

Frequenzteilbereich(e): 470 - 694 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Sprach- und Tonsignalen für Reportagezwecke (Betriebsfunk)
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 30 W ERP
Kanalbandbreite: 20 kHz

Frequenzteilplan: **249** Eintrag: **249004**
bisher **225** bisher **225004**

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 470 - 694 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D291A D306 3 5 21 31

Funkdienst: Mobiler Landfunkdienst D296

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Reportagefunk

Frequenzteilbereich(e): 470 - 694 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen für Reportagezwecke (Reportageleitungen)
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 250 W ERP
Kanalbandbreite: 300 kHz

Frequenzteilplan: **249** Eintrag: **249005**
bisher **225** bisher **225005**

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 470 - 694 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D291A D306 3 5 21 31

Funkdienst: RUNDFUNKDIENST 6 14

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Fernseh-Rundfunk (TK)

Frequenzteilbereich(e): 470 - 694 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von digitalen Bild-, Ton- und Datensignalen auf Basis des DVB-T- und des DVB-T2-Standards. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste).

Kanalbandbreite: 8 MHz
Kanalraster: 8 MHz

Frequenzteilplan: **249** Eintrag: **249006**
bisher **225** bisher **225006**

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 470 - 694 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D291A D306 3 5 21 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: 3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 470 - 694 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenzteilplan: **249** Eintrag: **249007**
bisher **225** bisher **225007**

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 470 - 694 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 D291A D306 3 5 21 31

Funkdienst: D306: Radioastronomiefunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 608 - 614 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenzteilplan:

249

Eintrag:

249008

Stand:

April 2015

bisher

225

bisher

225008

bisher:

Januar 2014

Frequenzbereich:

470 - 694 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D291A D306 3 5 21 31

Funkdienst:

Mobiler Landfunkdienst D296

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funkmikrofone

Frequenzteilbereich(e):

614 -694 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP

Kanalbandbreite: 200 kHz

Kanalraster: 25 kHz

Frequenzteilplan:

249A

Eintrag:

249A001

Stand:

April 2015

bisher

225

bisher

bisher:

Januar 2014

Frequenzbereich:

694 - 790 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

3 5 31 36A 41

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

41: Funkmikrofone

Frequenzteilbereich(e):

694 - 790 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP

Kanalbandbreite: 200 kHz

Kanalraster: 25 kHz

Die bisherigen Anwendungen zu Reportagezwecken im Zusammenhang mit Rundfunk (ehemalige Nutzungsbestimmung D296) sind auslaufend.

Frequenzteilplan: **249A**
bisher **225**

Eintrag: **249A002**
bisher

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 694 - 790 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 3 5 31 36A 41

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: 3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 694 - 790 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.
Für die Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) und die Bundeswehr sind außerhalb der Bereiche für den drahtlosen Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten eigene breitbandige Mobilfunkanwendungen geplant.

Frequenzteilplan: **249A**
bisher **225**

Eintrag: **249A003**
bisher

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 694 - 790 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 3 5 31 36A 41

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten

Frequenzteilbereich(e): 703 – 733 MHz, 758 – 788 MHz

Frequenznutzungsbedingungen:

Frequenzteilplan: **249A**
bisher **225**

Eintrag: **249A004**
bisher

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 694 - 790 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 3 5 31 36A 41

Funkdienst: RUNDFUNKDIENST 6 14 40

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Fernseh-Rundfunk (TK)

Frequenzteilbereich(e): 694 - 790 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Übertragung von digitalen Bild-, Ton- und Datensignalen auf Basis des DVB-T-Standards. Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste).

Kanalbandbreite: 8 MHz
Kanalraster: 8 MHz

Die bisherigen Nutzungen für den Rundfunkdienst sind in diesem Bereich auslaufend.

Frequenznutzungsteilplan:

226

Eintrag:

226001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

790 - 862 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

3 5 31 36

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funkmikrofone

Frequenzteilbereich(e):

790 - 862 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP

Kanalbandbreite: 200 kHz

Kanalraster: 25 kHz

Die Nutzung durch Funkmikrofone ist gegenüber Rundfunknutzungen, Nutzungen des Festen Funkdienstes und Nutzungen des Drahtlosen Netzzugangs zum Angebot von Telekommunikationsdiensten nachrangig.

Frequenznutzungsteilplan:

226

Eintrag:

226002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

790 - 862 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

3 5 31 36

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten

Frequenzteilbereich(e):

791 - 821 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Duplexfrequenzbereich:

832 - 862 MHz

Frequenznutzungsteilplan:	226	Eintrag:	226003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	790 - 862 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31 36				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	832 - 862 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 791 - 821 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	862 - 863 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Im Rahmen der Europäischen Harmonisierung ist geplant, diesen Bereich für Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD) bereitzustellen.				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	863 - 865 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen im Nahbereich Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	863 - 865 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Drahtlose Audioanwendungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	863 - 870 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten und Tonsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW ERP Für die Frequenznutzung gelten unterschiedliche relative Frequenzbelegungsdauern ("duty cycle") oder Festlegungen bezüglich des Kanalzugriffs ("listen before talk" (LBT) vorzugsweise mit "adaptive frequency agility" (AFA)). Die genauen Festlegungen sind den Allgemeinzuteilungen für diesen Frequenzteilbereich zu entnehmen.				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	864,8 - 865 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sprachanwendungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW ERP Kanalbandbreite: 50 kHz				

Frequenznutzungssteilplan:	227	Eintrag:	227006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	865 - 868 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zu Identifizierung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W ERP Kanalbelegungsverfahren: LBT ("listen before talk")				

Frequenznutzungssteilplan:	227	Eintrag:	227007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	868 - 870 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für Alarmierungszwecke Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW ERP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): < 10%				

Frequenznutzungssteilplan:	227	Eintrag:	227008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	870 - 873 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk				
Frequenzteilbereich(e):	873 - 876 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Die Nutzung des Frequenzteilbereichs durch Betriebsfunk/Bündelfunk ist außerhalb der Funkanwendung öffentlicher Eisenbahnen regional in den Gebieten möglich, in denen die Frequenzen nicht durch Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen (GSM-R) benötigt werden. Duplexfrequenzbereich: 918 - 921 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227010	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	873 - 880 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen in GSM-R-Technik und deren Weiterentwicklungen Duplexfrequenzbereich: 918 - 925 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	227	Eintrag:	227011	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	862 - 890 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	880 - 890 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 925 - 935 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	890 - 915 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 935 - 960 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	915 - 918 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk/Bündelfunk				
Frequenzteilbereich(e):	918 - 921 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Die Nutzung des Frequenzteilbereichs durch Betriebsfunk/Bündelfunk ist außerhalb der Funkanwendung öffentlicher Eisenbahnen regional in den Gebieten möglich, in denen die Frequenzen nicht durch Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen (GSM-R) benötigt werden. Duplexfrequenzbereich: 873 - 876 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen				
Frequenzteilbereich(e):	918 - 925 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen in GSM-R-Technik und deren Weiterentwicklungen Duplexfrequenzbereich: 873 - 880 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	228	Eintrag:	228005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	890 - 960 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D317A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	925 - 960 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 880 - 915 MHz				

Frequenzteilplan:	252	Stand:	Januar 2014
bisher:	229	Eintrag:	229001
Frequenzbereich:	960 - 1164 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	5 31		
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D328		
Nutzung:	ziv, mil		
Frequenznutzung:	Flugnavigation		
Frequenzteilbereich(e):	960 - 1164 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum Abkommen über die internationale Zivilluftfahrt (DME/TACAN - Entfernungsmesseinrichtung).		

Frequenznutzungsteilplan:	229	Eintrag:	229002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	960 - 1164 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D328				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	960 - 1164 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	229	Eintrag:	229003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	960 - 1164 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST (R) D327A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugfunk				
Frequenzteilbereich(e):	960 - 1164 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Die Nutzung ist auf Systeme beschränkt, die in Übereinstimmung mit anerkannten internationalen Luftfahrtstandards betrieben werden.				

Frequenzteilplan:	252	Stand:	Januar 2014
bisher:	229	Eintrag:	229004
Frequenzbereich:	960 - 1164 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	5 31		
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D328		
Nutzung:	ziv, mil		
Frequenznutzung:	Flugnavigation		
Frequenzteilbereich(e):	1025 - 1035 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Navigationssysteme (Sekundärradare) gemäß Anhang 10 zum Abkommen über die internationale Zivilluftfahrt.		

Frequenzteilplan: 252

Stand: Januar 2014

bisher: 229

Eintrag: 229005

Frequenzbereich: 960 - 1164 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D328

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Flugnavigation

Frequenzteilbereich(e): 1085 - 1095 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Navigationssysteme (Sekundärradare) gemäß Anhang 10 zum Abkommen über die internationale Zivilluftfahrt.

Frequenzteilplan: 253

Stand: Januar 2014

bisher: 230

Eintrag: 230001

Frequenzbereich: 1164 - 1215 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D328A 5 31

Funkdienst: FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D328

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Flugnavigation

Frequenzteilbereich(e): 1164 - 1215 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Navigationssysteme gemäß Anhang 10 zum Abkommen über die internationale Zivilluftfahrt (DME/TACAN - Entfernungsmesseinrichtung).

Frequenznutzungsteilplan: 230

Eintrag: 230002

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 1164 - 1215 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D328A 5 31

Funkdienst: FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D328

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 1164 - 1215 MHz

Frequenznutzungsbedingungen:

Frequenznutzungsplan:	230	Eintrag:	230003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1164 - 1215 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D328A 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Satellitennavigation				
Frequenzteilbereich(e):	1164 - 1215 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	231	Eintrag:	231001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1215 - 1240 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	1215 - 1240 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsplan:	231	Eintrag:	231002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1215 - 1240 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D329 (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1215 - 1240 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	231	Eintrag:	231003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1215 - 1240 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1215 - 1240 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	231	Eintrag:	231004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1215 - 1240 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1215 - 1240 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	232	Eintrag:	232001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	232	Eintrag:	232002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (RADAR) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	232	Eintrag:	232003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D329 (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	232	Eintrag:	232004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	232	Eintrag:	232005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1240 - 1250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1240 - 1250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	233	Eintrag:	233001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	233	Eintrag:	233002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungs­teilplan:	233	Eintrag:	233003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Flugsicherungsradar				
Frequenzteilbereich(e):	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungs­bedingungen:	Rundsicht­radar der Flugsicherung zur Luftraumüberwachung				

Frequenznutzungs­teilplan:	233	Eintrag:	233004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D329 (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Satellitennavigation				
Frequenzteilbereich(e):	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungs­bedingungen:					

Frequenznutzungs­teilplan:	233	Eintrag:	233005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1250 - 1260 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1250 - 1260 MHz				
Frequenznutzungs­bedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 31				
Funkdienst:	D282: Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1260 - 1270 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Satelliten zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen sowie zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt. Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur				

Frequenznutzungsplan:	234	Eintrag:	234004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D329 (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	234	Eintrag:	234005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	234	Eintrag:	234006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1260 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Windprofil-Messradar				
Frequenzteilbereich(e):	1270 - 1295 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radare zur höhenabhängigen Bestimmung der Windrichtung, Windgeschwindigkeit und der Temperatur <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	234	Eintrag:	234008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1260 - 1300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 23 31				
Funkdienst:	ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Ortung von Verschütteten				
Frequenzteilbereich(e):	1298 - 1300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Auffindung von insbesondere unter Trümmern verschütteten Lebewesen Maximale äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	235	Eintrag:	235001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1300 - 1340 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 13 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1300 - 1340 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	235	Eintrag:	235002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1300 - 1340 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1300 - 1340 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	236	Eintrag:	236001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1340 - 1350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D337				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Flugsicherungsradar				
Frequenzteilbereich(e):	1340 - 1350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Rundsichtradar der Flugsicherung zur Luftraumüberwachung				

Frequenznutzungsteilplan:	236	Eintrag:	236002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1340 - 1350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D337A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Satellitenavigation				
Frequenzteilbereich(e):	1340 - 1350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	237	Eintrag:	237001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1350 - 1400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338A D339 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1350 - 1375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	237	Eintrag:	237002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1350 - 1400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338A D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1370 - 1400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	237	Eintrag:	237003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1350 - 1400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338A D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1370 - 1400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	237	Eintrag:	237004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1350 - 1400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338A D339 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1375 - 1400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	238	Eintrag:	238001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1400 - 1427 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	1400 - 1427 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	238	Eintrag:	238002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1400 - 1427 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	1400 - 1427 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	238	Eintrag:	238003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1400 - 1427 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1400 - 1427 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenznutzungsteilplan:	239	Eintrag:	239001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1427 - 1429 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1427 - 1429 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	239	Eintrag:	239002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1427 - 1429 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1427 - 1429 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	239	Eintrag:	239003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1427 - 1429 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1427 - 1429 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	240	Eintrag:	240001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1429 - 1452 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENT				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1429 - 1452 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	240	Eintrag:	240002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1429 - 1452 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENT außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1429 - 1452 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenzteilplan: 264

Eintrag: 264001

Stand: April 2015

bisher 241

bisher 241001

bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 1452 - 1492 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 38

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 38: Funkmikrofone

Frequenzteilbereich(e): 1452 – 1492MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone.

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW EIRP

Frequenzteilplan: 264

Eintrag: 264002

Stand: April 2015

bisher 241

bisher

bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 1452 - 1492 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 38

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst (R)

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten

Frequenzteilbereich(e): 1452 – 1492 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Die Frequenznutzung ist zur Datenübertragung von den ortsfesten Stationen an die Endgeräte (Downlink) bestimmt.

Frequenzteilplan: **265**
bisher **242**

Eintrag: **265001**
bisher **242001**

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 1492 - 1518 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 13 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 1492 – 1518 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenzteilplan: **265**
bisher **242**

Eintrag: **265002**
bisher **242002**

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 1492 - 1518 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 13 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung: mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 1492 – 1518 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenzteilplan: **265** Eintrag: **265003**
bisher **242** bisher

Stand: April 2015
bisher: Januar 2014

Frequenzbereich: 1492 - 1518 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 13 31

Funkdienst:

Nutzung: mil

Frequenznutzung: 13: Funkmikrofone

Frequenzteilbereich(e): 1492 – 1518 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone ausschließlich innerhalb von Gebäuden.

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW EIRP

Frequenznutzungsteilplan: **243** Eintrag: **243001**

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 1518 - 1525 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 1518 - 1525 MHz

Frequenznutzungsbedingungen:

Frequenznutzungsteilplan: **243** Eintrag: **243002**

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 1518 - 1525 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 1518 - 1525 MHz

Frequenznutzungsbedingungen:

Frequenznutzungssteilplan:	243	Eintrag:	243003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1518 - 1525 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D348 D351A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1518 - 1525 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.				

Frequenznutzungssteilplan:	244	Eintrag:	244001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1525 - 1530 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1525 - 1530 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungssteilplan:	244	Eintrag:	244002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1525 - 1530 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1525 - 1530 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.				

Frequenznutzungsteilplan:

244

Eintrag:

244003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1525 - 1530 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D351 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumfernwirkfunk

Frequenzteilbereich(e):

1525 - 1530 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen

Frequenznutzungsteilplan:

245

Eintrag:

245001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

1530 - 1535 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D351 5 31

Funkdienst:

Fester Funkdienst 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

1530 - 1535 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:	245	Eintrag:	245002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1530 - 1535 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D315A D353A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1530 - 1535 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	245	Eintrag:	245003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1530 - 1535 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1530 - 1535 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungsteilplan:	246	Eintrag:	246001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1535 - 1544 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D353A 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1535 - 1544 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	247	Eintrag:	247001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1544 - 1545 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D356 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	1544 - 1545 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Nur zur Übertragung von Not- und Dringlichkeitssignalen im Rahmen des GMDSS. Hierunter fallen auch Satellitenspeiseverbindungen für die Weiterleitung von Aussendungen von Satelliten-EPIRBs an Erdfunkstellen sowie schmalbandige Aussendungen von Satelliten an mobile Erdfunkstellen. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 13 und 15, VO Funk).</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	248	Eintrag:	248001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1545 - 1555 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D357 D357A 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1545 - 1555 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000. Zusätzlich zum kommerziellen Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Flugfunkdienstes über Satelliten (R) nach Klasse 1 - 6 gemäß Artikel 44 der VO Funk abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	249	Eintrag:	249001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1555 - 1559 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1555 - 1559 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	250	Eintrag:	250001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1559 - 1610 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 24 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst D362B				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1559 - 1610 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	250	Eintrag:	250002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1559 - 1610 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 24 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum) D329A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1559 - 1610 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	250	Eintrag:	250003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1559 - 1610 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 24 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst D362B				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	1590-1610 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Richtfunkanlagen für Funkanwendungen der BOS				

Frequenznutzungsteilplan:	251	Eintrag:	251001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D364 D372 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D366				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1610 - 1610,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	251	Eintrag:	251002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D364 D372 5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1610 - 1610,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	251	Eintrag:	251003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D364 D372 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1610 - 1610,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	251	Eintrag:	251004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1610 - 1610,6 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D364 D372 5 31				
Funkdienst:	Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1610 - 1610,6 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D364 D372 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D366				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D364 D372 5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D364 D372 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D364 D372 5 31				
Funkdienst:	Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	252	Eintrag:	252005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1610,6 - 1613,8 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D364 D372 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	1610,6 - 1613,8 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	253	Eintrag:	253001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D364 D372 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D366				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungssteilplan:	253	Eintrag:	253002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D364 D372 5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungssteilplan:	253	Eintrag:	253003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D364 D372 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000. Die Frequenznutzung kann auf bestimmte Frequenzteilbereiche beschränkt werden. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordination abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	253	Eintrag:	253004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D364 D372 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000. Die Frequenznutzung kann auf bestimmte Frequenzteilbereiche beschränkt werden. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	253	Eintrag:	253005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1613,8 - 1626,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D364 D372 5 31				
Funkdienst:	Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1613,8 - 1626,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	254	Eintrag:	254001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1626,5 - 1631,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1626,5 - 1631,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	254	Eintrag:	254002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1626,5 - 1631,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A D353A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1626,5 - 1631,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	255	Eintrag:	255001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1631,5 - 1634,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D374 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1631,5 - 1634,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	255	Eintrag:	255002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1631,5 - 1634,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D374 5 31				
Funkdienst:	MOBILER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A D353A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1631,5 - 1634,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	256	Eintrag:	256001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1634,5 - 1645,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1634,5 - 1645,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	256	Eintrag:	256002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1634,5 - 1645,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A D353A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1634,5 - 1645,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 sowie Systeme des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten. Zusätzlich zum nichtsicherheitsrelevanten Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten im Rahmen des GMDSS abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 15, VO Funk).</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	257	Eintrag:	257001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1645,5 - 1646,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D375 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Seefunk				
Frequenzteilbereich(e):	1645,5 - 1646,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	In diesem Frequenzbereich ist nur Übertragung von Nachrichten (Not- und Sicherheitsverkehr) im Rahmen des GMDSS zulässig. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten (siehe auch Anhang 13 und 15, VO Funk).</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	258	Eintrag:	258001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1646,5 - 1656,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 D357A D376 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1646,5 -1656,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000. Zusätzlich zum kommerziellen Verkehr wird in diesem Frequenzbereich der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Flugfunkdienstes über Satelliten (R) nach Klasse 1 - 6 gemäß Artikel 44 der VO Funk abgewickelt. Dieser Verkehr hat Vorrang gegenüber jedem sonstigen Funkverkehr. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	259	Eintrag:	259001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1656,5 - 1660 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D351 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1656,5 - 1660 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	260	Eintrag:	260001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1660 - 1660,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D351 D376A 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1660 - 1660,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	260	Eintrag:	260002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1660 - 1660,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D351 D376A 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	1660 - 1660,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	261	Eintrag:	261001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1660,5 - 1668,4 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1660,5 - 1668,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsplan:	261	Eintrag:	261002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1660,5 - 1668,4 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	1660,5 - 1668,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	261	Eintrag:	261003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1660,5 - 1668,4 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1660,5 - 1668,4 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenznutzungsteilplan:	262	Eintrag:	262001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1668,4 - 1670 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1668,4 - 1670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	262	Eintrag:	262002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1668,4 - 1670 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	1668,4 - 1670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	263	Eintrag:	263001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1670 - 1675 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1670 - 1675 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	263	Eintrag:	263002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1670 - 1675 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1670 - 1675 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Keine Frequenznutzungen geplant</i> <i>Dieser Frequenzbereich wird zukünftig neben dem Mobilfunkdienst auch dem Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) zugewiesen. Es ist geplant, den Frequenzbereich für die Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 zu nutzen.</i> <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden dann durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	263	Eintrag:	263003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1670 - 1675 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1670 - 1675 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten über S-PCS Systeme bzw. Satellitenkomponenten des IMT-2000 Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.				

Frequenznutzungsteilplan:	263	Eintrag:	263004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1670 - 1675 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	1670 - 1675 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	264	Eintrag:	264001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1675 - 1690 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1675 - 1690 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	264	Eintrag:	264002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1675 - 1690 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1675 - 1690 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Datensammlung und Telemetrie von geostationären meteorologischen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	265	Eintrag:	265001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1690 - 1698 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzerstationen zum direkten Datenempfang von vorbearbeiteten Bilddaten von geostationären meteorologischen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	265	Eintrag:	265002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst 25				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	1690 - 1700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Richtfunkanlagen für Funkanwendungen der BOS				

Frequenznutzungsteilplan:	265	Eintrag:	265003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst 25				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1690 - 1700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsplan:	265	Eintrag:	265004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1690 - 1700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsplan:	265	Eintrag:	265005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1690 - 1700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1698 - 1700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzerstationen zum direkten Datenempfang von vorbearbeiteten Bilddaten von nicht geostationären meteorologischen Satelliten				

Frequenznutzungsplan:	266	Eintrag:	266001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1700 - 1710 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 25				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	1700 - 1710 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Richtfunkanlagen für Funkanwendungen der BOS				

Frequenznutzungsteilplan:	266	Eintrag:	266002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1700 - 1710 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 25				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	1700 - 1710 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	266	Eintrag:	266003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1700 - 1710 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	1700 - 1710 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzerstationen zum direkten Datenempfang von vorbearbeiteten Bilddaten von nicht geostationären meteorologischen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	1710 - 1785 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 1805 - 1880 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 D388 5 31				
Funkdienst:	D385: Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	1718,8 - 1722,2 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenzteilplan:	290	Stand:	Januar 2014
bisher:	267	Eintrag:	267003
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 5 31		
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST 25		
Nutzung:	ziv, mil		
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen		
Frequenzteilbereich(e):	1780,5- 1805 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:			

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkmikrofone				
Frequenzteilbereich(e):	1785 - 1805 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einseitige Übertragung von Sprach-, Musik- und Tonsignalen zur Nutzung durch Funkmikrofone. Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 mW ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 D388 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	1795 - 1800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Drahtlose Audioanwendungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 mW (ERP)				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	1805 - 1880 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 1710 - 1785 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Schnurlose Telekommunikation (DECT)				
Frequenzteilbereich(e):	1880 - 1900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W EIRP Kanalbandbreite: 1,728 MHz Kanalraster: 1,728 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	1900 - 1920 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	267	Eintrag:	267009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1710 - 1930 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D385 D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D384A D388A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	1920 - 1930 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 2110 - 2120 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	268	Eintrag:	268001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1930 - 1980 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D388A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	1930 - 1980 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 2120 - 2170 MHz				

Frequenznutzungsplan:	269	Eintrag:	269001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	1980 - 2010 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtlose Kameras				
Frequenzteilbereich(e):	1980 - 2010 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Bild- und Tonsignalen. Frequenzuteilungen für digitale drahtlose Kameras sind möglich, bis der Wirkbetrieb von Serviceverbindungen im Satellitenfunk (MSS) aufgenommen wird.				

Frequenzteilplan:	292	Stand:	Januar 2014
bisher:	269	Eintrag:	269002
Frequenzbereich:	1980 - 2010 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 39		
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D351A		
Nutzung:	ziv		
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk		
Frequenzteilbereich(e):	1980 - 2010 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Mobile Übertragung von Telekommunikationsdiensten über Satellitensysteme bzw. Satellitenkomponenten. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.</i>		

Frequenzteilplan:	293	Stand:	Januar 2014
bisher:	270	Eintrag:	270001
Frequenzbereich:	2010 - 2025 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	5 31		
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D388A D388		
Nutzung:	ziv		
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten		
Frequenzteilbereich(e):	2010 - 2025 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:			

Frequenznutzungsteilplan:	271	Eintrag:	271001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	271	Eintrag:	271002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	271	Eintrag:	271003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungssteilplan:	271	Eintrag:	271004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFERNWIRKFUNKDIENT (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumfernwirkfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen				

Frequenznutzungssteilplan:	271	Eintrag:	271005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2025 - 2110 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENT (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2025 - 2110 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungssteilplan:	272	Eintrag:	272001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2110 - 2120 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENT D388A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	2110 - 2120 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 1920 - 1930 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	272	Eintrag:	272002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2110 - 2120 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2110 - 2120 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	273	Eintrag:	273001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2120 - 2170 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D388A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	2120 - 2170 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Duplexfrequenzbereich: 1930 - 1980 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	274	Eintrag:	274001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2170 - 2200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D388 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtlose Kameras				
Frequenzteilbereich(e):	2170 - 2200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Bild- und Tonsignalen. Frequenzuteilungen für digitale drahtlose Kameras sind möglich, bis der Wirkbetrieb von Serviceverbindungen im Satellitenfunk (MSS) aufgenommen wird.				

Frequenzteilplan: 297

Stand: Januar 2014

bisher: 274

Eintrag: 274002

Frequenzbereich: 2170 - 2200 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 39

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D351A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Serviceverbindungen im Satellitenfunk

Frequenzteilbereich(e): 2170 - 2200 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Mobile Übertragung von Telekommunikationsdiensten über Satellitensysteme bzw. Satellitenkomponenten.

Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (Kapitel III, Artikel 9 und 11, VO Funk) und müssen diese einhalten.

Frequenznutzungsteilplan: 275

Eintrag: 275001

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2200 - 2290 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 2200 - 2290 MHz

Frequenznutzungsbedingungen: Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan: 275

Eintrag: 275002

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2200 - 2290 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 2200 - 2290 MHz

Frequenznutzungsbedingungen:

Frequenzteilplan: 298

Stand: Januar 2014

bisher: 275

Eintrag: 275003

Frequenzbereich: 2200 - 2290 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 2200 - 2290 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Militärische Funkanwendungen

Frequenznutzungsteilplan: 275

Eintrag: 275004

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2200 - 2290 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFERNWIRKUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Weltraumfernwirkfunk

Frequenzteilbereich(e): 2200 - 2290 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Umlaufbahnverfolgung, Fernmessen und Fernsteuern von Weltraumfahrzeugen

Frequenznutzungsteilplan: 275

Eintrag: 275005

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2200 - 2290 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 2200 - 2290 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenzteilplan: 299

Stand: Januar 2014

bisher: 276

Eintrag: 276001

Frequenzbereich: 2290 - 2300 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 3 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 2290 - 2300 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Keine Frequenznutzung geplant

Frequenznutzungsteilplan: 276

Eintrag: 276002

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2290 - 2300 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 2290 - 2300 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan: 277

Eintrag: 277001

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2300 - 2320 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Fernmessen (Telemetrie)

Frequenzteilbereich(e): 2300 - 2320 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Datensignalen (Messsignale)
Festlegungen zur Strahlungsleistung, zur Kanalbandbreite und bezüglich weiterer Parameter sind noch nicht erfolgt.

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	2320 - 2350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 W (27 dBW) EIRP <i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 20 W (13 dBW)</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2320 - 2400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2350 - 2400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2320 - 2400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtlose Kameras				
Frequenzteilbereich(e):	2333 - 2350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W (13 dBW) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	2347 - 2385 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 W (14 dBW) EIRP <i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 10 W (10 dBW)</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	2384 - 2400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 W (27 dBW) EIRP <i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 20 W (13 dBW)</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	278	Eintrag:	278008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2320 - 2400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Drahtlose Kameras				
Frequenzteilbereich(e):	2385 - 2400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W (13 dBW) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W ERP Kanalbandbreite: 2,5 MHz Kanalraster: 2,5 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenzteilplan:	302	Stand:	Januar 2014
bisher:	279	Eintrag:	279003
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31		
Funkdienst:			
Nutzung:	ziv, mil		
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)		
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%		

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	26: WLAN				
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Der Grenzwert der Strahlungsleistung bezieht sich - unabhängig vom Modulationsverfahren - auf die Summenleistung mit Bezug auf das Frequenzband 2400 - 2483,5 MHz.				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:	D282: Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 W (27 dBW) EIRP <i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 20 W (13 dBW)</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279010	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2400 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	279	Eintrag:	279011	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2400 - 2450 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 D282 10 26 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2446 - 2450 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Identifizierung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤100% Bei Leistungspegeln oberhalb 500 mW EIRP darf die Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume erfolgen und die relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle") darf nicht höher als 15 % (bei einer Bezugsgröße von 200 ms) sein.				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2450 - 2454 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Identifizierung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100 % Bei Leistungspegeln oberhalb 500 mW EIRP darf die Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume erfolgen und die relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle") darf nicht höher als 15 % (bei einer Bezugsgröße von 200 ms) sein.				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W ERP Kanalbandbreite: 2,5 MHz Kanalraster: 2,5 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)				
Frequenzteilbereich(e):	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	26: WLAN				
Frequenzteilbereich(e):	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Der Grenzwert der Strahlungsleistung bezieht sich - unabhängig vom Modulationsverfahren - auf die Summenleistung mit Bezug auf das Frequenzband 2400 - 2483,5 MHz.				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 W (27 dBW) EIRP <i>Die maximale Senderausgangsleistung beträgt üblicherweise 5 W (7 dBW)</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	280	Eintrag:	280009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2450 - 2483,5 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 26 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2450 - 2483,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	281	Eintrag:	281001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2483,5 - 2500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	2483,5 - 2500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	281	Eintrag:	281002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2483,5 - 2500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D351A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2483,5 - 2500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprache und Daten mit einem satellitengestützten persönlichen Kommunikationsdienst (S-PCS) <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenzteilplan: 304

Stand: Januar 2014

bisher: 281

Eintrag: 281003

Frequenzbereich: 2483,5 - 2500 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D150 31

Funkdienst: Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 2483,5 - 2500 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Keine Frequenznutzung geplant

Frequenznutzungsteilplan: 282

Eintrag: 282001

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2500 - 2520 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D384A 37

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten

Frequenzteilbereich(e): 2500 - 2520 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan: 283

Eintrag: 283001

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2520 - 2655 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D339 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D384A 37

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten

Frequenzteilbereich(e): 2520 - 2655 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	283	Eintrag:	283002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2520 - 2655 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	2640 - 2655 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	283	Eintrag:	283003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2520 - 2655 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2640 - 2655 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	284	Eintrag:	284001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2655 - 2670 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D384A 37				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	2655 - 2670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	284	Eintrag:	284002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2655 - 2670 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	2655 - 2670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	285	Eintrag:	285001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2670 - 2690 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D384A 37				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	2670 - 2690 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	285	Eintrag:	285002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2670 - 2690 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	2670 - 2690 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	286	Eintrag:	286001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2690 - 2695 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	2690 - 2695 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	286	Eintrag:	286002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2690 - 2695 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	2690 - 2695 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	286	Eintrag:	286003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2690 - 2695 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2690 - 2695 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	287	Eintrag:	287001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2695 - 2700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	2695 - 2700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	287	Eintrag:	287002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2695 - 2700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	2695 - 2700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	287	Eintrag:	287003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2695 - 2700 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	2695 - 2700 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenzteilplan: 311

Stand: Januar 2014

bisher: 288

Eintrag: 288001

Frequenzbereich: 2700 - 2900 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 33

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Drahtlose Kameras

Frequenzteilbereich(e): 2700 - 2900 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von digitalen Bild- und Tonsignalen über kurze Entfernungen, auch für ortsfesten Betrieb, industrielle, gewerbliche oder ähnliche Anwendungen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W EIRP
Kanalbandbreite: 20 MHz
Kanalraster: 1 MHz

Frequenzzuteilungen für digitale drahtlose Kameras sind im Einzelfall abhängig von der Koordinierung mit Funkanwendungen des Flugnavigationsfunkdienstes und des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes möglich. Die Betreiber drahtloser Kameras genießen keinen Schutzanspruch und dürfen Radaranwendungen - sowohl innerhalb als auch außerhalb Deutschlands - nicht stören. Der o. g. Grenzwert der maximal zulässigen äquivalenten Strahlungsleistung gilt ausschließlich in horizontaler Richtung bei einer typischen Antennenhöhe von 2 m über Grund. Die Grundlagen hierfür sind auch in der CEPT/ECC-Empfehlung (02)09 zu finden. Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan: 288

Eintrag: 288002

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2700 - 2900 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 33

Funkdienst: FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D337

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Flugsicherungsradar

Frequenzteilbereich(e): 2700 - 2900 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Flugsicherungsradar zur Luftraumüberwachung (Flughafenradar)

Frequenznutzungsteilplan: 288

Eintrag: 288003

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 2700 - 2900 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 33

Funkdienst: NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 2700 - 2900 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	289	Eintrag:	289001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2900 - 3100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D425 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST D426				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Schiffsradar				
Frequenzteilbereich(e):	2900 - 3100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Schiffsradaranwendungen innerhalb der Seeschifffahrt Radarantwortbaken zur Sichtbarmachung von Seezeichen im Radar Radarzielverstärker zur besseren Erkennbarkeit kleiner Fahrzeuge auf See				

Frequenznutzungsteilplan:	289	Eintrag:	289002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	2900 - 3100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D425 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	2900 - 3100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	290	Eintrag:	290001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3100 - 3300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	3100 - 3300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	290	Eintrag:	290002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3100 - 3300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	3100 - 3300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	290	Eintrag:	290003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3100 - 3300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	3100 - 3300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	290	Eintrag:	290004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3100 - 3300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	3260 - 3267 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	291	Eintrag:	291001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3300 - 3400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	3300 - 3400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	291	Eintrag:	291002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3300 - 3400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	3332 - 3339 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	291	Eintrag:	291003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3300 - 3400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	3345,8 - 3352,5 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	292	Eintrag:	292001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	3400 - 3475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenzteilplan:	315	Stand:	Januar 2014
bisher:	292	Eintrag:	292002
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33		
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)		
Nutzung:	ziv		
Frequenznutzung:			
Frequenzteilbereich(e):	3400 - 3475 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant		

Frequenznutzteilvertrag:	292	Eintrag:	292003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	3400 - 3475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenzteilplan:	315	Stand:	Januar 2014						
bisher:	292	Eintrag:	292004						
Frequenzbereich:	3400 - 3475 MHz								
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 33								
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D430A								
Nutzung:	Ziv								
Frequenznutzung:	Drahtlose Kameras								
Frequenzteilbereich(e):	3400 - 3475 MHz								
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von digitalen Bild- und Tonsignalen über kurze Entfernungen, auch für ortsfesten Betrieb, sowie industrielle, gewerbliche oder ähnliche Anwendungen. <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>10 W EIRP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>20 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>1 MHz</td></tr></table> <i>Beeinträchtigungen von Frequenznutzungen des Drahtlosen Netzzugangs zum Angebot von Telekommunikationsdienstleistungen sind zu vermeiden.</i>			Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W EIRP	Kanalbandbreite:	20 MHz	Kanalraster:	1 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W EIRP								
Kanalbandbreite:	20 MHz								
Kanalraster:	1 MHz								

Frequenzteilplan: 315

Stand: Januar 2014

bisher: 292

Eintrag: 292005

Frequenzbereich: 3400 - 3475 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 33

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D430A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten

Frequenzteilbereich(e): 3400 - 3475 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Bei FDD:
Duplexabstand: 100 MHz

In dem Frequenzbereich ist auch TDD möglich.

Frequenzteilplan: 316

Stand: Januar 2014

bisher: 293

Eintrag: 293001

Frequenzbereich: 3475 - 3600 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 33

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D430A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Drahtlose Kameras

Frequenzteilbereich(e): 3475 - 3600 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von digitalen Bild- und Tonsignalen über kurze Entfernungen, auch für ortsfesten Betrieb, sowie industrielle, gewerbliche oder ähnliche Anwendungen.

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W EIRP
Kanalbandbreite: 20 MHz
Kanalraster: 1 MHz

Beeinträchtigungen von Frequenznutzungen des Drahtlosen Netzzugangs zum Angebot von Telekommunikationsdienstleistungen sind zu vermeiden.

Frequenzteilplan: 316

Stand: Januar 2014

bisher: 293

Eintrag: 293002

Frequenzbereich: 3475 - 3600 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 33

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D430A

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten

Frequenzteilbereich(e): 3475 - 3600 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Bei FDD:
Duplexabstand: 100 MHz

In dem Frequenzbereich ist auch TDD möglich.

Frequenznutzungsteilplan: 293

Eintrag: 293003

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 3475 - 3600 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 33

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung: ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 3475 - 3600 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan: 293

Eintrag: 293004

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 3475 - 3600 MHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 33

Funkdienst: Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst 3

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: 3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 3475 - 3600 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenzteilplan:	317	Stand:	Januar 2014
bisher:	294	Eintrag:	294001
Frequenzbereich:	3600 - 3800 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	5 31		
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst		
Nutzung:	ziv		
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten		
Frequenzteilbereich(e):	3600 - 3800 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Bestehende und koordinierte Empfangsfunkanlagen des Festen Funkdienstes über Satelliten im Frequenzteilbereich 3600 - 3800 MHz dürfen nicht gestört werden.		

Frequenznutzungsteilplan:	294	Eintrag:	294002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3600 - 3800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Drahtloser Netzzugang zum Angebot von Telekommunikationsdiensten				
Frequenzteilbereich(e):	3600 - 3800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Bestehende und koordinierte Empfangsfunkanlagen des Festen Funkdienstes über Satelliten im Frequenzteilbereich 3600 - 3800 MHz dürfen nicht gestört werden.				

Frequenznutzungsteilplan:	294A	Eintrag:	294A001	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	3800 - 4200 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich(e):	3800 - 4200 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>20 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>213 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>29 MHz</td></tr></table> Im Frequenzbereich 3580 - 4200 MHz werden im Bereich der alten Bundesländer auslaufend noch digitale Systeme mit einem Kanalabstand von 40 MHz und einem Duplexabstand von 320 MHz betrieben.					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	20 km	Duplexabstand:	213 MHz	Kanalabstand:	29 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	20 km										
Duplexabstand:	213 MHz										
Kanalabstand:	29 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	294A	Eintrag:	294A002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	3800 - 4200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	3800 - 4200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordination abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenzteilplan:	318	Stand:	Januar 2014
bisher:	294A	Eintrag:	294A003
Frequenzbereich:	3800 - 4200 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	5 31		
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst		
Nutzung:	ziv		
Frequenznutzung:			
Frequenzteilbereich(e):	3800 - 4200 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant		

Frequenznutzungsteilplan:	295	Eintrag:	295001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4200 - 4400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D438 5 31				
Funkdienst:	D438: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	4200 - 4400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	295	Eintrag:	295002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4200 - 4400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D438 5 31				
Funkdienst:	D438: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	4200 - 4400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenznutzungsteilplan:	295	Eintrag:	295003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4200 - 4400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D438 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich(e):	4200 - 4400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	296	Eintrag:	296001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4400 - 4800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	4400 - 4800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	296	Eintrag:	296002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4400 - 4800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	4400 - 4800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	297	Eintrag:	297001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4800 - 4990 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 31 35				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	4800 - 4990 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	297	Eintrag:	297002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4800 - 4990 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 31 35				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	4800 - 4990 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	297	Eintrag:	297003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4800 - 4990 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 31 35				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	4800 - 4990 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i> <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	297	Eintrag:	297004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4800 - 4990 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 31 35				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	4950 - 4990 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	297	Eintrag:	297005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4800 - 4990 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D339 5 31 35				
Funkdienst:	D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	4950 - 4990 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungssteilplan:	298	Eintrag:	298001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4990 - 5000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	4990 - 5000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	298	Eintrag:	298002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4990 - 5000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	4990 - 5000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	298	Eintrag:	298003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	4990 - 5000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	4990 - 5000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfang von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten. Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	299	Eintrag:	299001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5000 - 5010 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	5000 - 5010 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	299	Eintrag:	299002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5000 - 5010 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	5000 - 5010 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	299	Eintrag:	299003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5000 - 5010 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Satellitenavigation				
Frequenzteilbereich(e):	5000 - 5010 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	300	Eintrag:	300001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5010 - 5030 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	5010 - 5030 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	300	Eintrag:	300002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5010 - 5030 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	5010 - 5030 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	300	Eintrag:	300003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5010 - 5030 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Weltraum-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Satellitenavigation				
Frequenzteilbereich(e):	5010 - 5030 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

301

Eintrag:

301001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

5030 - 5091 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D444 5 31

Funkdienst:

FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Flugnavigation

Frequenzteilbereich(e):

5030 - 5091 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Mikrowellenlandesystem (MLS) entsprechend Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen

Frequenznutzungsteilplan:

301

Eintrag:

301002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

5030 - 5091 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D444 5 31

Funkdienst:

MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

5030 - 5091 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

302

Eintrag:

302001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

5091 - 5150 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D444 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D444A

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Speiseverbindungen im Satellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

5091 - 5150 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Speiseverbindungen für Systeme des Mobilfunkdienstes über Satelliten

Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten. Im Frequenzteilbereich 5 091 - 5 150 MHz haben existierende oder geplante Systeme innerhalb des Flugnavigationfunkdienstes Vorrang gegenüber Funkanwendungen des Festen Funkdienstes über Satelliten.

Frequenznutzungsteilplan:	302	Eintrag:	302002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5091 - 5150 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D444 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich(e):	5091 - 5150 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Mikrowellenlandesystem (MLS) entsprechend Anhang 10 zum internationalen Luftfahrtabkommen <i>Der flächendeckende Einsatz von MLS ist beim Frequenzteilbereich 5091 - 5150 MHz nicht absehbar. Im Rahmen der WRC-07 wurde dieser Frequenzteilbereich auch dem mobilen Flugfunkdienst zugewiesen. Im Frequenzteilbereich 5091 - 5150 MHz haben existierende oder geplante Systeme innerhalb des Flugnavigationsfunkdienstes Vorrang gegenüber Funkanwendungen des Festen Funkdienstes über Satelliten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	302	Eintrag:	302003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5091 - 5150 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D444 5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST D444B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	5091 - 5150 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	302	Eintrag:	302004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5091 - 5150 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D444 5 31				
Funkdienst:	MOBILER FLUGFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (R)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	5091 - 5150 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	303	Eintrag:	303001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D446C D447B 3 5 31				
Funkdienst:	D447B: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5150 - 5216 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für Systeme des Mobilfunkdienstes über Satelliten <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	303	Eintrag:	303002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D446C D447B 3 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5150 - 5250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsplan:	303	Eintrag:	303003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D446C D447B 3 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D447A D447B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5150 - 5250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für Systeme des Mobilfunkdienstes über Satelliten <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenzteilplan: 317

Stand: Januar 2014

bisher: 303

Eintrag: 303004

Frequenzbereich: 5150 - 5250 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D446C D447B 3 5 31

Funkdienst: FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 5150 - 5250 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Keine Frequenznutzung geplant

Frequenznutzungsteilplan: 303

Eintrag: 303005

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 5150 - 5250 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D446C D447B 3 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D446B

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: D446A: WLAN

Frequenzteilbereich(e): 5150 - 5250 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Breitbandige Datenübertragung

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 200 mW EIRP

Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 10 mW/MHz

Typische Kanalbandbreite: 20 MHz

Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume. Es sind innerhalb der Frequenzbereiche 5250 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz Minderungstechniken einzusetzen, um einen mit Radaranwendungen kompatiblen Betrieb zu gewährleisten. Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.

Frequenznutzungsteilplan:	303	Eintrag:	303006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D446C D447B 3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D446B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	5150 - 5250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Funkanwendungen Endgeräte: Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 13 dBm / MHz EIRP (20 mW / MHz EIRP) oder 26 dBm EIRP (400 mW EIRP) pro Kanal Basisstationen: Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 26 dBm / MHz EIRP (400 mW / MHz EIRP) oder 39 dBm EIRP (8 W EIRP) pro Kanal				

Frequenzteilplan:	327	Stand:	Januar 2014
bisher:	303	Eintrag:	303007
Frequenzbereich:	5150 - 5250 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D446C D447B 3 5 31		
Funkdienst:	D446C: MOBILER FLUGFUNKDIENST		
Nutzung:	ziv		
Frequenznutzung:	Fernmessen (Telemetrie)		
Frequenzteilbereich(e):	5150 - 5250 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Die Nutzung ist begrenzt auf aeronautische Telemetrieübertragung von Luftfunkstellen.		

Frequenznutzungsteilplan:	304	Eintrag:	304001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5250 - 5255 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	5250 - 5255 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	304	Eintrag:	304002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5250 - 5255 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D447F				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D446A: WLAN				
Frequenzteilbereich(e):	5250 - 5255 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 200 mW EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 10 mW/MHz Typische Kanalbandbreite: 20 MHz Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume. Es sind innerhalb der Frequenzbereiche 5250 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz Minderungstechniken einzusetzen, um einen mit Radaranwendungen kompatiblen Betrieb zu gewährleisten. Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.				

Frequenznutzungsteilplan:	304	Eintrag:	304003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5250 - 5255 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5250 - 5255 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	304	Eintrag:	304004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5250 - 5255 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5250 - 5255 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	305	Eintrag:	305001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5255 - 5350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	5255 - 5350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	305	Eintrag:	305002	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	5255 - 5350 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D447F										
Nutzung:	mil										
Frequenznutzung:	D446A: WLAN										
Frequenzteilbereich(e):	5255 - 5350 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>200 mW EIRP</td></tr><tr><td>Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:</td><td>10 mW/MHz</td></tr><tr><td>Typische Kanalbandbreite:</td><td>20 MHz</td></tr></table> Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume. Es sind innerhalb der Frequenzbereiche 5250 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz Minderungstechniken einzusetzen, um einen mit Radaranwendungen kompatiblen Betrieb zu gewährleisten. Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 mW EIRP	Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	10 mW/MHz	Typische Kanalbandbreite:	20 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	200 mW EIRP										
Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	10 mW/MHz										
Typische Kanalbandbreite:	20 MHz										

Frequenznutzungsplan:	305	Eintrag:	305003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5255 - 5350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5255 - 5350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	305	Eintrag:	305004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5255 - 5350 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5255 - 5350 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsplan:	306	Eintrag:	306001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5350 - 5460 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	5350 - 5460 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	306	Eintrag:	306002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5350 - 5460 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D449				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich(e):	5350 - 5460 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, weltweit für Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungsteilplan:	306	Eintrag:	306003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5350 - 5460 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D448D				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5350 - 5460 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	306	Eintrag:	306004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5350 - 5460 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv) D448C				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5350 - 5460 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungs- teilplan:	307	Eintrag:	307001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5460 - 5470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	5460 - 5470 MHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungs- teilplan:	307	Eintrag:	307002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5460 - 5470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST D449				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich(e):	5460 - 5470 MHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, weltweit für Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungs- teilplan:	307	Eintrag:	307003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5460 - 5470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D448D				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5460 - 5470 MHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	307	Eintrag:	307004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5460 - 5470 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5460 - 5470 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	308	Eintrag:	308001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	5470 - 5570 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	308	Eintrag:	308002	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D450A										
Nutzung:	ziv, mil										
Frequenznutzung:	D446A: WLAN										
Frequenzteilbereich(e):	5470 - 5570 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W EIRP</td></tr><tr><td>Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:</td><td>50 mW/MHz</td></tr><tr><td>Typische Kanalbandbreite:</td><td>20 MHz</td></tr></table> Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume. Es sind innerhalb der Frequenzbereiche 5250 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz Minderungstechniken einzusetzen, um einen mit Radaranwendungen kompatiblen Betrieb zu gewährleisten. Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W EIRP	Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	50 mW/MHz	Typische Kanalbandbreite:	20 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W EIRP										
Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte:	50 mW/MHz										
Typische Kanalbandbreite:	20 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	308	Eintrag:	308003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D450B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5470 - 5570 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenzteilplan:	332	Stand:	Januar 2014
bisher:	308	Eintrag:	308004
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	5 31		
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST		
Nutzung:	ziv, mil		
Frequenznutzung:			
Frequenzteilbereich(e):	5470 - 5570 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant		

Frequenznutzungsteilplan:	308	Eintrag:	308005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5470 - 5570 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv) D448B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5470 - 5570 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	309	Eintrag:	309001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5570 - 5650 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D452 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D450A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D446A: WLAN				
Frequenzteilbereich(e):	5570 - 5650 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 50 mW/MHz Typische Kanalbandbreite: 20 MHz Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Nutzung ausschließlich innerhalb geschlossener Räume. Es sind innerhalb der Frequenzbereiche 5250 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz Minderungsstechniken einzusetzen, um einen mit Radaranwendungen kompatiblen Betrieb zu gewährleisten. Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.				

Frequenznutzungsteilplan:	309	Eintrag:	309002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5570 - 5650 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D452 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D450B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5570 - 5650 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	309	Eintrag:	309003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5570 - 5650 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D452 5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	5570 - 5650 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzungen geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	309	Eintrag:	309004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5570 - 5650 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D452 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D450B				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterradar				
Frequenzteilbereich(e):	5600 - 5650 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radar zur Ortung von kondensiertem Wasserdampf oder zur Verfolgung von Wetterballonen				

Frequenznutzungsteilplan:	310	Eintrag:	310001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5650 - 5725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 31				
Funkdienst:	D282: Amateurfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5650 - 5670 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	310	Eintrag:	310002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5650 - 5725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5650 - 5725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	310	Eintrag:	310003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5650 - 5725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst D446A D450A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	D446A: WLAN				
Frequenzteilbereich(e):	5650 - 5725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 50 mW/MHz Typische Kanalbandbreite: 20 MHz Andere Funkanwendungen innerhalb der Frequenzbereiche 5150 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz, insbesondere Satelliten- und Radaranwendungen, dürfen nicht gestört werden. Es sind innerhalb der Frequenzbereiche 5250 - 5350 MHz und 5470 - 5725 MHz Minderungstechniken einzusetzen, um einen mit Radaranwendungen kompatiblen Betrieb zu gewährleisten. Es sind auch andere Kanalbandbreiten möglich, wenn sowohl die Grenzwerte für die äquivalente Strahlungsleistung als auch für die spektrale Leistungsdichte eingehalten werden.				

Frequenznutzungsteilplan:	310	Eintrag:	310004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5650 - 5725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D282 5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5650 - 5725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	311	Eintrag:	311001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 5 MHz Kanalraster: 5 MHz <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	311	Eintrag:	311002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenzteilplan:	335	Stand:	Januar 2014
bisher:	311	Eintrag:	311003
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31		
Funkdienst:			
Nutzung:	mil		
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)		
Frequenzteilbereich(e):	5725 - 5755 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%		

Frequenznutzungsteilplan:	311	Eintrag:	311004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	311	Eintrag:	311005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5725 - 5755 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5725 - 5755 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312001	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31										
Funkdienst:											
Nutzung:	ziv, mil										
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	5755 - 5830 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>10 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>5 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>5 MHz</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP	Kanalbandbreite:	5 MHz	Kanalraster:	5 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	10 W ERP										
Kanalbandbreite:	5 MHz										
Kanalraster:	5 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenzteilplan:	336	Stand:	Januar 2014
bisher:	312	Eintrag:	312003
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31		
Funkdienst:			
Nutzung:	ziv, mil		
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)		
Frequenzteilbereich(e):	5755 - 5830 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%		

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)				
Frequenzteilbereich(e):	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W (36 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz) Es sind innerhalb des Frequenzbereichs von 5755 - 5850 MHz Minderungstechniken einzusetzen, um einen mit Radaranwendungen kompatiblen Betrieb zu gewährleisten.				

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5755 - 5830 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	312	Eintrag:	312007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5755 - 5830 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	5795 - 5815 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Verkehrstelematik Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 8 W EIRP				

Frequenznutzteilvertrag:	313	Eintrag:	313001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W ERP Kanalbandbreite: 5 MHz Kanalraster: 5 MHz				

Frequenznutzteilvertrag:	313	Eintrag:	313002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenzteilplan:	337	Stand:	Januar 2014
bisher:	313	Eintrag:	313003
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31		
Funkdienst:			
Nutzung:	ziv, mil		
Frequenznutzung:	10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)		
Frequenzteilbereich(e):	5830 - 5850 MHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%		

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)				
Frequenzteilbereich(e):	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Breitbandige Datenübertragung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W (36 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz) Ein dynamisches Frequenzwahlverfahren ist innerhalb des Frequenzbereichs von 5755 - 5850 MHz erforderlich, um Störungen bei Radaranwendungen zu vermeiden.				

Frequenznutzungsteilplan:	313	Eintrag:	313007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5830 - 5850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	5830 - 5850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314001	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 5 10 31										
Funkdienst:											
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk										
Frequenzteilbereich(e):	5850 - 5875 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Datensignalen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>1 W ERP</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>5 MHz</td></tr><tr><td>Kanalraster:</td><td>5 MHz</td></tr></table> <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP	Kanalbandbreite:	5 MHz	Kanalraster:	5 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	1 W ERP										
Kanalbandbreite:	5 MHz										
Kanalraster:	5 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314002	Stand:	Januar 2014		
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz						
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 5 10 31						
Funkdienst:							
Nutzung:	ziv						
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen						
Frequenzteilbereich(e):	5850 - 5875 MHz						
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>5 W ERP</td></tr></table>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	5 W ERP
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	5 W ERP						

Frequenzteilplan: 338

Stand: Januar 2014

bisher: 314

Eintrag: 314003

Frequenzbereich: 5850 - 5925 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D150 3 5 10 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: 10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 5850 - 5875 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP
Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%

Frequenznutzungsteilplan: 314

Eintrag: 314004

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 5850 - 5925 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D150 3 5 10 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen (BFWA)

Frequenzteilbereich(e): 5850 - 5875 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Breitbandige Datenübertragung

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 4 W (36 dBm) EIRP
Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz)

Anwendungen des festen Funkdienstes über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum) dürfen nicht gestört werden.

Frequenznutzungsteilplan: 314

Eintrag: 314005

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 5850 - 5925 MHz

Nutzungsbestimmung(en): D150 3 5 10 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: 3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 5850 - 5925 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 5 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5850 - 5925 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme				
Frequenzteilbereich(e):	5855 - 5875 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W (33 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz)				

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme				
Frequenzteilbereich(e):	5875 - 5905 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten für sicherheitsbezogene Anwendungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 2 W (33 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 200 mW/MHz (23 dBm/MHz)				

Frequenznutzungsteilplan:	314	Eintrag:	314009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5850 - 5925 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 3 5 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme				
Frequenzteilbereich(e):	5905 - 5925 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	In diesem Frequenzbereich sind Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme geplant.				

Frequenznutzungsteilplan:	315	Eintrag:	315001	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	5925 - 6525 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich(e):	5925 - 6425 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>15 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>252,04 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>29,65 MHz / 59,30 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	15 km	Duplexabstand:	252,04 MHz	Kanalbandbreite:	29,65 MHz / 59,30 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	15 km										
Duplexabstand:	252,04 MHz										
Kanalbandbreite:	29,65 MHz / 59,30 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	315	Eintrag:	315002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5925 - 6525 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	5925 - 6525 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.				

Frequenznutzungssteilplan:	315	Eintrag:	315003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	5925 - 6525 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	6425 - 6525 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 340 MHz Kanalbandbreite: 40 MHz / 80 MHz				

Frequenznutzungssteilplan:	316	Eintrag:	316001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	6525 - 7075 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D458B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	6525 - 7075 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 340 MHz Kanalbandbreite: 40 MHz / 80 MHz				

Frequenznutzungssteilplan:	316	Eintrag:	316002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	6525 - 7075 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D458B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	6525 - 7075 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.				

Frequenznutzungsteilplan:	316	Eintrag:	316003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	6525 - 7075 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D458B 5 31				
Funkdienst:	D458B: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	6700 - 7075 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für Systeme des Mobilfunkdienstes über Satelliten <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	317	Eintrag:	317001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7075 - 7250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D460 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	7075 - 7125 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 340 MHz Kanalbandbreite: 40 MHz / 80 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	317	Eintrag:	317002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7075 - 7250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D460 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	7125- 7250 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 15 km Duplexabstand: 154 MHz Kanalbandbreite: 7 MHz / 14 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	317	Eintrag:	317003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7075 - 7250 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D460 5 31				
Funkdienst:	D460: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	7145 - 7235 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	318	Eintrag:	318001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7250 - 7300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7250 - 7300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	318	Eintrag:	318002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7250 - 7300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7250 - 7300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	D461: MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7300 - 7375 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319002	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv, mil										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich(e):	7300 - 7425 MHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>15 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>154 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>7 MHz / 14 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	15 km	Duplexabstand:	154 MHz	Kanalbandbreite:	7 MHz / 14 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	15 km										
Duplexabstand:	154 MHz										
Kanalbandbreite:	7 MHz / 14 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	29: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	29: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7300 - 7550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) 29				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7300 - 7550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D461A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	7300 - 7550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D461A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7300 - 7550 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	319	Eintrag:	319007	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	7300 - 7550 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D461 5 31												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv, mil												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich(e):	7425 - 7550 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td colspan="2">Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>15 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>154 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk		Minimal zulässige Funkfeldlänge:	15 km	Duplexabstand:	154 MHz	Kanalbandbreite:	28 MHz / 56 MHz
Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk													
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	15 km												
Duplexabstand:	154 MHz												
Kanalbandbreite:	28 MHz / 56 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:	320	Eintrag:	320001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7550 - 7725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	29: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	29: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7550 - 7725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	320	Eintrag:	320002	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	7550 - 7725 MHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich(e):	7550 - 7725 MHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td colspan="2">Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>15 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>154 MHz</td></tr><tr><td>Kanalbandbreite:</td><td>28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk		Minimal zulässige Funkfeldlänge:	15 km	Duplexabstand:	154 MHz	Kanalbandbreite:	28 MHz / 56 MHz
Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk													
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	15 km												
Duplexabstand:	154 MHz												
Kanalbandbreite:	28 MHz / 56 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:	320	Eintrag:	320003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7550 - 7725 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde) 29				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7550 - 7725 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	321	Eintrag:	321001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7725 - 7750 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7725 - 7750 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	321	Eintrag:	321002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7725 - 7750 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7725 - 7750 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	321	Eintrag:	321003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7725 - 7750 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7725 - 7750 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	322	Eintrag:	322001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7750 - 7850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7750 - 7850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	322	Eintrag:	322002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7750 - 7850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7750 - 7850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	322	Eintrag:	322003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7750 - 7850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D461B				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Meteorologischer Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	7750 - 7850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Datensammlung und Übertragung von Wetterbildern und/oder meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	322	Eintrag:	322004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7750 - 7850 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D461B				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7750 - 7850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	323	Eintrag:	323001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7850 - 7900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7850 - 7900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	323	Eintrag:	323002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7850 - 7900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7850 - 7900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	324	Eintrag:	324001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7900 - 7975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7900 - 7975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	324	Eintrag:	324002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7900 - 7975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7900 - 7975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	324	Eintrag:	324003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7900 - 7975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7900 - 7975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	324	Eintrag:	324004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7900 - 7975 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7900 - 7975 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	325	Eintrag:	325001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7975 - 8025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7975 - 8025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	325	Eintrag:	325002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	7975 - 8025 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	7975 - 8025 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	326	Eintrag:	326001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8025 - 8100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D462A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	8025 - 8100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	326	Eintrag:	326002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8025 - 8100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	8025 - 8100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	326	Eintrag:	326003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8025 - 8100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	8025 - 8100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	326	Eintrag:	326004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8025 - 8100 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	8025 - 8100 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	327	Eintrag:	327001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8100 - 8400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) D462A				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	8100 - 8400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	327	Eintrag:	327002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8100 - 8400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	8100 - 8400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	327	Eintrag:	327003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8100 - 8400 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	8100 - 8400 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	328	Eintrag:	328001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8400 - 8500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	8400 - 8500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	328	Eintrag:	328002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8400 - 8500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Weltraum-Erde) D465				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	8400 - 8500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	329	Eintrag:	329001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8500 - 8825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	8500 - 8825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	329	Eintrag:	329002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8500 - 8825 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich(e):	8750 - 8825 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, weltweit für Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungsteilplan:	330	Eintrag:	330001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8825 - 9000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugzeugradar				
Frequenzteilbereich(e):	8825 - 8850 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radaranlagen an Bord von Luftfahrzeugen, weltweit für Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungsteilplan:	330	Eintrag:	330002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8825 - 9000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	8825 - 9000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	330	Eintrag:	330003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	8825 - 9000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D472				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Lotsenradar				
Frequenzteilbereich(e):	8825 - 9000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Landradaranwendungen zur Beobachtung des Schiffsverkehrs				

Frequenznutzungsteilplan:	331	Eintrag:	331001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9000 - 9200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D473A 5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D337				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugsicherungsradar				
Frequenzteilbereich(e):	9000 - 9200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flugsicherungsradar zur Rollfeldüberwachung				

Frequenznutzungsteilplan:	331	Eintrag:	331002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9000 - 9200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D473A 5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9000 - 9200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	331	Eintrag:	331003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9000 - 9200 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D473A 5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D472				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Lotsenradar				
Frequenzteilbereich(e):	9000 - 9200 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Landradaranwendungen zur Beobachtung des Schiffsverkehrs				

Frequenznutzungsteilplan:	332	Eintrag:	332001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9200 - 9300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D472				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Lotsenradar				
Frequenzteilbereich(e):	9200 - 9225 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Landradaranwendungen zur Beobachtung des Schiffsverkehrs.				

Frequenznutzungsteilplan:	332	Eintrag:	332002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9200 - 9300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	9200 - 9300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	332	Eintrag:	332003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9200 - 9300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9200 - 9300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	332	Eintrag:	332004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9200 - 9300 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 5 31				
Funkdienst:	SEENAVIGATIONSFUNKDIENST D472				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Schiffsradar				
Frequenzteilbereich(e):	9200 - 9300 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Such- und Rettungstransponder (SART) zur Ortung von Unfallstellen oder Rettungsinseln auf See (GMDSS)				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 D475A D475B D476A 5 31				
Funkdienst:	D475: FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugsicherungsradar				
Frequenzteilbereich(e):	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Flugsicherungsradar zur Rollfeldüberwachung				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 D475A D475B D476A 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterradar				
Frequenzteilbereich(e):	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:

333

Eintrag:

333003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9300 - 9500 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D474 D475 D475A D475B D476A 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Lotsenradar

Frequenzteilbereich(e):

9300 - 9500 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Landradaranwendungen zur Beobachtung des Schiffverkehrs

Frequenznutzungsteilplan:

333

Eintrag:

333004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9300 - 9500 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D474 D475 D475A D475B D476A 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Schiffsradar

Frequenzteilbereich(e):

9300 - 9500 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Schiffsradaranwendungen innerhalb der See- und Binnenschifffahrt.
Radarantwortbaken zur Sichtbarmachung von Seezeichen im Radar, Radarzielverstärker zur besseren Erkennbarkeit kleiner Fahrzeuge auf See.
Such- und Rettungstransponder (SART) zur Ortung von Unfallstellen oder Rettungsinseln auf See (GMDSS).

Frequenznutzungsteilplan:

333

Eintrag:

333005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9300 - 9500 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

D474 D475 D475A D475B D476A 5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funkanwendungen der BOS

Frequenzteilbereich(e):

9300 - 9500 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für die Nutzung durch BOS
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 D475A D475B D476A 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder				
Frequenzteilbereich(e):	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP Kanalbandbreite: 100 MHz Kanalraster: 100 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 D475A D475B D476A 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassung von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 D475A D475B D476A 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 D475A D475B D476A 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterradar				
Frequenzteilbereich(e):	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Radar zur Ortung von kondensiertem Wasserdampf oder zur Verfolgung von Wetterballonen				

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333010	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 D475A D475B D476A 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterradar				
Frequenzteilbereich(e):	9300 - 9500 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	333	Eintrag:	333011	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9300 - 9500 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D474 D475 D475A D475B D476A 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	9325 - 9475 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP				

Frequenznutzungsteilplan:	334	Eintrag:	334001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9500 - 9800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D476A 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	9500 - 9800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	334	Eintrag:	334002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9500 - 9800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D476A 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9500 - 9800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	334	Eintrag:	334003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9500 - 9800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D476A 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9500 - 9800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	334	Eintrag:	334004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9500 - 9800 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D476A 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	9500 - 9800 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	335	Eintrag:	335001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9800 - 9900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D478A D478B 5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv) 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	9800 - 9900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	335	Eintrag:	335002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9800 - 9900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D478A D478B 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9800 - 9900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	335	Eintrag:	335003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9800 - 9900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D478A D478B 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9800 - 9900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	335	Eintrag:	335004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9800 - 9900 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D478A D478B 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv) 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	9800 - 9900 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	335A	Eintrag:	335A001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	9900 - 10000 MHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	9900 - 10000 MHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

335A

Eintrag:

335A002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

9900 - 10000 MHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

9900 - 10000 MHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenzbereich 9 - 27500 kHz
(Frequenznutzungsteilpläne 1 bis 164)

Frequenzbereich 27,5 - 10000 MHz
(Frequenznutzungsteilpläne 165 bis 335A)

Frequenzbereich 10 - 275 GHz
(Frequenznutzungsteilpläne 336 bis 486)

Frequenznutzungsteilplan:

336

Eintrag:

336001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

10 - 10,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

Amateurfunkdienst 13

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

10 - 10,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenznutzungsteilplan:

336

Eintrag:

336002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

10 - 10,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

10 - 10,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

336

Eintrag:

336003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

10 - 10,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

10 - 10,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	337	Eintrag:	337001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,4 - 10,45 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,4 - 10,45 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	337	Eintrag:	337002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,4 - 10,45 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,4 - 10,45 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	337	Eintrag:	337003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,4 - 10,45 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,4 - 10,45 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	338	Eintrag:	338001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,45 - 10,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	338	Eintrag:	338002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,45 - 10,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	338	Eintrag:	338003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,45 - 10,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	338	Eintrag:	338004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,45 - 10,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,45 - 10,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	339	Eintrag:	339001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,5 - 10,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,5 - 10,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen				

Frequenznutzungsteilplan:	340	Eintrag:	340001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D482A 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	10,6 - 10,68 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen sowie Betrieb von Sensoren (aktiv oder passiv) im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung.				

Frequenznutzungsteilplan:	340	Eintrag:	340002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D482A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST D482				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,6 - 10,68 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen <i>Im Rahmen der WRC-07 wurden verschärfte Grenzwerte für den Schutz des Erderkundungsfunkdienstes im Frequenzbereich 10,6 - 10,68 GHz festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	340	Eintrag:	340003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D482A 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	10,6 - 10,68 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	340	Eintrag:	340004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,6 - 10,68 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D482A 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,6 - 10,68 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	341	Eintrag:	341001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,68 - 10,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	10,68 - 10,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	341	Eintrag:	341002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,68 - 10,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	10,68 - 10,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	341	Eintrag:	341003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,68 - 10,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,68 - 10,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	342	Eintrag:	342001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,7 - 11,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Duplexabstand: 530 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	342	Eintrag:	342002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,7 - 11,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	342	Eintrag:	342003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	10,7 - 11,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11 bzw. Anhang 30B) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	342	Eintrag:	342004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	10,7 - 11,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	10,7 - 11,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten- Abwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal VSAT) <i>Koordinierung und Frequenzanmeldung für das Satellitennetz nach VO Funk Kapitel III, Artikel 7 - 14</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	343	Eintrag:	343001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	11,7 - 12,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D487 D487A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	11,7 - 12,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen <i>In diesem Frequenzbereich erfolgen keine neuen Frequenzzuteilungen.</i>				

Frequenzteilplan:	367	Stand:	Januar 2014
bisher:	343	Eintrag:	343002
Frequenzbereich:	11,7 - 12,5 GHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D487 D487A 5 31		
Funkdienst:	D487A: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)		
Nutzung:	ziv		
Frequenznutzung:			
Frequenzteilbereich(e):	11,7 - 12,5 GHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant		

Frequenznutzungsteilplan:

343

Eintrag:

343003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

11,7 - 12,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D487 D487A 5 31

Funkdienst:

RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Satellitenrundfunk (TK)

Frequenzteilbereich(e):

11,7 - 12,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von analogen oder digitalen Bild- und/oder Ton- und/oder Datensignalen
Die Übertragung von Rundfunk hat Vorrang vor der Übertragung sonstiger Inhalte (Mediendienste, Teledienste).

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 775 kW (58,9 dBW) EIRP

Kanalbandbreite: 27 MHz

Kanalraster: 27 MHz

*Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt,
durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk, Anhang 30A) und müssen diese einhalten.*

Frequenznutzungsteilplan:

343

Eintrag:

343004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

11,7 - 12,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D487 D487A 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

12,1 - 12,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Analoger Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Frequenznutzungsteilplan:

344

Eintrag:

344001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

12,5 - 12,75 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Reportagefunk

Frequenzteilbereich(e):

12,5 - 12,75 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen
bei wechselnden Einsatzorten

Kanalabstand: 28 MHz CCDP

Frequenznutzungsteilplan:	344	Eintrag:	344002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	12,5 - 12,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	12,5 - 12,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	344	Eintrag:	344003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	12,5 - 12,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	12,5 - 12,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen und Abwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT) <i>Koordinierung und Frequenzanmeldung für das Satellitennetz nach VO Funk Kapitel III, Artikel 7 - 14</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	345	Eintrag:	345001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	12,75 - 13,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	12,75 - 13,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 5 km Duplexabstand: 266 MHz Kanalabstand: 28 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	345	Eintrag:	345002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	12,75 - 13,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	12,75 - 13,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	345	Eintrag:	345003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	12,75 - 13,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	12,75 - 13,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Anhang 30B) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	346	Eintrag:	346001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	13,25 - 13,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	346	Eintrag:	346002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D497				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Flugnavigation				
Frequenzteilbereich(e):	13,25 - 13,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Dopplersensor (Radargerät) zur Messung der Geschwindigkeit über Grund und zur Messung der Drift				

Frequenznutzungsteilplan:	346	Eintrag:	346003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST D497				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	13,25 - 13,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	346	Eintrag:	346004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,25 - 13,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	13,25 - 13,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:

347

Eintrag:

347001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13,4 - 13,75 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 13 31

Funkdienst:

Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

13: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

13,4 - 13,75 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan:

347

Eintrag:

347002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13,4 - 13,75 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 13 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

13: Funkanwendungen der BOS

Frequenzteilbereich(e):

13,4 - 13,75 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für die Nutzung durch BOS

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP

Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan:

347

Eintrag:

347003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13,4 - 13,75 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 13 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

13: Funkbewegungsmelder

Frequenzteilbereich(e):

13,4 - 13,75 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP

Kanalbandbreite: 100 MHz

Kanalraster: 100 MHz

Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan:	347	Eintrag:	347004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	13,4 - 13,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	347	Eintrag:	347005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	13,4 - 13,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	347	Eintrag:	347006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,4 - 13,75 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 13 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	13,4 - 13,75 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Weltraumforschung <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

348

Eintrag:

348001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13,75 - 14 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D502 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

13,75 - 14 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

348

Eintrag:

348002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13,75 - 14 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D502 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Reportagefunk

Frequenzteilbereich(e):

13,75 - 14 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten

Frequenznutzungsteilplan:

348

Eintrag:

348003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

13,75 - 14 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D502 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Speiseverbindungen im Satellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

13,75 - 14 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen

Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.

Frequenznutzungsteilplan:	348	Eintrag:	348004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,75 - 14 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D502 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	13,75 - 14 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für die Nutzung durch BOS Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	348	Eintrag:	348005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,75 - 14 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D502 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder				
Frequenzteilbereich(e):	13,75 - 14 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 20 W EIRP Kanalbandbreite: 100 MHz Kanalraster: 100 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	348	Eintrag:	348006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	13,75 - 14 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D502 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	13,75 - 14 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 25 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	349	Eintrag:	349001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14 - 14,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	14 - 14,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	349	Eintrag:	349002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14 - 14,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14 - 14,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	349	Eintrag:	349003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14 - 14,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	14 - 14,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 kW (50 dBW) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	349	Eintrag:	349004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14 - 14,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14 - 14,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten- Aufwärtsverbindung für mobile Sprach- und Datenübertragung. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	350	Eintrag:	350001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	14,25 - 14,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild-, Ton- und Datensignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen				

Frequenznutzungsteilplan:	350	Eintrag:	350002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	14,25 - 14,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	350	Eintrag:	350003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14,25 - 14,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	350	Eintrag:	350004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,25 - 14,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14,25 - 14,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten- Aufwärtsverbindung für mobile Sprach- und Datenübertragung. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	351	Eintrag:	351001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	14,3 - 14,47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild-, Ton- und Datensignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen				

Frequenznutzungsteilplan:	351	Eintrag:	351002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	14,3 - 14,47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	351	Eintrag:	351003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14,3 - 14,47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	351	Eintrag:	351004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,3 - 14,47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D504A 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14,3 - 14,47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten- Aufwärtsverbindung für mobile Sprach- und Datenübertragung. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS				
Frequenzteilbereich(e):	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild-, Ton- und Datensignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen für große Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten- Aufwärtsverbindung für mobile Sprach- und Datenübertragung. <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	352	Eintrag:	352005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,47 - 14,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D504A 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	14,47 - 14,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	353	Eintrag:	353001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,5 - 14,62 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	14,5 - 14,62 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:

353

Eintrag:

353002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

14,5 - 14,62 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

3 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

14,5 - 14,62 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Minimal zulässige Funkfeldlänge:

7,5 km

Duplexabstand:

728 MHz

Kanalabstand:

1,75 MHz / 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz

Frequenznutzungsteilplan:

354

Eintrag:

354001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

14,62 - 15,23 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D339 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

14,62 - 15,23 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

354

Eintrag:

354002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

14,62 - 15,23 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D339 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

14,62 - 15,23 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	354	Eintrag:	354003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,62 - 15,23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	15,2 - 15,23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	354	Eintrag:	354004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	14,62 - 15,23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 5 31				
Funkdienst:	D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	15,2 - 15,23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.				

Frequenznutzungsteilplan:	355	Eintrag:	355001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15,23 - 15,35 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D339 3 5 31				
Funkdienst:	D339: Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	15,23 - 15,35 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt. Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:

355

Eintrag:

355002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

15,23 - 15,35 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D339 3 5 31

Funkdienst:

D339: Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

15,23 - 15,35 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

355

Eintrag:

355003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

15,23 - 15,35 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D339 3 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

15,23 - 15,35 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

355

Eintrag:

355004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

15,23 - 15,35 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D339 3 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

15,23 - 15,35 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Minimal zulässige Funkfeldlänge:

7,5 km

Duplexabstand:

728 MHz

Kanalabstand:

1,75 MHz / 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz

Frequenznutzungsteilplan:	356	Eintrag:	356001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15,35 - 15,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	15,35 - 15,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	356	Eintrag:	356002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15,35 - 15,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	15,35 - 15,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	356	Eintrag:	356003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	15,35 - 15,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	15,35 - 15,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:

357

Eintrag:

357001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

15,4 - 15,7 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

FLUGNAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

15,4 - 15,7 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

358

Eintrag:

358001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

15,7 - 17,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 13 26 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

15,7 - 17,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

358

Eintrag:

358002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

15,7 - 17,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 13 26 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

13: Bodenüberwachungsradare (GBSAR)

Frequenzteilbereich(e):

17,1 - 17,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Bodengestützte Radare mit synthetischer Apertur (Ground Based Synthetic Aperture Radar, GBSAR) zur Überwachung von Verschiebungen von Bauwerken wie z.B. Dämmen, Brücken, Türmen sowie Geländeverschiebungen an Berghängen, Gletschern und Vulkanen.

Frequenzteilplan: 383

Stand: Januar 2014

bisher: 359

Eintrag: 359001

Frequenzbereich: 17,3 - 17,7 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: Fester Funkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 17,3 - 17,7 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Keine Frequenznutzung geplant

Frequenznutzungsteilplan: 359

Eintrag: 359002

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 17,3 - 17,7 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D516 (Richtung Weltraum-Erde) D516A D516B

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Speiseverbindungen im Satellitenfunk

Frequenzteilbereich(e): 17,3 - 17,7 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Speiseverbindungen für den Rundfunkdienst über Satelliten
Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Anhang 30A) und müssen diese einhalten.

Frequenznutzungsteilplan: 359

Eintrag: 359003

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 17,3 – 17,7 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D516 (Richtung Weltraum-Erde) D516A D516B

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: VSAT-Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 17,3 – 17,7 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)

Frequenznutzungsteilplan:

359

Eintrag:

359004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

17,3 - 17,7 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

17,3 - 17,7 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

360

Eintrag:

360001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

17,7 - 18,1 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

17,7 - 18,1 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 kW (55 dBW) EIRP

Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km

Duplexabstand: 1010 MHz

Kanalabstand: 13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz

Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) ab 2003 erforderlich

Frequenznutzungsplan:	360	Eintrag:	360002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	17,7 - 18,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D516				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	17,7 - 18,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	360	Eintrag:	360003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	17,7 - 18,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D516				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	17,7 - 18,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für den Rundfunkdienst über Satelliten <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Anhang 30A) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	360	Eintrag:	360004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	17,7 – 18,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D516				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	17,7 – 18,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:

361

Eintrag:

361001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

18,1 - 18,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D519 5 31

Funkdienst:

D519: WETTERFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Wetterhilfenfunk

Frequenzteilbereich(e):

18,1 - 18,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von meteorologischen Daten

Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.

Frequenznutzungsteilplan:

361

Eintrag:

361002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

18,1 - 18,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D519 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

18,1 - 18,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 kW (55 dBW) EIRP
Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km
Duplexabstand: 1010 MHz
Kanalabstand: 13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz

Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) ab 2003 erforderlich

Frequenznutzungsteilplan:

361

Eintrag:

361003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

18,1 - 18,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D519 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Serviceverbindungen im Satellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

18,1 - 18,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Satelliten-Abwärtsverbindung

Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.

Frequenznutzungsteilplan:	361	Eintrag:	361004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18,1 – 18,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	18,1 – 18,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	362	Eintrag:	362001	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	18,4 - 18,6 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich(e):	18,4 - 18,6 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 kW (55 dBW) EIRP</td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1010 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz</td></tr></table> <i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) ab 2003 erforderlich</i> <i>Im Frequenzbereich 18,6 - 18,8 GHz darf zum Schutz des Erderkundungsfunkdienstes die der Antenne zugeführte Leistung -3 dBW nicht überschreiten.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP	Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1010 MHz	Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP												
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km												
Duplexabstand:	1010 MHz												
Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:	362	Eintrag:	362002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18,4 - 18,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	18,4 - 18,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	362	Eintrag:	362003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18,4 – 18,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	18,4 – 18,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	363	Eintrag:	363001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18,6 - 18,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	18,6 - 18,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	363	Eintrag:	363002	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	18,6 - 18,8 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich(e):	18,6 - 18,8 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:</td><td>300 kW (55 dBW) EIRP</td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1010 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz</td></tr></table> <i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) ab 2003 erforderlich</i> <i>Im Frequenzbereich 18,6 - 18,8 GHz darf zum Schutz des Erderkundungsfunkdienstes die der Antenne zugeführte Leistung -3 dBW nicht überschreiten.</i>					Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP	Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1010 MHz	Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:	300 kW (55 dBW) EIRP												
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km												
Duplexabstand:	1010 MHz												
Kanalabstand:	13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:	363	Eintrag:	363003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18,6 - 18,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	18,6 - 18,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	363	Eintrag:	363004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18,6 - 18,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	18,6 - 18,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	364	Eintrag:	364001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18,8 - 19,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	18,8 - 19,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 kW (55 dBW) EIRP Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km Duplexabstand: 1010 MHz Kanalabstand: 13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz <i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) ab 2003 erforderlich</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	364	Eintrag:	364002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18,8 - 19,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	18,8 - 19,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	364	Eintrag:	364003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	18,8 – 19,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	18,8 – 19,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	365	Eintrag:	365001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	19,3 - 19,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	19,3 - 19,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 300 kW (55 dBW) EIRP Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km Duplexabstand: 1010 MHz Kanalabstand: 13,75 MHz / 27,5 MHz / 55 MHz <i>Einsatz von Richtfunkgeräten mit automatischer Sendeleistungsregelung (ATPC) ab 2003 erforderlich</i>				

Frequenznutzungsplan:	365	Eintrag:	365002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	19,3 - 19,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D523B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	19,3 - 19,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	365	Eintrag:	365003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	19,3 - 19,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D523B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	19,3 - 19,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für nicht- geostationäre Mobilfunksatellitensysteme <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	365	Eintrag:	365004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	19,3 – 19,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde) (Richtung Erde-Weltraum) D523B				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	19,3 – 19,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	366	Eintrag:	366001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	19,7 - 20,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	19,7 - 20,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	366	Eintrag:	366002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	19,7 – 20,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	19,7 – 20,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	367	Eintrag:	367001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	20,1 - 20,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D526 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	20,1 - 20,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	367	Eintrag:	367002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	20,1 - 20,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D526 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	20,1 - 20,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	367	Eintrag:	367003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	20,1 - 20,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D526 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	20,1 - 20,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	368	Eintrag:	368001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	20,2 - 21,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	20,2 - 21,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan: 368

Eintrag: 368002

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 20,2 - 21,2 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung: mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 20,2 - 21,2 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan: 369

Eintrag: 369001

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 21,2 - 21,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Reportagefunk

Frequenzteilbereich(e): 21,2 - 21,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Bild- und Tonsignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen

Frequenznutzungsteilplan: 370

Eintrag: 370001

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 21,4 - 22 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31 34

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Reportagefunk

Frequenzteilbereich(e): 21,4 - 22 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Bild- und Tonsignalen mit Punkt-zu-Punkt-Richtfunkanwendungen

Frequenznutzungssteilplan:	370	Eintrag:	370002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	21,4 - 22 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN D530				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	21,4 - 22 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	370	Eintrag:	370003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	21,4 - 22 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	21,65 - 22 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungssteilplan:	371	Eintrag:	371001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	22 - 22,21 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	22 - 22,21 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:

371

Eintrag:

371002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22 - 22,21 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31 34

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

22 - 22,21 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Minimal zulässige Funkfeldlänge:

4 km

Duplexabstand:

1008 MHz

Kanalabstand:
MHz

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56

Frequenznutzungsteilplan:

371

Eintrag:

371003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22 - 22,21 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

D149: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

22,01 - 22,21 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:

372

Eintrag:

372001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22,21 - 22,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik

Frequenzteilbereich(e):

22,21 - 22,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile

Frequenznutzungssteilplan:	372	Eintrag:	372002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	22,21 - 22,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungssteilplan:	372	Eintrag:	372003	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	22,21 - 22,5 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich(e):	22,21 - 22,5 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1008 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1008 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km										
Duplexabstand:	1008 MHz										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz										

Frequenznutzungssteilplan:	372	Eintrag:	372004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	22,21 - 22,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31 34				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	22,21 - 22,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

372

Eintrag:

372005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22,21 - 22,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31 34

Funkdienst:

Weltraumforschungsfunkdienst (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

22,21 - 22,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungsteilplan:

373

Eintrag:

373001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22,5 - 22,55 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik

Frequenzteilbereich(e):

22,5 - 22,55 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile

Frequenznutzungsteilplan:

373

Eintrag:

373002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22,5 - 22,55 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

22,5 - 22,55 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Minimal zulässige Funkfeldlänge:

4 km

Duplexabstand:

1008 MHz

Kanalabstand:
MHz

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56

Frequenznutzungsteilplan:	373	Eintrag:	373003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	22,5 - 22,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	22,5 - 22,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	374	Eintrag:	374001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	22,55 - 23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338A 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	22,55 - 23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	374	Eintrag:	374002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	22,55 - 23 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338A 5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	22,55 - 23 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 4 km Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:

374

Eintrag:

374003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22,55 - 23 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D338A 5 31 34

Funkdienst:

INTERSATELLITENFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Intersatellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

22,55 - 23 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten

In dem Frequenzteilbereich 22,81 - 22,86 GHz sind die Funkanwendungen der Radioastronomie (Spektrallinienbeobachtung) zu schützen.

Frequenznutzungsteilplan:

374

Eintrag:

374004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22,55 - 23 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D338A 5 31 34

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

22,55 - 23 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

374

Eintrag:

374005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

22,55 - 23 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D338A 5 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

D149: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

22,81 - 22,86 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:	375	Eintrag:	375001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	23 - 23,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338A 3 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	23 - 23,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	375	Eintrag:	375002	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	23 - 23,55 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338A 3 5 31 34										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich(e):	23 - 23,55 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1008 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1008 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km										
Duplexabstand:	1008 MHz										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	375	Eintrag:	375003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	23 - 23,55 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338A 3 5 31 34				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	23 - 23,55 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten <i>In dem Frequenzteilbereich 23,07 - 23,12 GHz sind die Funkanwendungen der Radioastronomie (Spektrallinienbeobachtung) zu schützen.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

375

Eintrag:

375004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

23 - 23,55 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D338A 3 5 31 34

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

23 - 23,55 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

375

Eintrag:

375005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

23 - 23,55 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D338A 3 5 31 34

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

23 - 23,55 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

375

Eintrag:

375006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

23 - 23,55 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D338A 3 5 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

D149: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

23,07 - 23,12 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:	376	Eintrag:	376001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	23,55 - 23,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	376	Eintrag:	376002	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	23,55 - 23,6 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31 34												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich(e):	23,55 - 23,6 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</td><td></td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>4 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1008 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk		Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km	Duplexabstand:	1008 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk													
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	4 km												
Duplexabstand:	1008 MHz												
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:	376	Eintrag:	376003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	23,55 - 23,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	3 5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	23,55 - 23,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:

376

Eintrag:

376004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

23,55 - 23,6 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

3 5 31 34

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

23,55 - 23,6 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungssteilplan:

377

Eintrag:

377001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

23,6 - 24 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik

Frequenzteilbereich(e):

23,6 - 24 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile

Frequenznutzungssteilplan:

377

Eintrag:

377002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

23,6 - 24 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31 34

Funkdienst:

ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

23,6 - 24 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenznutzungsteilplan:	377	Eintrag:	377003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	23,6 - 24 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	23,6 - 24 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	377	Eintrag:	377004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	23,6 - 24 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31 34				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	23,6 - 24 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Steuer-, Mess- und Regelsignalen sowie von Datensignalen über kürzere Entfernungen vorzugsweise in einer Richtung zwischen mobilen und ortsfesten Funkanwendungen oder zwischen mobilen Funkanwendungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 25 MHz Kanalraster: 25 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:

378

Eintrag:

378002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

24 - 24,05 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D150 10 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen

Frequenzteilbereich(e):

24 - 24,05 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP

Frequenzteilplan:

402

bisher:

378

Eintrag:

378003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

24 - 24,05 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D150 10 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e):

24 - 24,05 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP

Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%

Frequenznutzungsteilplan:

378

Eintrag:

378004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

24 - 24,05 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D150 10 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

10: Funkbewegungsmelder

Frequenzteilbereich(e):

24 - 24,05 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W EIRP

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	10: Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	378	Eintrag:	378008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24 - 24,05 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	24 - 24,05 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Betriebsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Steuer-, Mess- und Regelsignalen sowie von Datensignalen über kürzere Entfernungen vorzugsweise in einer Richtung zwischen mobilen und ortsfesten Funkanwendungen oder zwischen mobilen Funkanwendungen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 1 W ERP Kanalbandbreite: 25 MHz Kanalraster: 25 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	10: Demonstrationsfunk für Bildungseinrichtungen				
Frequenzteilbereich(e):	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Demonstration der Eigenschaften bzw. der Erzeugung elektromagnetischer Wellen Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W ERP <i>Andere Funkanwendungen dürfen nicht gestört werden.</i>				

Frequenzteilplan: 403

Stand: Januar 2014

bisher: 379

Eintrag: 379003

Frequenzbereich: 24,05 - 24,25 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D150 10 31 34

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 10: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 24,05 - 24,25 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP

Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%

Frequenznutzungsteilplan: 379

Eintrag: 379004

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 24,05 - 24,25 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D150 10 31 34

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 10: Funkbewegungsmelder

Frequenzteilbereich(e): 24,05 - 24,25 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W EIRP

Frequenznutzungsteilplan: 379

Eintrag: 379005

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 24,05 - 24,25 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D150 10 31 34

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: 10: Funkbewegungsmelder geringer Reichweite

Frequenzteilbereich(e): 24,05 - 24,25 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	379	Eintrag:	379009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24,05 - 24,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D150 10 31 34				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	24,05 - 24,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	380	Eintrag:	380001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	24,25 - 25,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	24,25 - 25,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile				

Frequenznutzungsteilplan:	380	Eintrag:	380002	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	24,25 - 25,25 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich(e):	24,5 - 25,25 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk</td><td></td></tr><tr><td>Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte:</td><td>10 pW/(m²×MHz) (-110 dB (W/(m²×MHz))) in 15 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1008 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</td></tr></table>					Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk		Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte:	10 pW/(m ² ×MHz) (-110 dB (W/(m ² ×MHz))) in 15 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes	Duplexabstand:	1008 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz
Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk													
Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte:	10 pW/(m ² ×MHz) (-110 dB (W/(m ² ×MHz))) in 15 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes												
Duplexabstand:	1008 MHz												
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:

380

Eintrag:

380003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

24,25 - 25,25 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

24,5 - 25,25 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Duplexabstand:

1008 MHz

Kanalabstand:
MHz

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56

Frequenznutzungsteilplan:

381

Eintrag:

381001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25,25 - 25,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik

Frequenzteilbereich(e):

25,25 - 25,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile

Frequenznutzungsteilplan:

381

Eintrag:

381002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25,25 - 25,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

25,25 - 25,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk

Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte:

10 pW/(m²×MHz) (-110 dB (W/(m²×MHz)))
in 15 km Entfernung hinter der Grenze des
Einsatzgebietes

Duplexabstand:

1008 MHz

Kanalabstand:

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz

Frequenznutzungsteilplan:	381	Eintrag:	381003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	25,25 - 25,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	381	Eintrag:	381004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D536				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	25,25 - 25,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	381	Eintrag:	381005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25,25 - 25,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	25,25 - 25,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

381

Eintrag:

381006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25,25 - 25,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk

Frequenzteilbereich(e):

25,25 - 25,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken

Frequenznutzungsteilplan:

382

Eintrag:

382001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25,5 - 26,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik

Frequenzteilbereich(e):

25,5 - 26,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile

Frequenznutzungsteilplan:

382

Eintrag:

382002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25,5 - 26,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

25,5 - 26,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	25,5 - 26,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 10 pW/(m²×MHz) (-110 dB (W/(m²×MHz))) in 15 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	25,5 - 26,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	382	Eintrag:	382005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	25,5 - 26,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D536				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	25,5 - 26,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:

382

Eintrag:

382006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25,5 - 26,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

25,5 - 26,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

382

Eintrag:

382007

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

25,5 - 26,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

Normalfrequenz - und Zeitzeichenfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Normalfrequenz- und Zeitzeichenfunk

Frequenzteilbereich(e):

25,5 - 26,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Normal- und Zeitzeichen zu wissenschaftlichen, technischen und anderen Zwecken

Frequenznutzungsteilplan:

383

Eintrag:

383001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

26,5 - 27 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

31: Funkanwendungen für Verkehrstelematik

Frequenzteilbereich(e):

26,5 - 26,65 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile

Frequenznutzungsteilplan:	383	Eintrag:	383002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26,5 - 27 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	26,5 - 27 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	383	Eintrag:	383003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26,5 - 27 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	26,5 - 27 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	383	Eintrag:	383004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	26,5 - 27 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31 34				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D536				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	26,5 - 27 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

383

Eintrag:

383005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

26,5 - 27 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

26,5 - 27 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

383

Eintrag:

383006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

26,5 - 27 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31 34

Funkdienst:

Normalfrequenz - und Zeitzeichenfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

26,5 - 27 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

384

Eintrag:

384001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

27 - 27,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

27 - 27,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungssteilplan:	384	Eintrag:	384002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27 - 27,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERATELLITENFUNKDIENST D536				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteibereich(e):	27 - 27,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	384	Eintrag:	384003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27 - 27,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteibereich(e):	27 - 27,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	385	Eintrag:	385001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	D538: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteibereich(e):	27,5 - 27,501 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (10 dBW) EIRP <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	27,5 - 27,8285 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung für unkoordinierte Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 – 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	27,5 – 28,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung für koordinierte Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 – 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	27,5 – 28,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	D540: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	27,501 - 28,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordination abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	27,8285 - 28,4445 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	385	Eintrag:	385007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	27,5 - 28,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	28,0525 - 28,4445 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 2 km Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:

385

Eintrag:

385008

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

27,5 - 28,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B D538 D540 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

28,0525 - 28,4445 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk

Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte:

3,2 pW/(m²×MHz) (-115 dB (W/(m²×MHz)))
in 25 km Entfernung hinter der Grenze des
Einsatzgebietes

Duplexabstand:

1008 MHz

Kanalabstand:

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz

Frequenznutzungsteilplan:

385

Eintrag:

385009

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

27,5 - 28,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B D538 D540 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Serviceverbindungen im Satellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

28,4445 - 28,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Satelliten-Aufwärtsverbindung für unkoordinierte Erdfunkstellen

Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.

Frequenznutzungsteilplan:	386	Eintrag:	386001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	28,5 - 28,9485 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung für unkoordinierte Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	386	Eintrag:	386002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	D540: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	28,5 - 29,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	386	Eintrag:	386003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	28,5 - 29,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung für koordinierte Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

386

Eintrag:

386004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

28,5 - 29,1 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B D540 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

VSAT-Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

28,5 - 29,1 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)

Frequenznutzungsteilplan:

386

Eintrag:

386005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

28,5 - 29,1 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B D540 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

28,9485 - 29,1 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Richtfunk

Frequenznutzungsteilplan:

386

Eintrag:

386006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

28,5 - 29,1 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B D540 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

29,0605 - 29,1 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Minimal zulässige Funkfeldlänge:

2 km

Duplexabstand:

1008 MHz

Kanalabstand:

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz

Frequenznutzungsteilplan:	386	Eintrag:	386007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	28,5 - 29,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	29,0605 - 29,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 3,2 pW/(m²×MHz) (-115 dB (W/(m²×MHz))) in 25 km Entfernung hinter der Grenze des Einsatzgebietes Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	387	Eintrag:	387001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D535A D541A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Speiseverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	29,1 - 29,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Speiseverbindungen für nicht- geostationäre Mobilfunksatellitensysteme <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	387	Eintrag:	387002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	29,1 - 29,4525 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 2 km Duplexabstand: 1008 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz				

Frequenznutzungssteilplan:

387

Eintrag:

387003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

29,1 - 29,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B D540 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

29,1 - 29,4525 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk

Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: 3,2 pW/(m²×MHz) (-115 dB (W/(m²×MHz)))
in 25 km Entfernung hinter der Grenze des
Einsatzgebietes

Duplexabstand: 1008 MHz
Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz

Frequenznutzungssteilplan:

387

Eintrag:

387004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

29,1 - 29,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B D540 5 31

Funkdienst:

D540: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Serviceverbindungen im Satellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

29,1 - 29,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung

*Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt,
durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.*

Frequenznutzungssteilplan:

387

Eintrag:

387005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

29,1 - 29,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B D540 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Speiseverbindungen im Satellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

29,1 - 29,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Satelliten-Aufwärtsverbindung für koordinierte Erdfunkstellen

*Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt,
durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.*

Frequenznutzungsteilplan:	387	Eintrag:	387006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D535A D541A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	29,1 - 29,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	387	Eintrag:	387007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,1 - 29,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) D535A D541A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	29,4525 - 29,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung für unkoordinierte Erdfunkstellen <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	388	Eintrag:	388001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,5 - 30 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	D540: Fester Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	29,5 - 29,999 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	388	Eintrag:	388002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,5 - 30 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Reportagefunk				
Frequenzteilbereich(e):	29,5 - 30 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild- und Tonsignalen (SNG, Satellite News Gathering) mit transportablen Anlagen bei wechselnden Einsatzorten				

Frequenznutzungsteilplan:	388	Eintrag:	388003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,5 - 30 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	29,5 - 30 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	388	Eintrag:	388004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,5 - 30 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D358 D540 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	VSAT-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	29,5 - 30 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Aufwärtsverbindungen (Datenübertragung) mit kleinen Erdfunkstellen (Very Small Aperture Terminal, VSAT)				

Frequenznutzungsteilplan:	388	Eintrag:	388005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	29,5 - 30 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B D538 D540 5 31				
Funkdienst:	D538: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	29,999 - 30 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Bakenaussendungen des Satelliten zur Leistungskontrolle der Aufwärtsverbindung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (10 dBW) EIRP <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	389	Eintrag:	389001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	30 - 31 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	30 - 31 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	389	Eintrag:	389002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	30 - 31 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	30 - 31 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

390

Eintrag:

390001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

31 - 31,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D338 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

31 - 31,101 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk

Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte:

3,2 pW/(m²×MHz) (-115 dB (W/(m²×MHz)))
in 25 km Entfernung hinter der Grenze des
Einsatzgebietes

Duplexabstand:

0 MHz (TDD)

Kanalabstand:

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz

Frequenznutzungsteilplan:

390

Eintrag:

390002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

31 - 31,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D338 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

31 - 31,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	390	Eintrag:	390003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31 - 31,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	3: Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	31 - 31,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.				

Frequenznutzungsteilplan:	390	Eintrag:	390004	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	31 - 31,3 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338 5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich(e):	31,129 - 31,3 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>1 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>0 MHz (TDD)</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	1 km	Duplexabstand:	0 MHz (TDD)	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	1 km										
Duplexabstand:	0 MHz (TDD)										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	390	Eintrag:	390005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31 - 31,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D338 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	31,2 - 31,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	391	Eintrag:	391001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,3 - 31,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	31,3 - 31,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	391	Eintrag:	391002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,3 - 31,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	31,3 - 31,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	391	Eintrag:	391003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,3 - 31,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	31,3 - 31,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Fester Funkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst außer mobiler Flugfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	392	Eintrag:	392005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,5 - 31,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	31,5 - 31,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	393	Eintrag:	393001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,8 - 32 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	31,8 - 32 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 1 km Duplexabstand: 812 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	393	Eintrag:	393002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,8 - 32 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	31,8 - 32 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	393	Eintrag:	393003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	31,8 - 32 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	31,8 - 32 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	394	Eintrag:	394001	Stand:	Januar 2014								
Frequenzbereich:	32 - 32,3 GHz												
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31												
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST												
Nutzung:	ziv, mil												
Frequenznutzung:	Richtfunk												
Frequenzteilbereich(e):	32 - 32,3 GHz												
Frequenznutzungsbedingungen:	<table><tr><td>Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk</td><td></td></tr><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>1 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>812 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk		Minimal zulässige Funkfeldlänge:	1 km	Duplexabstand:	812 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk													
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	1 km												
Duplexabstand:	812 MHz												
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz												

Frequenznutzungsteilplan:

394

Eintrag:

394002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

32 - 32,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

INTERSATELLITENFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Intersatellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

32 - 32,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten

Frequenznutzungsteilplan:

394

Eintrag:

394003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

32 - 32,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

32 - 32,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

394

Eintrag:

394004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

32 - 32,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

32 - 32,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan:	395	Eintrag:	395001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	32,3 - 33 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	32,3 - 32,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 1 km Duplexabstand: 812 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	395	Eintrag:	395002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	32,3 - 33 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	INTERATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	32,3 - 33 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	395	Eintrag:	395003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	32,3 - 33 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	32,3 - 33 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

395

Eintrag:

395004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

32,3 - 33 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

32,6 - 33 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Minimal zulässige Funkfeldlänge:

1 km

Duplexabstand:

812 MHz

Kanalabstand:

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz

Frequenznutzungsteilplan:

396

Eintrag:

396001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

33 - 33,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

33 - 33,103 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Minimal zulässige Funkfeldlänge:

1 km

Duplexabstand:

812 MHz

Kanalabstand:

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz

Frequenznutzungsteilplan:

396

Eintrag:

396002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

33 - 33,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

33 - 33,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	396	Eintrag:	396003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	33 - 33,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	33,131 - 33,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 1 km Duplexabstand: 812 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	397	Eintrag:	397001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	33,4 - 34,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Vermessungszwecke				
Frequenzteilbereich(e):	33,4 - 34,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	397	Eintrag:	397002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	33,4 - 34,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	33,4 - 34,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

398

Eintrag:

398001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

34,2 - 34,7 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funkbewegungsmelder

Frequenzteilbereich(e):

34,2 - 34,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 5 W EIRP

Frequenznutzungsteilplan:

398

Eintrag:

398002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

34,2 - 34,7 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Funkanwendungen für Vermessungszwecke

Frequenzteilbereich(e):

34,2 - 34,7 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP

Frequenznutzungsteilplan:

398

Eintrag:

398003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

34,2 - 34,7 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

34,2 - 34,7 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	398	Eintrag:	398004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,2 - 34,7 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (ferner Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	34,2 - 34,7 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	399	Eintrag:	399001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,7 - 35,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Vermessungszwecke				
Frequenzteilbereich(e):	34,7 - 35,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	399	Eintrag:	399002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	34,7 - 35,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	34,7 - 35,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

399

Eintrag:

399003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 34,7 - 35,2 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: Weltraumforschungsfunkdienst

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e): 34,7 - 35,2 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan:

400

Eintrag:

400001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 35,2 - 35,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Funkanwendungen für Vermessungszwecke

Frequenzteilbereich(e): 35,2 - 35,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung
Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP

Frequenznutzungsteilplan:

400

Eintrag:

400002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 35,2 - 35,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e): 35,2 - 35,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	400	Eintrag:	400003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	35,2 - 35,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WETTERHILFENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Wetterhilfenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	35,2 - 35,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von meteorologischen Daten				

Frequenznutzungsteilplan:	401	Eintrag:	401001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	35,5 - 36 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	35,5 - 36 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsteilplan:	401	Eintrag:	401002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	35,5 - 36 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Vermessungszwecke				
Frequenzteilbereich(e):	35,5 - 36 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Land- und Seevermessung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 50 W EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:

401

Eintrag:

401003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

35,5 - 36 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

35,5 - 36 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

401

Eintrag:

401004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

35,5 - 36 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

35,5 - 36 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung

Frequenznutzungsteilplan:

401

Eintrag:

401005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

35,5 - 36 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

WETTERHILFENFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Wetterhilfenfunk

Frequenzteilbereich(e):

35,5 - 36 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von meteorologischen Daten

Frequenznutzungsteilplan:	402	Eintrag:	402001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	36 - 37 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D550A 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv) 13				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	36 - 37 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt. <i>Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	402	Eintrag:	402002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	36 - 37 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D550A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	36 - 37 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	402	Eintrag:	402003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	36 - 37 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D550A 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	36 - 37 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

402

Eintrag:

402004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 36 - 37 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D550A 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv) 13

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

13: Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

36 - 37 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums.

Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur

Frequenznutzungsteilplan:

402

Eintrag:

402005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 36 - 37 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D550A 5 31

Funkdienst:

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

D149: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

36,43 - 36,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:

403

Eintrag:

403001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 37 - 37,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

37 - 37,142 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Minimal zulässige Funkfeldlänge:

0,2 km

Duplexabstand:

1260 MHz

Kanalabstand:

3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56

MHz

Frequenznutzungsteilplan:	403	Eintrag:	403002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	37 - 37,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	37 - 37,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	403	Eintrag:	403003	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	37 - 37,5 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich(e):	37,142 - 37,5 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>0,2 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1260 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	0,2 km	Duplexabstand:	1260 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	0,2 km										
Duplexabstand:	1260 MHz										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	404	Eintrag:	404001	Stand:	Januar 2014						
Frequenzbereich:	37,5 - 39,5 GHz										
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31										
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST										
Nutzung:	ziv										
Frequenznutzung:	Richtfunk										
Frequenzteilbereich(e):	37,5 - 38,402 GHz										
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk <table><tr><td>Minimal zulässige Funkfeldlänge:</td><td>0,2 km</td></tr><tr><td>Duplexabstand:</td><td>1260 MHz</td></tr><tr><td>Kanalabstand:</td><td>3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz</td></tr></table>					Minimal zulässige Funkfeldlänge:	0,2 km	Duplexabstand:	1260 MHz	Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz
Minimal zulässige Funkfeldlänge:	0,2 km										
Duplexabstand:	1260 MHz										
Kanalabstand:	3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz										

Frequenznutzungsteilplan:	404	Eintrag:	404002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	37,5 - 39,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	37,5 - 39,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	404	Eintrag:	404003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	37,5 - 39,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	38,402 - 39,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Minimal zulässige Funkfeldlänge: 0,2 km Duplexabstand: 812 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	405	Eintrag:	405001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,5 - 40 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	39,5 - 40 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	405	Eintrag:	405002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,5 - 40 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	39,5 - 40 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsteilplan:	405	Eintrag:	405003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,5 - 40 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	39,5 - 40 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordinierung abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	405	Eintrag:	405004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	39,5 - 40 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	39,5 - 40 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

405

Eintrag:

405005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

39,5 - 40 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

39,5 - 40 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

406

Eintrag:

406001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

40 - 40,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B 5 31

Funkdienst:

Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

40 - 40,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan:

406

Eintrag:

406002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

40 - 40,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B 5 31

Funkdienst:

ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

40 - 40,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsplan:	406	Eintrag:	406003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Keine Frequenznutzung geplant				

Frequenznutzungsplan:	406	Eintrag:	406004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Serviceverbindungen im Satellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Satelliten-Abwärtsverbindung <i>Die technischen Parameter der Nutzung werden durch die internationale Koordination abgestimmt, durch die Anmeldung angezeigt (VO Funk Kapitel III, Artikel 9 und 11) und müssen diese einhalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	406	Eintrag:	406005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	40 - 40,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D516B 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	40 - 40,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

406

Eintrag:

406006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

40 - 40,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

40 - 40,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

406

Eintrag:

406007

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

40 - 40,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D516B 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

40 - 40,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan:

407

Eintrag:

407001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

40,5 - 42,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31 32

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

40,5 - 42,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 55 dBW EIRP

Duplexabstand: 1500 MHz

Kanalabstand: 28 MHz / 56 MHz / 112 MHz

Frequenznutzungssteilplan:	407	Eintrag:	407002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	40,5 - 42,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31 32				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	MWS-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	40,5 - 42,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild, Sprache und Daten mit interaktiven multimedia Funkanwendungen.				

Frequenznutzungssteilplan:	407	Eintrag:	407003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	40,5 - 42,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31 32				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	40,5 - 42,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	408	Eintrag:	408001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D547 5 31 32				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	MWS-Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	42,5 - 43,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Bild, Sprache und Daten mit interaktiven multimedia Funkanwendungen.				

Frequenznutzungsteilplan:

408

Eintrag:

408002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

42,5 - 43,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D547 5 31 32

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

42,5 - 43,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 55 dBW EIRP

Duplexabstand: 1500 MHz

Kanalabstand: 28 MHz / 56 MHz / 112 MHz

Frequenznutzungsteilplan:

408

Eintrag:

408003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

42,5 - 43,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D547 5 31 32

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

42,5 - 43,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

408

Eintrag:

408004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

42,5 - 43,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D547 5 31 32

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

42,5 - 43,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	408	Eintrag:	408005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	42,5 - 43,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D547 5 31 32				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	42,5 - 43,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	409	Eintrag:	409001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	43,5 - 47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D553				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	43,5 - 47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	409	Eintrag:	409002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	43,5 - 47 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	43,5 - 47 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

409

Eintrag:

409003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

43,5 - 47 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D554 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST 13

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

43,5 - 47 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

409

Eintrag:

409004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

43,5 - 47 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D554 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN 13

Nutzung:

mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

43,5 - 47 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkanwendungen zur Ermittlung von Position oder Geschwindigkeit im Rahmen der Funkortung unter Verwendung von Satelliten

Frequenznutzungsteilplan:

410

Eintrag:

410001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

47 - 47,2 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

AMATEURFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

47 - 47,2 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:*Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.*

Frequenznutzungsteilplan:	410	Eintrag:	410002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	47 - 47,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	47 - 47,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	411	Eintrag:	411001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	47,2 - 47,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	47,2 - 47,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk mit Funkstellen auf Plattformen in bestimmter Höhe in der Stratosphäre mit fester Position (HAPS; High Altitude Platform Stations)				

Frequenznutzungsteilplan:	411	Eintrag:	411002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	47,2 - 47,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	47,2 - 47,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

411

Eintrag:

411003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

47,2 - 47,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D552A 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

47,2 - 47,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

412

Eintrag:

412001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

47,5 - 47,9 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

47,5 - 47,9 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

412

Eintrag:

412002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

47,5 - 47,9 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)
D516B D554A

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

47,5 - 47,9 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsplan:	412	Eintrag:	412003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	47,5 - 47,9 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	47,5 - 47,9 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	413	Eintrag:	413001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	47,9 - 48,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	47,9 - 48,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Mehrpunkt-Richtfunk mit Funkstellen auf Plattformen in bestimmter Höhe in der Stratosphäre mit fester Position (HAPS; High Altitude Platform Stations)				

Frequenznutzungsplan:	413	Eintrag:	413002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	47,9 - 48,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D552A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	47,9 - 48,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

413

Eintrag:

413003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

47,9 - 48,2 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D552A 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

47,9 - 48,2 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

414

Eintrag:

414001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

48,2 - 48,54 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

48,2 - 48,54 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Richtfunk

Frequenznutzungsteilplan:

414

Eintrag:

414002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

48,2 - 48,54 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde)
D516B D554A

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

48,2 - 48,54 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	414	Eintrag:	414003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	48,2 - 48,54 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	48,2 - 48,54 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	415	Eintrag:	415001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	48,54 - 49,44 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D340 D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	48,54 - 49,44 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	415	Eintrag:	415002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	48,54 - 49,44 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D340 D555 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	48,54 - 49,44 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

415

Eintrag:

415003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

48,54 - 49,44 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D340 D555 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

48,54 - 49,44 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

415

Eintrag:

415004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

48,54 - 49,44 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D340 D555 5 31

Funkdienst:

D555: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

D149: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

48,94 - 49,04 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:

416

Eintrag:

416001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

49,44 - 50,2 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D338A 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Richtfunk

Frequenzteilbereich(e):

49,44 - 50,2 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Digitaler Richtfunk

Frequenznutzungsplan:	416	Eintrag:	416002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	49,44 - 50,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum) (Richtung Weltraum-Erde) D516B D554A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	49,44 - 50,2 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	416	Eintrag:	416003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	49,44 - 50,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	49,44 - 50,2 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	417	Eintrag:	417001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	50,2 - 50,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	50,2 - 50,4 GHz				
Frequenznutzungs- bedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:

417

Eintrag:

417002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

50,2 - 50,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

50,2 - 50,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungsteilplan:

418

Eintrag:

418001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

50,4 - 51,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D338A 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

50,4 - 51,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

418

Eintrag:

418002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

50,4 - 51,4 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D338A 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

50,4 - 51,4 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	418	Eintrag:	418003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	50,4 - 51,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	418	Eintrag:	418004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	50,4 - 51,4 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A 5 31				
Funkdienst:	Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	50,4 - 51,4 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	419	Eintrag:	419001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	51,4 - 52,6 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D338A D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	51,4 - 52,6 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk Duplexabstand: 616 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:

419

Eintrag:

419002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

51,4 - 52,6 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D338A D547 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

51,4 - 52,6 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

420

Eintrag:

420001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

52,6 - 54,25 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

52,6 - 54,25 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenznutzungsteilplan:

420

Eintrag:

420002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

52,6 - 54,25 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

52,6 - 54,25 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:	420	Eintrag:	420003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	52,6 - 54,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	52,6 - 54,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	421	Eintrag:	421001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	54,25 - 55,78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	54,25 - 55,78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	421	Eintrag:	421002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	54,25 - 55,78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D556A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	54,25 - 55,78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: $2 \text{ fW}/(\text{m}^2 \times 100 \text{ MHz})$ (-147 dB (W/(m ² × 100 MHz))) in 0-1000 km Höhe				

Frequenznutzungsteilplan:	421	Eintrag:	421003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	54,25 - 55,78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	54,25 - 55,78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST D557A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk Duplexabstand: 616 MHz Kanalabstand: 3,5 MHz / 7 MHz / 14 MHz / 28 MHz / 56 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST D556A D558A				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: $2 \text{ fW}/(\text{m}^2 \times 100 \text{ MHz})$ (-147 dB (W/(m ² × 100 MHz))) in 0-1000 km Höhe				

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	55,78 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS)				
Frequenzteilbereich(e):	57 - 58,2 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für weitbandige Datenübertragungssysteme, Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (40 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 20 mW/MHz (13 dBm/MHz) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	422	Eintrag:	422007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	55,78 - 58,2 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	57,1 - 57,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 30 W (15 dBW) EIRP Kanalabstand: 50 MHz / 100 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS)				
Frequenzteilbereich(e):	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für weitbandige Datenübertragungssysteme, Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (40 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 20 mW/MHz (13 dBm/MHz) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	58,2 - 59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	423	Eintrag:	423006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	58,2 - 59 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	58,6 - 58,9 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Punkt-zu-Punkt-Richtfunk Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 30 W (15 dBW) EIRP Kanalabstand: 50 MHz / 100 MHz				

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sensoren (Radiometer) für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS)				
Frequenzteilbereich(e):	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für weitbandige Datenübertragungssysteme, Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (40 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 20 mW/MHz (13 dBm/MHz) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	424	Eintrag:	424004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	59 - 59,3 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERATELLITENFUNKDIENST D556A				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	59 - 59,3 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten Maximal zulässige spektrale Leistungsflussdichte: $2 \text{ fW}/(\text{m}^2 \times 100 \text{ MHz})$ (-147 dB (W/(m² × 100 MHz))) in 0-1000 km Höhe				

Frequenznutzungsteilplan:

424

Eintrag:

424005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

59 - 59,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST D558

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

59 - 59,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

424

Eintrag:

424006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

59 - 59,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D559

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

59 - 59,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

424

Eintrag:

424007

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

59 - 59,3 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

59 - 59,3 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 26 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS)				
Frequenzteilbereich(e):	59,3 - 64 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für weitbandige Datenübertragungssysteme, Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (40 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 20 mW/MHz (13 dBm/MHz) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 26 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	59,3 - 64 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 26 31				
Funkdienst:	INTERATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	59,3 - 64 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenzteilplan: 450

Stand: Januar 2014

bisher: 425

Eintrag: 425004

Frequenzbereich: 59,3 - 64 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D138 5 10 26 31

Funkdienst:

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)

Frequenzteilbereich(e): 61 - 61,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP
Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%

Frequenznutzungsteilplan: 425

Eintrag: 425005

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 59,3 - 64 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D138 5 10 26 31

Funkdienst: NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D559

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Funkbewegungsmelder

Frequenzteilbereich(e): 61 - 61,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W EIRP

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 26 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST D559				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	61 - 61,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	425	Eintrag:	425007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	59,3 - 64 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 26 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für intelligente Verkehrssysteme				
Frequenzteilbereich(e):	63 - 64 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (40 dBm) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	426	Eintrag:	426001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	64 - 65 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS)				
Frequenzteilbereich(e):	64 - 65 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für weitbandige Datenübertragungssysteme, Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (40 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 20 mW/MHz (13 dBm/MHz) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan: 426

Eintrag: 426002

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 64 - 65 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D547 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Richtfunk

Frequenzteilbereich(e): 64 - 65 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Digitaler Richtfunk

Frequenznutzungsteilplan: 426

Eintrag: 426003

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 64 - 65 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D547 5 31

Funkdienst: INTERSATELLITENFUNKDIENST

Nutzung: ziv

Frequenznutzung: Intersatellitenfunk

Frequenzteilbereich(e): 64 - 65 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten

Frequenznutzungsteilplan: 426

Eintrag: 426004

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 64 - 65 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D547 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung: ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 64 - 65 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	427	Eintrag:	427001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	65 - 66 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	65 - 66 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	427	Eintrag:	427002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	65 - 66 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS)				
Frequenzteilbereich(e):	65 - 66 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen für weitbandige Datenübertragungssysteme, Multiple Gigabit WAS/RLAN Systems (MGWS) Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 10 W (40 dBm) EIRP Maximal zulässige spektrale Leistungsdichte: 20 mW/MHz (13 dBm/MHz) EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	427	Eintrag:	427003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	65 - 66 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D547 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	65 - 66 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:

427

Eintrag:

427004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

65 - 66 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

INTERSATELLITENFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Intersatellitenfunk

Frequenzteilbereich(e):

65 - 66 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten

Frequenznutzungsteilplan:

427

Eintrag:

427005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

65 - 66 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST außer mobiler Flugfunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

65 - 66 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

427

Eintrag:

427006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

65 - 66 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D547 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

65 - 66 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	INTERATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D553 D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

428

Eintrag:

428004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

66 - 71 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D554 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

66 - 71 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

428

Eintrag:

428005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

66 - 71 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D554 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

66 - 71 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:

428

Eintrag:

428006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

66 - 71 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D554 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN 3

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

3: Militärische Funkanwendungen

Frequenzteilbereich(e):

66 - 71 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkanwendungen zur Ermittlung von Position oder Geschwindigkeit im Rahmen der Funkortung unter Verwendung von Satelliten

Einzelfrequenzen für militärische Nutzungen sind mit der Bundesnetzagentur zu koordinieren.

Frequenznutzungsteilplan:	428	Eintrag:	428007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	66 - 71 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN 3				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Satellitenavigation				
Frequenzteilbereich(e):	66 - 71 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen zur Ermittlung von Position oder Geschwindigkeit im Rahmen der Funkortung unter Verwendung von Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	429	Eintrag:	429001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	71 - 74 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	71 - 74 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungsteilplan:	429	Eintrag:	429002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	71 - 74 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	71 - 74 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

429

Eintrag:

429003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 71 - 74 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 71 - 74 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

429

Eintrag:

429004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 71 - 74 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 71 - 74 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

430

Eintrag:

430001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 74 - 76 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D561 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Richtfunk

Frequenzteilbereich(e): 74 - 76 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen: Digitaler Richtfunk

Frequenznutzungssteilplan:	430	Eintrag:	430002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	74 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	74 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	430	Eintrag:	430003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	74 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	74 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	430	Eintrag:	430004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	74 - 76 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D561 5 31				
Funkdienst:	RUNDFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	74 - 76 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

430

Eintrag:

430005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

74 - 76 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D561 5 31

Funkdienst:

RUNDFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

74 - 76 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

430

Eintrag:

430006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

74 - 76 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D561 5 31

Funkdienst:

Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

74 - 76 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung

Frequenznutzungsteilplan:

432

Eintrag:

432001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

76 - 77,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Funkanwendungen für Verkehrstelematik

Frequenzteilbereich(e):

76 - 77 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Übertragung von Daten

Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung:

320 W (55 dBm) EIRP

„Es finden gegenwärtig Verträglichkeitsstudien hinsichtlich der erweiterten Nutzung von Funkanwendungen für Verkehrstelematik außerhalb von Straßenverkehrswegen statt“.

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	76 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	76 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	76 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	76 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	432	Eintrag:	432006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	76 - 77,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	77 - 77,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendung zur Erfassung von Abständen „Es finden gegenwärtig Verträglichkeitsstudien hinsichtlich der erweiterten Nutzung von Funkanwendungen für Verkehrstelematik außerhalb von Straßenverkehrswegen statt“.				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Kurzstrecken Radaranwendungen für Automobile „Es finden gegenwärtig Verträglichkeitsstudien hinsichtlich der erweiterten Nutzung von Funkanwendungen für Verkehrstelematik außerhalb von Straßenverkehrswegen statt“.				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.				

Frequenznutzungsteilplan:	433	Eintrag:	433005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	77,5 - 78 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	77,5 - 78 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	434	Eintrag:	434001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	434	Eintrag:	434002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsplan:	434	Eintrag:	434003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendung zur Erfassung von Abständen				

Frequenznutzungsplan:	434	Eintrag:	434004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	434	Eintrag:	434005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	78 - 79 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D560 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	78 - 79 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkanwendungen für Verkehrstelematik				
Frequenzteilbereich(e):	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendung zur Erfassung von Abständen				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	435	Eintrag:	435005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	79 - 81 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	79 - 81 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	D561A: Amateurfunkdienst				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	81 - 81,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	D561A: Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	81 - 81,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	13: Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk Koordinierung zwischen der militärischen Frequenzverwaltung und der Bundesnetzagentur				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436008	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	436	Eintrag:	436009	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	81 - 84 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D561A 5 13 31				
Funkdienst:	Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	81 - 84 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkverkehr mit Weltraumfahrzeugen, in der Regel Datenübertragung, im Rahmen wissenschaftlicher oder technischer Forschung.				

Frequenznutzungsteilplan:	437	Eintrag:	437001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	84 - 86 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Richtfunk				
Frequenzteilbereich(e):	84 - 86 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Digitaler Richtfunk				

Frequenznutzungssteilplan:	437	Eintrag:	437002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	84 - 86 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	84 - 86 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	437	Eintrag:	437003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	84 - 86 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	84 - 86 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	437	Eintrag:	437004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	84 - 86 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	84 - 86 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	438	Eintrag:	438001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	86 - 92 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	86 - 92 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	438	Eintrag:	438002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	86 - 92 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	86 - 92 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	438	Eintrag:	438003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	86 - 92 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	86 - 92 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	439	Eintrag:	439001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	92 - 94 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	92 - 94 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	439	Eintrag:	439002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	92 - 94 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	92 - 94 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	439	Eintrag:	439003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	92 - 94 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	92 - 94 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

439

Eintrag:

439004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 92 - 94 GHz

Nutzungsbestimmung(en): D149 5 31

Funkdienst: RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e): 92 - 94 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:

440

Eintrag:

440001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 94 - 94,1 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv)

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung: Erderkundung

Frequenzteilbereich(e): 94 - 94,1 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt

Frequenznutzungsteilplan:

440

Eintrag:

440002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich: 94 - 94,1 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 94 - 94,1 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	440	Eintrag:	440003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	94 - 94,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	94 - 94,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	440	Eintrag:	440004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	94 - 94,1 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	94 - 94,1 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	441	Eintrag:	441001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	94,1 - 95 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	94,1 - 95 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

441

Eintrag:

441002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

94,1 - 95 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

94,1 - 95 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

441

Eintrag:

441003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

94,1 - 95 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

94,1 - 95 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

441

Eintrag:

441004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

94,1 - 95 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

94,1 - 95 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungssteilplan:	442	Eintrag:	442001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	442	Eintrag:	442002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	442	Eintrag:	442003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	442	Eintrag:	442004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Funkanwendungen zur Ermittlung von Position oder Geschwindigkeit im Rahmen der Funkortung unter Verwendung von Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	442	Eintrag:	442005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Militärische Funkanwendungen				
Frequenzteilbereich(e):	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	442	Eintrag:	442006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	95 - 100 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 13 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	95 - 100 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	443	Eintrag:	443001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	100 - 102 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	100 - 102 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	443	Eintrag:	443002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	100 - 102 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	100 - 102 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	443	Eintrag:	443003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	100 - 102 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	100 - 102 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:

444

Eintrag:

444001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

102 - 105 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

102 - 105 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

444

Eintrag:

444002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

102 - 105 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

102 - 105 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

444

Eintrag:

444003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

102 - 105 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

102 - 105 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungssteilplan:	445	Eintrag:	445001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	105 - 109,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	105 - 109,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	445	Eintrag:	445002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	105 - 109,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	105 - 109,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	445	Eintrag:	445003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	105 - 109,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	105 - 109,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	445	Eintrag:	445004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	105 - 109,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	105 - 109,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	446	Eintrag:	446001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	109,5 - 111,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	109,5 - 111,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	446	Eintrag:	446002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	109,5 - 111,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	109,5 - 111,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	446	Eintrag:	446003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	109,5 - 111,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	109,5 - 111,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	447	Eintrag:	447001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	111,8 - 114,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	447	Eintrag:	447002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	111,8 - 114,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	447	Eintrag:	447003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	111,8 - 114,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	447	Eintrag:	447004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	111,8 - 114,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	111,8 - 114,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	448	Eintrag:	448001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	114,25 - 116 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	114,25 - 116 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	448	Eintrag:	448002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	114,25 - 116 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	114,25 - 116 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	448	Eintrag:	448003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	114,25 - 116 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	114,25 - 116 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	449	Eintrag:	449001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	116 - 122,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	449	Eintrag:	449002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	116 - 122,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	449	Eintrag:	449003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	116 - 122,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenzteilplan:	473	Stand:	Januar 2014
bisher:	449	Eintrag:	449004
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 31		
Funkdienst:			
Nutzung:	ziv		
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)		
Frequenzteilbereich(e):	122 - 122,25 GHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%		

Frequenznutzungsteilplan:	449	Eintrag:	449005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	116 - 122,25 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 5 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	122 - 122,25 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenzteilplan:	474	Stand:	Januar 2014
bisher:	450	Eintrag:	450001
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31		
Funkdienst:			
Nutzung:	ziv		
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)		
Frequenzteilbereich(e):	122,25 - 123 GHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%		

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	450	Eintrag:	450006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	122,25 - 123 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 10 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	122,25 - 123 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	451	Eintrag:	451001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	123 - 126 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	123 - 126 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	451	Eintrag:	451002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	123 - 126 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	123 - 126 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

451

Eintrag:

451003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

123 - 126 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D554 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

123 - 126 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

451

Eintrag:

451004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

123 - 126 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D554 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

123 - 126 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

451

Eintrag:

451005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

123 - 126 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D554 5 31

Funkdienst:

Radioastronomiefunkdienst

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

123 - 126 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	126 - 130 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	126 - 130 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	126 - 130 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	126 - 130 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	128,33 - 128,59 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	452	Eintrag:	452006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	126 - 130 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	129,23 - 129,49 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	453	Eintrag:	453001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	130 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	453	Eintrag:	453002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	INTERATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	130 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	453	Eintrag:	453003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	130 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	453	Eintrag:	453004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	130 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsplan:	453	Eintrag:	453005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	130 - 134 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv) D562E				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	133,5 - 134 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt				

Frequenznutzungsplan:	454	Eintrag:	454001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	134 - 136 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	134 - 136 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	454	Eintrag:	454002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	134 - 136 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	134 - 136 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	454	Eintrag:	454003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	134 - 136 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	134 - 136 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.				

Frequenznutzungsteilplan:	455	Eintrag:	455001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	136 - 141 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	136 - 141 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.				

Frequenznutzungsteilplan:	455	Eintrag:	455002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	136 - 141 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Amateurfunkdienst über Satelliten				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	136 - 141 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	455	Eintrag:	455003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	136 - 141 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	136 - 141 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	455	Eintrag:	455004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	136 - 141 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	136 - 141 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	456	Eintrag:	456001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	141 - 148,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	141 - 148,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	456	Eintrag:	456002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	141 - 148,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	141 - 148,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	456	Eintrag:	456003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	141 - 148,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	141 - 148,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	456	Eintrag:	456004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	141 - 148,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	141 - 148,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	457	Eintrag:	457001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	148,5 - 151,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	148,5 - 151,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Sensoren an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	457	Eintrag:	457002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	148,5 - 151,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	148,5 - 151,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	457	Eintrag:	457003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	148,5 - 151,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	148,5 - 151,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	458	Eintrag:	458001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	151,5 - 155,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	458	Eintrag:	458002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	151,5 - 155,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	151,5 - 155,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

458

Eintrag:

458003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

151,5 - 155,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

151,5 - 155,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

458

Eintrag:

458004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

151,5 - 155,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

151,5 - 155,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:

459

Eintrag:

459001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

155,5 - 158,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv) D562F

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

155,5 - 158,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	459	Eintrag:	459006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	155,5 - 158,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv) D562F				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	155,5 - 158,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	460	Eintrag:	460001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	158,5 - 164 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	158,5 - 164 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	460	Eintrag:	460002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	158,5 - 164 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	158,5 - 164 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	460	Eintrag:	460003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	158,5 - 164 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	158,5 - 164 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	460	Eintrag:	460004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	158,5 - 164 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	158,5 - 164 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	461	Eintrag:	461001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	164 - 167 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	164 - 167 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	461	Eintrag:	461002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	164 - 167 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	164 - 167 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	461	Eintrag:	461003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	164 - 167 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	164 - 167 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungssteilplan:	462	Eintrag:	462001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	167 - 168 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	167 - 168 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	462	Eintrag:	462002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	167 - 168 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	167 - 168 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	462	Eintrag:	462003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	167 - 168 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	167 - 168 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:

462

Eintrag:

462004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

167 - 168 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST D558

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

167 - 168 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

463

Eintrag:

463001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

168 - 170 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

168 - 170 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

463

Eintrag:

463002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

168 - 170 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

168 - 170 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungssteilplan:	463	Eintrag:	463003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	168 - 170 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	INTERATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	168 - 170 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungssteilplan:	463	Eintrag:	463004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	168 - 170 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	168 - 170 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	463	Eintrag:	463005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	168 - 170 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	168,59 - 168,93 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	464	Eintrag:	464001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	170 - 174,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	464	Eintrag:	464002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	170 - 174,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	464	Eintrag:	464003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	170 - 174,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten <i>In dem Frequenzteilbereich 174,42 - 174,50 GHz sind die Funkanwendungen der Radioastronomie (Spektrallinienbeobachtung) zu schützen.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	170 - 174,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	171.11 - 171,45 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	464	Eintrag:	464006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	172,31 - 172,65 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	464	Eintrag:	464007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	170 - 174,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	173,52 - 173,58 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	465	Eintrag:	465001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174,5 - 174,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	174,5 - 174,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	465	Eintrag:	465002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174,5 - 174,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	174,5 - 174,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsplan:	465	Eintrag:	465003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174,5 - 174,8 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	174,5 - 174,8 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	466	Eintrag:	466001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174,8 - 182 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	174,8 - 182 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsplan:	466	Eintrag:	466002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174,8 - 182 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	174,8 - 182 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Nachrichten (Sprache und Daten) zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:	466	Eintrag:	466003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	174,8 - 182 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	174,8 - 182 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	467	Eintrag:	467001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	182 - 185 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	182 - 185 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	467	Eintrag:	467002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	182 - 185 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	182 - 185 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	467	Eintrag:	467003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	182 - 185 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	182 - 185 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	468	Eintrag:	468001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	185 - 190 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	185 - 190 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	468	Eintrag:	468002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	185 - 190 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	INTERSATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	185 - 190 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungsteilplan:

468

Eintrag:

468003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

185 - 190 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

185 - 190 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungsteilplan:

469

Eintrag:

469001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

190 - 191,8 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

190 - 191,8 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenznutzungsteilplan:

469

Eintrag:

469002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

190 - 191,8 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

190 - 191,8 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungssteilplan:	470	Eintrag:	470001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	191,8 - 200 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	470	Eintrag:	470002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	INTERATELLITENFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Intersatellitenfunk				
Frequenzteilbereich(e):	191,8 - 200 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Sprach- und Datensignalen zwischen künstlichen Satelliten				

Frequenznutzungssteilplan:	470	Eintrag:	470003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST D558				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	191,8 - 200 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

470

Eintrag:

470004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

191,8 - 200 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D554 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

191,8 - 200 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

470

Eintrag:

470005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

191,8 - 200 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D554 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

191,8 - 200 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

470

Eintrag:

470006

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

191,8 - 200 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D554 5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

191,8 - 200 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	470	Eintrag:	470007	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	191,8 - 200 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:					
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	D149: Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	195,75 - 196,15 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	471	Eintrag:	471001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	200 - 202 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	200 - 202 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	471	Eintrag:	471002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	200 - 202 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	200 - 202 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

471

Eintrag:

471003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

200 - 202 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

200 - 202 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungsteilplan:

472

Eintrag:

472001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

202 - 209 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

202 - 209 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenznutzungsteilplan:

472

Eintrag:

472002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

202 - 209 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

202 - 209 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:	472	Eintrag:	472003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	202 - 209 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	202 - 209 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	473	Eintrag:	473001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	209 - 217 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	209 - 217 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	473	Eintrag:	473002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	209 - 217 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	209 - 217 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

473

Eintrag:

473003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

209 - 217 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

209 - 217 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

473

Eintrag:

473004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

209 - 217 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

209 - 217 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:

474

Eintrag:

474001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

217 - 226 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

217 - 226 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungssteilplan:	474	Eintrag:	474002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	217 - 226 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	217 - 226 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	474	Eintrag:	474003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	217 - 226 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	217 - 226 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	474	Eintrag:	474004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	217 - 226 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	217 - 226 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

474

Eintrag:

474005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

217 - 226 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

217 - 226 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungsteilplan:

475

Eintrag:

475001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

226 - 231,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

226 - 231,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.

Frequenznutzungsteilplan:

475

Eintrag:

475002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

226 - 231,5 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Radioastronomie

Frequenzteilbereich(e):

226 - 231,5 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum

Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.

Frequenznutzungsteilplan:	475	Eintrag:	475003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	226 - 231,5 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	226 - 231,5 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums				

Frequenznutzungsteilplan:	476	Eintrag:	476001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	231,5 - 232 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	231,5 - 232 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	476	Eintrag:	476002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	231,5 - 232 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	231,5 - 232 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan: 476

Eintrag: 476003

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 231,5 - 232 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 231,5 - 232 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan: 477

Eintrag: 477001

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 232 - 235 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 232 - 235 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan: 477

Eintrag: 477002

Stand: Januar 2014

Frequenzbereich: 232 - 235 GHz

Nutzungsbestimmung(en): 5 31

Funkdienst: FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung: ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e): 232 - 235 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungssteilplan:	477	Eintrag:	477003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	232 - 235 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	232 - 235 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	477	Eintrag:	477004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	232 - 235 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	Nichtnavigatorischer Ortungsfunkdienst				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	232 - 235 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	478	Eintrag:	478001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	235 - 238 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D563B 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	235 - 238 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:

478

Eintrag:

478002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

235 - 238 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D563B 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

235 - 238 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

478

Eintrag:

478003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

235 - 238 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D563B 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

235 - 238 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungsteilplan:

478

Eintrag:

478004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

235 - 238 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D563B 5 31

Funkdienst:

D563B: ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (aktiv)

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Erderkundung

Frequenzteilbereich(e):

237,9 - 238 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt

Frequenznutzungsteilplan:	478	Eintrag:	478005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	235 - 238 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D563B 5 31				
Funkdienst:	D563B: WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (aktiv)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Weltraumforschungsfunk				
Frequenzteilbereich(e):	237,9 - 238 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Aktive Sensoren (Radar) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung				

Frequenznutzungsteilplan:	479	Eintrag:	479001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	238 - 240 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	238 - 240 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	479	Eintrag:	479002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	238 - 240 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Weltraum-Erde)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	238 - 240 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

479

Eintrag:

479003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

238 - 240 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

238 - 240 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

479

Eintrag:

479004

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

238 - 240 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

238 - 240 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

479

Eintrag:

479005

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

238 - 240 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

238 - 240 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:	479	Eintrag:	479006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	238 - 240 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	238 - 240 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	480	Eintrag:	480001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	240 - 241 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	240 - 241 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	480	Eintrag:	480002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	240 - 241 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	240 - 241 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:

480

Eintrag:

480003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

240 - 241 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

5 31

Funkdienst:

NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

240 - 241 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

481

Eintrag:

481001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

241 - 248 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D138 D149 5 10 31

Funkdienst:

Amateurfunkdienst

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

241 - 248 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.

Frequenznutzungsteilplan:

481

Eintrag:

481002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

241 - 248 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D138 D149 5 10 31

Funkdienst:

Amateurfunkdienst über Satelliten

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Amateurfunk

Frequenzteilbereich(e):

241 - 248 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.

Frequenznutzungsplan:	481	Eintrag:	481003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 5 10 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	241 - 248 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsplan:	481	Eintrag:	481004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 5 10 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	241 - 248 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenzteilplan:	505	Stand:	Januar 2014
bisher:	481	Eintrag:	481005
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz		
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 5 10 31		
Funkdienst:			
Nutzung:	ziv, mil		
Frequenznutzung:	Funkanwendungen geringer Reichweite (SRD)		
Frequenzteilbereich(e):	244 - 246 GHz		
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten, Ton- und Bildsignalen über kurze Entfernung Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP Relative Frequenzbelegungsdauer ("duty cycle"): ≤ 100%		

Frequenznutzungsteilplan:	481	Eintrag:	481006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	241 - 248 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D138 D149 5 10 31				
Funkdienst:	NICHTNAVIGATORISCHER ORTUNGSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Funkbewegungsmelder geringer Reichweite				
Frequenzteilbereich(e):	244 - 246 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Erfassen von Abständen, Geschwindigkeitsmessungen, Verkehrszählungen, Schutz von Objekten Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 100 mW EIRP				

Frequenznutzungsteilplan:	482	Eintrag:	482001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	248 - 250 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	248 - 250 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	482	Eintrag:	482002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	248 - 250 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	AMATEURFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Amateurfunk				
Frequenzteilbereich(e):	248 - 250 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	<i>Technische und betriebliche Rahmenbedingungen werden durch die nach § 6 Satz 1 des Gesetzes über den Amateurfunk vom 23. Juni 1997 (BGBl. I 1997 S. 1494) erlassene Rechtsverordnung festgelegt.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	482	Eintrag:	482003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	248 - 250 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	Radioastronomiefunkdienst				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	248 - 250 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	483	Eintrag:	483001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	250 - 252 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	ERDERKUNDUNGSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (passiv)				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Erderkundung				
Frequenzteilbereich(e):	250 - 252 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung von der Erde, zur Erkundung der Eigenschaften der Erde, von Naturerscheinungen und zur Gewinnung von Daten über den Zustand der Umwelt.				

Frequenznutzungsteilplan:	483	Eintrag:	483002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	250 - 252 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D340 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	250 - 252 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:

483

Eintrag:

483003

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

250 - 252 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D340 5 31

Funkdienst:

WELTRAUMFORSCHUNGSFUNKDIENST (passiv)

Nutzung:

ziv

Frequenznutzung:

Weltraumforschungsfunk

Frequenzteilbereich(e):

250 - 252 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Passive Sensoren (Radiometer) an Bord von Weltraumfahrzeugen für die wissenschaftliche und technische Forschung, für den Empfang vorhandener Strahlung aus den Tiefen des Weltraums

Frequenznutzungsteilplan:

484

Eintrag:

484001

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

252 - 265 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D554 5 31

Funkdienst:

FESTER FUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

252 - 265 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungsteilplan:

484

Eintrag:

484002

Stand:

Januar 2014

Frequenzbereich:

252 - 265 GHz

Nutzungsbestimmung(en):

D149 D554 5 31

Funkdienst:

MOBILFUNKDIENST

Nutzung:

ziv, mil

Frequenznutzung:

Frequenzteilbereich(e):

252 - 265 GHz

Frequenznutzungs-
bedingungen:

Frequenznutzungssteilplan:	484	Eintrag:	484003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	484	Eintrag:	484004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	484	Eintrag:	484005	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	NAVIGATIONSFUNKDIENST ÜBER SATELLITEN				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	484	Eintrag:	484006	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	252 - 265 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 D554 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	252 - 265 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungssteilplan:	485	Eintrag:	485001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	265 - 275 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	265 - 275 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungssteilplan:	485	Eintrag:	485002	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	265 - 275 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	FESTER FUNKDIENST ÜBER SATELLITEN (Richtung Erde-Weltraum)				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	265 - 275 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	485	Eintrag:	485003	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	265 - 275 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	MOBILFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	265 - 275 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:					

Frequenznutzungsteilplan:	485	Eintrag:	485004	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	265 - 275 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D149 5 31				
Funkdienst:	RADIOASTRONOMIEFUNKDIENST				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:	Radioastronomie				
Frequenzteilbereich(e):	265 - 275 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Empfangen von Funkwellen und Strahlungen aus dem Weltraum <i>Die Funkanwendungen des Radioastronomiefunkdienstes sind passiv. Die Schutzkriterien dieser passiven Funkanwendung sind in der Empfehlung ITU-R RA.769 enthalten.</i>				

Frequenznutzungsteilplan:	486	Eintrag:	486001	Stand:	Januar 2014
Frequenzbereich:	oberhalb 275 GHz				
Nutzungsbestimmung(en):	D565 5 31				
Funkdienst:	nicht zugewiesen				
Nutzung:	ziv, mil				
Frequenznutzung:					
Frequenzteilbereich(e):	oberhalb 275 GHz				
Frequenznutzungsbedingungen:	Der Frequenzbereich oberhalb 275 GHz ist gemäß FreqBZPV keinem Funkdienst zugewiesen.				

**Sonstige Funkanwendungen
und andere Anwendungen
elektromagnetischer Wellen**

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Induktive Funkanwendungen -**

Frequenznutzung:	2: Induktive Funkanwendungen
Frequenzteilbereich:	9 - 30000 kHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Strecken Maximal zulässige magnetische Feldstärke, abhängig vom Frequenzbereich: von -5 dBµA/m bis +72 dBµA/m in 10 m Entfernung
Frequenznutzung:	7: Induktive Funkanwendungen
Frequenzteilbereich:	3155 - 3400 kHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen über kurze Strecken vorzugsweise für Hörhilfen Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 13,5 dBµA/m in 10 m Entfernung

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Infrarot-Funkanwendungen -**

Frequenznutzung:	D565: Infrarot-Funkanwendungen
Frequenzteilbereich:	300 - 3000 GHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Daten- und Sprachsignalen

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Funkanwendungen der BOS unterhalb von 30 MHz -**

Frequenznutzung:	Funkanwendungen der BOS
Frequenzteilbereich:	9 kHz - 30 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Einzelfrequenzen für die Nutzung durch BOS

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Grubenfunk -**

Frequenznutzung:	Grubenfunk
Frequenzteilbereich:	13,55 - 24262,5 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung von Sprache, Alarmierung und Fernwirken

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich -**

Frequenznutzung:	Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich
Frequenzteilbereich:	9 - 600 kHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte
Frequenznutzung:	Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich
Frequenzteilbereich:	12,5 - 20 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte
Frequenznutzung:	Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich
Frequenzteilbereich:	30 - 37,5 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte
Frequenznutzung:	Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich
Frequenzteilbereich:	401 - 406 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte
Frequenznutzung:	Funkanwendungen kleiner Leistung im Gesundheitsbereich
Frequenzteilbereich:	2483,5 - 2500 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Übertragung medizinischer Daten und Messwerte

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Funkanwendungen öffentlicher Eisenbahnen -**

Frequenznutzung:	10: Funkanwendung öffentlicher Eisenbahnen
Frequenzteilbereich:	2446 – 2454 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur automatischen Fahrzeugidentifizierung für Schienenfahrzeuge Maximal zulässige äquivalente Strahlungsleistung: 500 mW EIRP Kanalbandbreite: 1,5 MHz
Frequenznutzung:	10: Funkanwendung öffentlicher Eisenbahnen
Frequenzteilbereich:	27090 – 27100 kHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten (Fahrzeug- Schiene) zur Zugkontrolle (Eurobalise) Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 125 µA/m (42 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung
Frequenznutzung:	Funkanwendung öffentlicher Eisenbahnen
Frequenzteilbereich:	36 – 875 kHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten zur Zugbeeinflussung Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 2000 µA/m (66 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung
Frequenznutzung:	Funkanwendung öffentlicher Eisenbahnen
Frequenzteilbereich:	984 – 7484 kHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten (Schiene-Fahrzeug) zur Zugkontrolle (Eurobalise) Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 2,82 µA/m (9 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung
Frequenznutzung:	Funkanwendung öffentlicher Eisenbahnen
Frequenzteilbereich:	7,3 – 23,0 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Übertragung von Daten (Schiene-Fahrzeug) zur Zugkontrolle (Euroloop) Maximal zulässige magnetische Feldstärke: 0,45 µA/m (-7 dB(µA/m)) in 10 m Entfernung

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- Tankradare -**

Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	4,5 – 7,0 GHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse.
Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	8,5 – 10,6 GHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse.
Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	24,05 – 27,0 GHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse.
Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	57 – 64 GHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse.
Frequenznutzung:	Tankradare
Frequenzteilbereich:	75 – 85 GHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Radare für die Nutzung innerhalb geschlossener Räume und Behältnisse.

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- UWB - Funkanwendungen -**

Frequenznutzung:	UWB-Funkanwendungen
Frequenzteilbereich:	9 kHz - 30 MHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Nutzung von Wand- und Bodenradaranwendungen, Baumaterialanalyseanwendungen sowie nicht näher spezifizierter Anwendungen.
Frequenznutzung:	31: UWB-Funkanwendungen
Frequenzteilbereich:	30 MHz - 275 GHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Nutzung von Wand-, Boden-, Füllstandsradar- und Baumaterialanalyseanwendungen sowie nicht näher spezifizierter Anwendungen.

**Sonstige Funkanwendungen und andere Anwendungen elektromagnetischer Wellen
- ISM-Anwendungen -**

Frequenznutzung:	5: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	9 kHz - 300 GHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	9 - 10 kHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D138: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	6765 - 6795 kHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen, die keine Funkanwendungen sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	13553 - 13567 kHz
Frequenznutzungs- bedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.

Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	26957 - 27283 kHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	40,66 - 40,7 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	149,995 – 150,005 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind. Maximal zulässige elektrische Feldstärke in 10 m Abstand: a) Objekt wird bestrahlt: 41 dBμV/m b) Objekt wird nicht bestrahlt: 0 V/m Frequenzabweichung: $\pm$ 1500 Hz Bandbreite: 10 kHz Maximal zulässige Störausstrahlung außerhalb des zugeteilten Frequenzbereichs: 4 nW Befristung der Allgemeinzuteilung: 31.12.2015
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	433,05 - 434,79 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	2400 - 2500 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.

Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	5725 - 5875 MHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D150: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	24 - 24,25 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen, die nicht zur Übertragung von Daten bestimmt sind.
Frequenznutzung:	D138: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	61 - 61,5 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen, die keine Funkanwendungen sind.
Frequenznutzung:	D138: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	122 - 123 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen, die keine Funkanwendungen sind.
Frequenznutzung:	D138: ISM-Anwendungen
Frequenzteilbereich:	244 - 246 GHz
Frequenznutzungsbedingungen:	Nutzung von HF-Energie für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen, die keine Funkanwendungen sind.

Zitierte Nutzungsbestimmungen

(aus der Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung von 2010)

Nutzungsbestimmungen mit "D" ab Seite 1
Nutzungsbestimmungen ohne "D" ab Seite 23

Auszug aus der Frequenzbereichszuweisungsplanverordnung, Stand 22. April 2010

Teil B: Nutzungsbestimmungen

D1 – D55	nicht benutzt
D56	Funkstellen der Funkdienste, denen die Frequenzbereiche 14 – 19,95 kHz, 20,05 – 70 kHz, 72 – 84 kHz und 86 – 90 kHz zugewiesen sind, können Normalfrequenzen und Zeitzeichen aussenden.
D57	Die Benutzung der Frequenzbereiche 14 – 19,95 kHz, 20,05 – 70 kHz, 72 – 84 kHz und 86 – 90 kHz durch den mobilen Seefunkdienst ist auf Küstenfunkstellen des Telegraphiefunkdienstes (nur A1A und F1B) beschränkt. Ausnahmsweise ist die Benutzung der Sendart J2B oder J7B unter der Bedingung zugelassen, dass die erforderliche Bandbreite die Breite nicht übersteigt, die normalerweise bei der Sendart A1A oder F1B in diesen Bereichen beansprucht wird.
D58 – D59	nicht benutzt
D60	Im Frequenzbereich 117,6 – 129 kHz dürfen Funknavigationssysteme, die Impulsaussendungen verwenden, unter der Bedingung benutzt werden, dass sie bei anderen Diensten, denen dieser Frequenzbereich zugewiesen ist, keine Störungen verursachen.
D61 – D63	nicht benutzt
D64	Für Funkstellen des festen Funkdienstes und des mobilen Seefunkdienstes in den Frequenzbereichen, die diesen Funkdiensten zwischen 110 und 148,5 kHz zugewiesen sind, sind nur die Sendarten A1A, F1B, A2C, A3C, F1C oder F3C zugelassen. Ausnahmsweise ist für Funkstellen des mobilen Seefunkdienstes auch die Sendart J2B oder J7B zugelassen.
D65 – D67	nicht benutzt
D67A	Funkstellen des Amateurfunkdienstes im Frequenzbereich 135,7 – 137,8 kHz dürfen eine maximale Strahlungsleistung von 1 W EIRP nicht überschreiten.
D68 – D72	nicht benutzt
D73	Der Bereich 283,5 – 325 kHz darf im Seenavigationsfunkdienst auch für die Übermittlung ergänzender navigatorischer Angaben mittels schmalbandiger Techniken benutzt werden, wenn hierdurch keine Störungen beim Empfang von Funkfeuern des Navigationsfunkdienstes verursacht werden.
D74 – D78	nicht benutzt
D79	Die Benutzung der Frequenzbereiche 415 – 495 kHz und 505 – 526,5 kHz durch den mobilen Seefunkdienst ist auf Telegraphiefunk beschränkt.
D80 – D81	nicht benutzt

D82	Im mobilen Seefunkdienst darf die Frequenz 490 kHz nur von Küstenfunkstellen für die Aussendung von Nachrichten für die Sicherheit mit Hilfe von Schmalbandtelegraphie für Fernschreibübertragung benutzt werden. Bei der Benutzung des Frequenzbereichs 415 – 495 kHz durch den Flugnavigationss-funkdienst ist sicherzustellen, dass keine Störungen auf der Frequenz 490 kHz verursacht werden.
D82A	Die Nutzung des Frequenzbereichs 495 – 505 kHz ist auf Telegraphiefunk beschränkt. Bei der Benutzung dieses Frequenzbereichs durch andere Funkdienste als den mobilen Seefunkdienst ist sicherzustellen, dass keine Störungen des mobilen Seefunkdienstes verursacht werden.
D83	nicht benutzt
D84	Im mobilen Seefunkdienst wird die Frequenz 518 kHz ausschließlich für die Aussendung von Nachrichten für die Sicherheit der Seeschifffahrt mittels Funkfern schreiben von Küstenfunkstellen an Schiffe benutzt.
D85 – D91	nicht benutzt
D92	In den Frequenzbereichen 1 606,5 – 1 625 kHz, 1 635 – 1 800 kHz, 1 850 – 2 160 kHz, 2 194 – 2 300 kHz und 2 502 – 2 850 kHz dürfen Funkortungssysteme betrieben werden, sofern die mittlere Strahlungsleistung dieser Funkstellen 50 Watt nicht überschreitet.
D93 – D95	nicht benutzt
D96	Im Frequenzbereich 1 850 – 1 890 kHz darf die Spitzenleistung der Amateurfunkstellen 75 Watt nicht überschreiten, und im Frequenzbereich 1 890 – 2 000 kHz darf die Spitzenleistung der Amateurfunkstellen 10 Watt nicht überschreiten.
D97 – D103	nicht benutzt
D104	Die Benutzung des Frequenzbereichs 2 025 – 2 045 kHz durch den Wetterhilfenfunkdienst ist auf ozeanographische Bojenfunkstellen beschränkt.
D105 – D107	nicht benutzt
D108	Die Trägerfrequenz 2 182 kHz ist eine internationale Not- und Anruf frequenz für Sprechfunk.
D109	Die Frequenzen 2 187,5 kHz, 4 207,5 kHz, 6 312 kHz, 8 414,5 kHz, 12 577 kHz und 16 804,5 kHz sind internationale Notfrequenzen für digitalen Selektivruf.
D110	Die Frequenzen 2 174,5 kHz, 4 177,5 kHz, 6 268 kHz, 8 376,5 kHz, 12 520 kHz und 16 695 kHz sind internationale Notfrequenzen für Schmalbandtelegraphie für Fernschreibübertragung.

D111	Die Trägerfrequenzen 2 182 kHz, 3 023 kHz, 5 680 kHz und 8 364 kHz sowie die Frequenzen 121,5 MHz, 156,525 MHz, 156,8 MHz und 243 MHz dürfen in Übereinstimmung mit den Verfahren, die für die terrestrischen Funkdienste gelten, zusätzlich für Such- und Rettungsarbeiten benutzt werden, wenn diese bemannte Weltraumfahrzeuge betreffen. Dies gilt auch für die Frequenzen 10 003 kHz, 14 993 kHz und 19 993 kHz, jedoch müssen die Aussendungen auf jeder dieser Frequenzen innerhalb der Grenzen von ± 3 kHz der betreffenden Frequenz gehalten werden.
D112 – D114	nicht benutzt
D115	Die Trägerfrequenzen (Bezugsfrequenzen) 3 023 kHz und 5 680 kHz dürfen zusätzlich von den Funkstellen des mobilen Seefunkdienstes, die an koordinierten Such- und Rettungsarbeiten teilnehmen, benutzt werden.
D116 – D126	nicht benutzt
D127	Die Benutzung des Frequenzbereichs 4 000 – 4 063 kHz durch den mobilen Seefunkdienst ist auf Seefunkstellen beschränkt, die Sprechfunkverkehr abwickeln.
D128	Die Frequenzbereiche 4 063 – 4 123 kHz und 4 130 – 4 438 kHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst auf sekundärer Basis für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen zugewiesen. Die mittlere Leistung der Funkstellen darf höchstens 50 Watt betragen.
D129	nicht benutzt
D130	Die Trägerfrequenzen 4 125 kHz und 6 215 kHz werden für Not- und Sicherheitsverkehr im Sprechfunk benutzt.
D131	Die Frequenz 4 209,5 kHz wird von Küstenfunkstellen nur für die Aussendung von Nachrichten für die Sicherheit der Seeschifffahrt mit Hilfe von Schmalbandtelegraphie für Fernschreibübertragung benutzt.
D132	Die Frequenzen 4 210 kHz, 6 314 kHz, 8 416,5 kHz, 12 579 kHz, 16 806,5 kHz, 19 680,5 kHz, 22 376 kHz und 26 100,5 kHz sind die internationalen Frequenzen für die Aussendung von Nachrichten für die Sicherheit der Seeschifffahrt.
D133	nicht benutzt
D134	Die Benutzung der Frequenzbereiche 5 900 – 5 950 kHz, 7 300 – 7 350 kHz, 9 400 – 9 500 kHz, 11 600 – 11 650 kHz, 12 050 – 12 100 kHz, 13 570 – 13 600 kHz, 13 800 – 13 870 kHz, 15 600 – 15 800, 17 480 – 17 550 kHz und 18 900 – 19 020 kHz durch den Rundfunkdienst ist für Einseitenbandaussendungen oder andere spektrumseffiziente Modulationsverfahren vorgesehen.
D135	nicht benutzt
D136	Der Frequenzbereich 5 900 – 5 950 kHz ist zusätzlich dem festen Funkdienst und dem mobilen Landfunkdienst innerhalb der deutschen Grenzen auf sekundärer Basis zugewiesen.

D137	Die Frequenzbereiche 6 200 – 6 213,5 kHz und 6 220,5 – 6 525 kHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst auf sekundärer Basis für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen zugewiesen. Die mittlere Leistung der Funkstellen darf höchstens 50 Watt betragen.
D138	Die Frequenzbereiche 6 765 – 6 795 kHz (Mittenfrequenz 6 780 kHz), 61 – 61,5 GHz (Mittenfrequenz 61,25 GHz), 122 – 123 GHz (Mittenfrequenz 122,5 GHz) und 244 – 246 GHz (Mittenfrequenz 245 GHz) sind für industrielle, wissenschaftliche und medizinische Anwendungen (ISM) bestimmt. ISM-Anwendungen in diesen Frequenzbereichen dürfen bei in diesen Frequenzbereichen betriebenen Funkdiensten keine Störungen verursachen.
D138A	Bis zum 29. März 2009 ist der Frequenzbereich 6 765 – 7 000 kHz dem festen Funkdienst primär und dem mobilen Landfunkdienst sekundär zugewiesen. Nach diesem Datum ist der Frequenzbereich dem festen Funkdienst und dem Mobilfunkdienst, außer dem mobilen Flugfunkdienst (R), primär zugewiesen.
D139 – D142	nicht benutzt
D143	Der Frequenzbereich 7 300 – 7 350 kHz ist zusätzlich dem festen Funkdienst und dem mobilen Landfunkdienst auf sekundärer Basis für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen auf sekundärer Basis zugewiesen.
D143A	nicht benutzt
D143B	Der Frequenzbereich 7 350 – 7 450 kHz ist bis zum 29. März 2009 dem festen Funkdienst primär und dem mobilen Landfunkdienst sekundär zugewiesen. Nach dem 29. März 2009 dürfen Funkstellen des festen Funkdienstes und des mobilen Landfunkdienstes keine schädlichen Störungen beim Rundfunkdienst verursachen. Frequenzen aus dem Frequenzband 7 350 – 7 450 kHz dürfen durch Funkstellen des festen Funkdienstes und des Mobilfunkdienstes nur noch genutzt werden, wenn die abgestrahlte Leistung den Wert von 24 dBW nicht überschreitet.
D143C – D143D	nicht benutzt
D143E	Der Frequenzbereich 7 450 – 8 100 kHz ist bis zum 29. März 2009 dem festen Funkdienst auf primärer Basis und dem mobilen Landfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen.
D144	nicht benutzt
D145	Die Trägerfrequenzen 8 291 kHz, 12 290 kHz und 16 420 kHz werden für Not- und Sicherheitsfunkverkehr im Sprechfunk benutzt.
D146	Die Frequenzbereiche 9 400 – 9 500 kHz, 11 600 – 11 650 kHz, 12 050 – 12 100 kHz, 15 600 – 15 800 kHz, 17 480 – 17 550 kHz und 18 900 – 19 020 kHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen auf sekundärer Basis zugewiesen.

- D147 Unter der Bedingung, dass keine Störungen beim Rundfunkdienst verursacht werden, dürfen Frequenzen in den Frequenzbereichen 9 775 – 9 900 kHz, 11 650 – 11 700 kHz und 11 975 – 12 050 kHz von Funkstellen des festen Funkdienstes benutzt werden, deren Gesamtstrahlungsleistung höchstens 24 dBW beträgt und die ihren Funkverkehr nur innerhalb der deutschen Grenzen abwickeln.
- D148 nicht benutzt
- D149 Bei der Nutzung der Frequenzbereiche
- | | | |
|------------------------|----------------------|----------------------|
| 13 360 – 13 410 kHz, | 4 990 – 5 000 MHz, | 102 – 109,5 GHz, |
| 37,75 – 38,25 MHz, | 6 650 – 6 675,2 MHz, | 111,8 – 114,25 GHz, |
| 150,05 – 153 MHz, | 10,6 – 10,68 GHz, | 128,33 – 128,59 GHz, |
| 322 – 328,6 MHz, | 14,47 – 14,5 GHz, | 129,23 – 129,49 GHz, |
| 406,1 – 410 MHz, | 22,01 – 22,5 GHz, | 130 – 134 GHz, |
| 608 – 614 MHz, | 22,81 – 22,86 GHz, | 136 – 148,5 GHz, |
| 1 330 – 1 400 MHz, | 23,07 – 23,12 GHz, | 151,5 – 158,5 GHz, |
| 1 610,6 – 1 613,8 MHz, | 31,2 – 31,3 GHz, | 168,59 – 168,93 GHz, |
| 1 660 – 1 670 MHz, | 31,5 – 31,8 GHz, | 171,11 – 171,45 GHz, |
| 1 718,8 – 1 722,2 MHz, | 36,43 – 36,5 GHz, | 172,31 – 172,65 GHz, |
| 2 655 – 2 690 MHz, | 42,5 – 43,5 GHz, | 173,52 – 173,85 GHz, |
| 3 260 – 3 267 MHz, | 48,94 – 49,04 GHz, | 195,75 – 196,15 GHz, |
| 3 332 – 3 339 MHz, | 76 – 86 GHz, | 209 – 226 GHz, |
| 3 345,8 – 3 352,5 MHz, | 92 – 94 GHz, | 241 – 250 GHz und |
| 4 825 – 4 835 MHz, | 94,1 – 100 GHz, | 252 – 275 GHz |
| 4 950 – 4 990 MHz, | | |
- durch Funkstellen anderer Funkdienste, denen diese Frequenzbereiche ebenfalls zugewiesen sind, werden alle nur möglichen Maßnahmen getroffen, um den Radioastronomiefunkdienst vor Störungen zu schützen.
- D150 Die Frequenzbereiche 9 – 10 kHz, 13 553 – 13 567 kHz, 26 957 – 27 283 kHz, 40,66 – 40,70 MHz, 433,05 – 434,79 MHz, 2 400 – 2 500 MHz, 5 725 – 5 875 MHz und 24 – 24,25 GHz sind für industrielle, wissenschaftliche, medizinische, häusliche oder ähnliche Anwendungen (ISM) bestimmt. Funkdienste, die innerhalb dieser Frequenzbereiche wahrgenommen werden, müssen Störungen, die durch diese Anwendungen gegebenenfalls verursacht werden, hinnehmen.
- D151 Die Frequenzbereiche 13 570 – 13 600 kHz und 13 800 – 13 870 kHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst und dem Mobilfunkdienst mit Ausnahme des mobilen Flugfunkdienstes (R) für Funkverkehr innerhalb der deutschen Grenzen auf sekundärer Basis zugewiesen.
- D152 – D155A nicht benutzt
- D155B Der Frequenzbereich 21 870 – 21 924 kHz wird vom festen Funkdienst für Aussendungen, die der Flugsicherheit dienen, benutzt.
- D156 nicht benutzt
- D156A Die Benutzung des Frequenzbereichs 23 200 – 23 350 kHz durch den festen Funkdienst ist auf Aussendungen, die der Flugsicherheit dienen, beschränkt.

D157	Die Benutzung des Frequenzbereichs 23 350 – 24 000 kHz durch den mobilen Seefunkdienst ist auf Telegraphiefunk zwischen Seefunkstellen beschränkt.
D158 – D162	nicht benutzt
D162A	Der Frequenzbereich 46 – 68 MHz ist zusätzlich dem nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen. Diese Benutzung ist auf den Betrieb von Windprofil-Messradaranlagen beschränkt.
D163 – D179	nicht benutzt
D180	Die Frequenz 75 MHz ist ausschließlich für die Verwendung durch Markierungsfunkfeuer vorgesehen.
D181 – D197	nicht benutzt
D197A	Der Frequenzbereich 108 – 117,975 MHz ist zusätzlich dem mobilen Flugfunkdienst (R) auf primärer Basis zugewiesen. Die Nutzung durch den mobilen Flugfunkdienst (R) ist begrenzt auf Systeme, die in Übereinstimmung mit internationalen Luftfahrtstandards betrieben werden. Die Nutzung des Frequenzbandes 108 – 112 MHz durch den mobilen Flugfunkdienst (R) ist beschränkt auf Systeme, die aus Bodenfunkstellen und dazugehörigen Empfängern bestehen, die Informationen zur Unterstützung der Flugnavigation in Übereinstimmung mit internationalen Luftfahrtstandards übertragen. Die Nutzung darf keine Störungen bei Funkstellen des Flugnavigationsfunkdienstes, die nach internationalen Flugfunkstandards betrieben werden, verursachen.
D198 – D199	nicht benutzt
D200	Im Frequenzbereich 117,975 – 137 MHz ist die Frequenz 121,5 MHz die Notfrequenz für den Flugfunkdienst und, falls erforderlich, die Frequenz 123,1 MHz die Hilfsfrequenz zur Frequenz 121,5 MHz; Mobilfunkstellen des mobilen Seefunkdienstes dürfen auf diesen Frequenzen in Not- und Sicherheitsfällen mit Funkstellen des mobilen Flugfunkdienstes verkehren.
D201 – D208	nicht benutzt
D208A	Bei Zuteilungen an Weltraumfunkstellen des Mobilfunkdienstes über Satelliten in den Frequenzbereichen 137 – 138 MHz, 387 – 390 MHz und 400,15 – 401 MHz werden alle nur möglichen Maßnahmen getroffen, um den Radioastronomiefunkdienst in den Frequenzbereichen 150,05 – 153 MHz, 322 – 328,6 MHz, 406,1 – 410 MHz und 608 – 614 MHz vor Störungen aufgrund unerwünschter Aussendungen zu schützen.
D209	Die Benutzung der Frequenzbereiche 137 – 138 MHz, 148 – 149,9 MHz, 400,15 – 401 MHz, 454 – 456 MHz und 459 – 460 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten sowie der Frequenzbereiche 149,9 – 150,05 MHz und 399,9 – 400,05 MHz durch den mobilen Landfunkdienst über Satelliten ist auf nichtgeostationäre Satellitensysteme beschränkt.
D210 – D217	nicht benutzt
D218	Im Frequenzbereich 148 – 149,9 MHz darf die Bandbreite einer einzelnen Aussendung im Weltraumfernwirkfunkdienst (Richtung Erde–Weltraum) 50 kHz nicht übersteigen.

D219	nicht benutzt
D220	Der mobile Landfunkdienst über Satelliten darf die Entwicklung und Benutzung des Navigationsfunkdienstes über Satelliten in den Frequenzbereichen 149,9 – 150,05 MHz und 399,9 – 400,05 MHz nicht einschränken.
D221 – D224	nicht benutzt
D224A	Die Benutzung der Frequenzbereiche 149,9 – 150,05 MHz und 399,9 – 400,05 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde–Weltraum) ist bis zum 1. Januar 2015 auf den mobilen Landfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde–Weltraum) beschränkt.
D224B	Die Zuweisung der Frequenzbereiche 149,9 – 150,05 MHz und 399,9 – 400,05 MHz an den Navigationsfunkdienst über Satelliten gilt bis zum 1. Januar 2015.
D225	nicht benutzt
D226	Die Frequenz 156,8 MHz ist die internationale Not-, Sicherheits- und Anruf-frequenz für den UKW-Sprechseefunkdienst. Die Frequenz 156,525 MHz ist die internationale Not-, Sicherheits- und Anruf-frequenz für die Nutzung des digitalen Selektivrufs (DSC) des UKW-Sprechseefunks. In den Frequenz-bereichen 156 – 156,4875 MHz, 156,5625 – 156,7625 MHz, 156,8375 – 157,45 MHz, 160,6 – 160,975 MHz und 161,475 – 162,05 MHz wird dem mobilen Seefunkdienst auf den Frequenzen Priorität gewährt, die den Funk-stellen des mobilen Seefunkdienstes zugeteilt worden sind. Die Benutzung von Frequenzen in irgendeinem der oben genannten Frequenzbereiche durch Funkstellen anderer Funkdienste, denen der Bereich zugewiesen ist, ist in allen Gebieten, in denen dadurch Störungen beim UKW-Seefunkdienst verur-sacht werden könnten, ausgeschlossen. Die Frequenzen 156,525 MHz und 156,8 MHz und die Frequenzbereiche, in denen die Priorität dem mobilen Seefunkdienst gewährt ist, dürfen jedoch für den Binnenschiff-fahrtfunk benutzt werden.
D227	Die Frequenzbereiche 156,4875 – 156,5125 MHz und 156,5375 – 156,5625 MHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst und dem mobilen Landfunkdienst auf primärer Basis zugewiesen. Die Nutzungen des Bandes durch den festen Funkdienst sowie den mobilen Landfunkdienst dürfen keine Störungen her-vorrufen noch Schutz beanspruchen vor dem mobilen UKW-Seefunkdienst.
D227A	Die Frequenzbereiche 161,9625 – 161,9875 MHz und 162,0125 – 162,0375 MHz sind zusätzlich dem Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde–Weltraum) auf sekundärer Basis für den Empfang von Signalen des automa-tischen Identifizierungssystems (AIS) im mobilen Seefunkdienst zugewiesen.
D228 – D253	nicht benutzt
D254	Die Frequenzbereiche 235 – 322 MHz und 335,4 – 399,9 MHz dürfen vom Mobilfunkdienst über Satelliten unter der Bedingung benutzt werden, dass Funkstellen dieses Dienstes bei Funkstellen anderer Dienste, die in Überein-stimmung mit dem Frequenzbereichszuweisungsplan arbeiten oder deren Betrieb in Übereinstimmung mit dem Frequenzbereichszuweisungsplan ge-plant ist, keine Störungen verursachen.
D255	nicht benutzt

D256	Die Frequenz 243 MHz ist die in diesem Bereich von Rettungsfunkstellen und von Geräten für Rettungszwecke zu benutzende Frequenz.
D257	nicht benutzt
D258	Die Benutzung des Frequenzbereichs 328,6 – 335,4 MHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist auf Instrumentenlandesysteme (Gleitwegsender) beschränkt.
D259 – D260	nicht benutzt
D261	Die Aussendungen müssen innerhalb der Grenzen von ± 25 kHz der Normalfrequenz 400,1 MHz gehalten werden.
D262	nicht benutzt
D263	Der Frequenzbereich 400,15 – 401 MHz ist zusätzlich dem Weltraumforschungsfunkdienst in der Richtung Weltraum–Weltraum für Verkehr mit bemannten Weltraumfahrzeugen zugewiesen.
D264 – D265	nicht benutzt
D266	Die Benutzung des Frequenzbereichs 406 – 406,1 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten ist auf Satellitenfunkbaken zur Kennzeichnung der Notposition (Sat-EPIRB) beschränkt.
D267 – D281	nicht benutzt
D282	Die Frequenzbereiche 435 – 438 MHz, 1 260 – 1 270 MHz, 2 400 – 2 450 MHz und 5 650 – 5 670 MHz sind zusätzlich dem Amateurfunkdienst über Satelliten auf sekundärer Basis zugewiesen. Andere sekundäre Funkdienste in diesen Frequenzbereichen sind gegenüber dem Amateurfunkdienst über Satelliten bevorzugt. Weltraumfunkstellen des Amateurfunkdienstes über Satelliten, die in diesen Frequenzbereichen arbeiten, müssen über geeignete Vorrichtungen verfügen, die es im Falle von Störungen erlauben, die Aussendungen dieser Weltraumfunkstellen zu steuern, damit Störungen bei anderen Funkdiensten in diesen Frequenzbereichen sofort beseitigt werden können. Die Benutzung der Frequenzbereiche 1 260 – 1 270 MHz und 5 650 – 5 670 MHz durch den Amateurfunkdienst über Satelliten ist auf die Richtung Erde–Weltraum beschränkt.
D283 – D285	nicht benutzt
D286	Der Frequenzbereich 449,75 – 450,25 MHz ist zusätzlich dem Weltraumfernwirkfunkdienst (Richtung Erde–Weltraum) und dem Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Erde–Weltraum) auf sekundärer Basis zugewiesen.
D286A	Der Frequenzbereich 450 – 470 MHz ist für die Nutzung durch Internationale Mobile Telekommunikation (IMT) identifiziert. Diese Identifizierung schließt eine Nutzung dieses Frequenzbereichs durch andere Funkstellen von Funkdiensten, denen dieser Frequenzbereich zugewiesen ist, nicht aus und begründet keinen Vorrang im Frequenzbereichszuweisungsplan.

D287	Die Frequenzen 457,525 MHz, 457,550 MHz, 457,575 MHz, 467,525 MHz, 467,550 MHz und 467,575 MHz dürfen zusätzlich im mobilen Seefunkdienst von Funkstellen für den Funkverkehr an Bord benutzt werden. Geräte mit 12,5 kHz Kanalraster können auch die Frequenzen 457,5375 MHz, 457,5625 MHz, 467,5375 MHz und 467,5625 MHz nutzen.
D288 – D291	nicht benutzt
D291A	Der Frequenzbereich 470 – 494 MHz ist zusätzlich dem nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen. Diese Benutzung ist auf den Betrieb von Windprofil-Messradaranlagen beschränkt.
D292 – D295	nicht benutzt
D296	Die Nutzung des Frequenzbereichs 470 – 790 MHz durch den mobilen Landfunkdienst ist auf Anwendungen im Zusammenhang mit Rundfunk sowie auf Anwendungen zur professionellen drahtlosen Produktion beschränkt.
D297 – D305	nicht benutzt
D306	Der Frequenzbereich 608 – 614 MHz ist zusätzlich dem Radioastronomiefunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen.
D307 – D317	nicht benutzt
D317A	Teile des Frequenzbereichs 790 – 960 MHz sind für die Nutzung durch Internationale Mobile Telekommunikation (IMT) identifiziert. Diese Identifizierung schließt eine Nutzung dieses Frequenzbereichs durch andere Funkstellen von Funkdiensten, denen dieser Frequenzbereich zugewiesen ist, nicht aus und begründet keinen Vorrang im Frequenzbereichszuweisungsplan.
D318 – D327	nicht benutzt
D327A	Die Nutzung des Bandes 960 – 1 164 MHz durch den mobilen Flugfunkdienst (R) ist auf Systeme, die in Übereinstimmung mit anerkannten internationalen Luftfahrtstandards betrieben werden, beschränkt.
D328	Die Benutzung des Frequenzbereichs 960 – 1 215 MHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist auf weltweiter Basis dem Betrieb und der Entwicklung elektronischer Flugnavigationshilfen an Bord von Luftfahrzeugen sowie der zugehörigen Einrichtungen am Boden vorbehalten.
D328A	Funkstellen des Navigationsfunkdienstes über Satelliten im Frequenzbereich 1 164 – 1 215 MHz genießen keinen Schutz vor Störungen durch Funkstellen des Flugnavigationsfunkdienstes im Frequenzbereich 960 – 1 215 MHz.
D329	Im Frequenzbereich 1 215 – 1 300 MHz darf der Navigationsfunkdienst über Satelliten keine Störungen beim Navigationsfunkdienst hervorrufen und kann gegenüber diesem keinen Schutz vor Störungen beanspruchen. Der Navigationsfunkdienst über Satelliten im Frequenzbereich 1 215 – 1 300 MHz darf keine Störungen beim Ortungsfunkdienst hervorrufen.

D329A	Einrichtungen des Navigationsfunkdienstes über Satelliten (Richtung Welt- raum–Weltraum), die in den Frequenzbereichen 1 215 – 1 300 MHz und 1 559 – 1 610 MHz betrieben werden, können gegenüber anderen Funk- diensten, die in Übereinstimmung mit diesem Frequenzbereichszuweisungs- plan betrieben werden, keinen Schutz verlangen.
D330 – D336	nicht benutzt
D337	Die Benutzung der Frequenzbereiche 1 340 – 1 350 MHz, 2 700 – 2 900 MHz und 9 000 – 9 200 MHz durch den Flugnavigationfunkdienst ist auf Radar- anlagen am Boden und auf diejenigen zugehörigen Transponder in Luftfahr- zeugen beschränkt, die nur auf den in diesen Frequenzbereichen liegenden Frequenzen senden, und zwar nur dann, wenn sie durch Radargeräte, die in demselben Frequenzbereich arbeiten, in Betrieb gesetzt werden.
D337A	Die Benutzung des Frequenzbereichs 1 340 – 1 350 MHz durch Erdfunkstellen des Navigationsfunkdienstes über Satelliten darf weder schädliche Störungen beim Flugnavigationfunkdienst hervorrufen, noch den Betrieb und die Ent- wicklung des Flugnavigationfunkdienstes beeinträchtigen.
D338	nicht benutzt
D338A	Zum Schutz von Anwendungen des Erderkundungsfunkdienstes über Satelli- ten (passiv) unterliegen die anderen Funkdienste in den Frequenzbereichen 1 350 – 1 400 MHz, 1 427 – 1 429 MHz, 1 429 – 1 452 MHz, 22,55 – 23,55 GHz, 30 – 31 GHz, 31 – 31,3 MHz, 49,7 – 50,2 GHz, 50,4 – 50,9 GHz und 51,4 – 52,6 GHz besonderen internationalen Vorgaben.
D339	Die Frequenzbereiche 1 370 – 1 400 MHz, 2 640 – 2 655 MHz, 4 950 – 4 990 MHz und 15,20 – 15,35 GHz sind zusätzlich dem Weltraumforschungsfunk- dienst (passiv) und dem Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv) auf sekundärer Basis zugewiesen.
D340	In den folgenden Frequenzbereichen sind Aussendungen nicht zugelassen: 1 400 – 1 427 MHz, 2 690 – 2 700 MHz, 10,68 – 10,7 GHz, 15,35 – 15,4 GHz, 23,6 – 24 GHz, 31,3 – 31,5 GHz, 48,94 – 49,04 GHz von in der Luft befindlichen Funkstellen, 50,2 – 50,4 GHz, 52,6 – 54,25 GHz, 86 – 92 GHz, 100 – 102 GHz, 109,5 – 111,8 GHz, 114,25 – 116 GHz, 148,5 – 151,5 GHz 164 – 167 GHz, 182 – 185 GHz, 190 – 191,8 GHz, 200 – 209 GHz, 226 – 231,5 GHz und 250 – 252 GHz.
D341 – D344	nicht benutzt
D345	Die Benutzung des Frequenzbereichs 1 452 – 1 479,5 MHz durch den Rund- funkdienst muss in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Besonderen Vereinbarung der Europäischen Konferenz der Post- und Telekommunika- tionsverwaltungen zur Nutzung des Frequenzbereichs 1 452 – 1 479,5 MHz für terrestrischen digitalen Tonrundfunk (Besondere Vereinbarung, Maast- richt, 2002, in der geänderten Fassung von Constanza, 2007) erfolgen. Die Benutzung des Frequenzbereichs 1 479,5 – 1 492 MHz durch den Rundfunk- dienst ist auf digitale Übertragung beschränkt. Die Benutzung des Frequenz- bereichs 1 452 – 1 492 MHz durch den Rundfunkdienst über Satelliten ist auf digitale Übertragung beschränkt. Im Frequenzbereich 1 452 – 1 479,5 MHz darf der Rundfunkdienst über Satelliten keine Störungen beim Rundfunk- dienst hervorrufen und kann gegenüber diesem keinen Schutz vor Störungen beanspruchen.

D346 – D347	nicht benutzt
D348	Im Frequenzbereich 1 518 – 1 525 MHz genießen Funkstellen des Mobilfunkdienstes über Satelliten keinen Schutz vor Störungen durch Funkstellen des festen Funkdienstes.
D349 – D350	nicht benutzt
D351	Die Frequenzbereiche 1 525 – 1 544 MHz, 1 545 – 1 559 MHz, 1 626,5 – 1 645,5 MHz und 1 646,5 – 1 660,5 MHz dürfen nicht für Speiseverbindungen eines Funkdienstes benutzt werden.
D351A	Die Frequenzbereiche 1 518 – 1 544 MHz, 1 545 – 1 559 MHz, 1 610 – 1 626,5 MHz, 1 626,5 – 1 645,5 MHz, 1 646,5 – 1 660,5 MHz, 1 670 – 1 675 MHz, 1 980 – 2 010 MHz, 2 170 – 2 200 MHz und 2 483,5 – 2 500 MHz sind für die Nutzung durch Internationale Mobile Telekommunikation (IMT) vorgesehen. Diese Identifizierung schließt die Nutzung dieser Frequenzbereiche durch andere Funkstellen von Funkdiensten, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, nicht aus und begründet keinen Vorrang im Frequenzbereichszuweisungsplan.
D352 – D353	nicht benutzt
D353A	In den Frequenzbereichen 1 530 – 1 544 MHz und 1 626,5 – 1 645,5 MHz muss der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Seefunkdienstes über Satelliten sofortigen Zugriff vor allem anderen Verkehr des Mobilfunkdienstes über Satelliten erhalten, der innerhalb eines Netzes abgewickelt wird. Mobile Satellitensysteme dürfen beim Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des Weltweiten Seenot- und Sicherheitsfunksystems (GMDSS) weder unannehmbare Störungen hervorrufen noch können sie verlangen, gegenüber diesen geschützt zu werden.
D354 – D355	nicht benutzt
D356	Die Benutzung des Frequenzbereichs 1 544 – 1 545 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) ist auf Not- und Sicherheitsverkehr beschränkt.
D357	Im Frequenzbereich 1 545 – 1 555 MHz sind direkte Aussendungen von terrestrischen Bodenfunkstellen an Luftfunkstellen oder zwischen Luftfunkstellen des mobilen Flugfunkdienstes (R) zusätzlich zugelassen, wenn sie die Verbindungen von Weltraumfunkstellen erweitern oder ergänzen sollen.
D357A	In den Frequenzbereichen 1 545 – 1 555 MHz und 1 646,5 – 1 656,5 MHz muss der Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Flugfunkdienstes über Satelliten (R) sofortigen Zugriff, erforderlichenfalls durch Übertragungskanalentzug, vor allem anderen Verkehr des Mobilfunkdienstes über Satelliten erhalten, der innerhalb eines Netzes abgewickelt wird. Mobile Satellitensysteme dürfen beim Not-, Dringlichkeits- und Sicherheitsfunkverkehr des mobilen Flugfunkdienstes über Satelliten (R) weder unannehmbare Störungen hervorrufen noch können sie verlangen, gegenüber diesen geschützt zu werden.
D358 – D362A	nicht benutzt

D362B	Funkstellen des festen Funkdienstes können im Frequenzbereich 1 559 – 1 610 MHz auf sekundärer Basis bis zum 1. Januar 2015 weiterhin betrieben werden.
D363	nicht benutzt
D364	Im Frequenzbereich 1 610 – 1 626,5 MHz darf eine mobile Erdfunkstelle im Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde–Weltraum) und im Ortungsfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde–Weltraum) keine äquivalente isotrope Strahlungsleistungsdichte (EIRP) erzeugen, deren Spitzenwert –15 dB(W/4 kHz) in dem Teil des Frequenzbereichs übersteigt, der von Systemen gemäß Nutzungsbestimmung D366 benutzt wird. In dem Teil des Frequenzbereichs, in dem solche Systeme nicht betrieben werden, darf die mittlere äquivalente isotrope Strahlungsleistungsdichte (EIRP) einer mobilen Erdfunkstelle –3 dB(W/4 kHz) nicht übersteigen. Funkstellen des Mobilfunkdienstes über Satelliten dürfen bei Funkstellen des Flugnavigationsfunkdienstes und bei Funkstellen von Systemen nach Nutzungsbestimmung D366 keinen Schutz gegenüber diesen verlangen.
D365	nicht benutzt
D366	Der Frequenzbereich 1 610 – 1 626,5 MHz ist auf weltweiter Basis der Benutzung und Entwicklung elektronischer Flugnavigationshilfen an Bord von Luftfahrzeugen sowie der Benutzung und Entwicklung der zugehörigen Einrichtungen an Bord von Satelliten oder am Boden vorbehalten.
D367 – D371	nicht benutzt
D372	Funkstellen des Ortungsfunkdienstes über Satelliten und des Mobilfunkdienstes über Satelliten, die im Frequenzbereich 1 610 – 1 626,5 MHz betrieben werden, dürfen den Radioastronomiefunkdienst im Frequenzbereich 1 610,6 – 1 613,8 MHz nicht stören.
D373	nicht benutzt
D374	Im Frequenzbereich 1 631,5 – 1 634,5 MHz dürfen Land- und Schiffserdfunkstellen des Mobilfunkdienstes über Satelliten bei den Funkstellen des festen Funkdienstes keine Störungen verursachen.
D375	Die Benutzung des Frequenzbereichs 1 645,5 – 1 646,5 MHz durch den Mobilfunkdienst über Satelliten (Richtung Erde–Weltraum) und für Inter-satellitenfunkverbindungen ist auf Not- und Sicherheitsverkehr beschränkt.
D376	Im Frequenzbereich 1 646,5 – 1 656,5 MHz sind direkte Aussendungen von Luftfunkstellen des mobilen Flugfunkdienstes (R) an terrestrische Bodenfunkstellen oder zwischen Luftfunkstellen zusätzlich zugelassen, wenn sie die Verbindungen von Luftfunkstellen zu Weltraumfunkstellen erweitern oder ergänzen.
D376A	Mobile Erdfunkstellen, die im Frequenzbereich 1 660 – 1 660,5 MHz betrieben werden, dürfen keine schädlichen Störungen bei Funkstellen des Radioastronomiefunkdienstes hervorrufen.
D377 – D384	nicht benutzt

D384A	Die Frequenzbereiche 1 710 – 1 885 MHz und 2 500 – 2 690 MHz sind für die Nutzung durch Internationale Mobile Telekommunikation (IMT) identifiziert. Diese Identifizierung schließt eine Nutzung dieser Frequenzbereiche durch andere Funkstellen von Funkdiensten, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, nicht aus und begründet keinen Vorrang im Frequenzbereichszuweisungsplan.
D385	Der Frequenzbereich 1 718,8 – 1 722,2 MHz ist zusätzlich dem Radioastronomiefunkdienst für Spektrallinienbeobachtungen auf sekundärer Basis zugewiesen.
D386 – D387	nicht benutzt
D388	Die Frequenzbereiche 1 885 – 2 025 MHz und 2 110 – 2 200 MHz sind für die Nutzung durch Internationale Mobile Telekommunikation (IMT) identifiziert. Diese Identifizierung schließt eine Nutzung dieser Frequenzbereiche durch andere Funkstellen von Funkdiensten, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, nicht aus und begründet keinen Vorrang im Frequenzbereichszuweisungsplan.
D388A	Die Frequenzbereiche 1 900 – 1 980 MHz, 2 010 – 2 025 MHz und 2 110 – 2 170 MHz können durch Höhenplattformen (HAPS) als Basisstationen für die Nutzung durch Internationale Mobile Telekommunikation (IMT) benutzt werden. Diese Identifizierung schließt eine Nutzung dieser Frequenzbereiche durch andere Funkstellen von Funkdiensten, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, nicht aus und begründet keinen Vorrang im Frequenzbereichszuweisungsplan.
D389 – D424	nicht benutzt
D425	Im Frequenzbereich 2 900 – 3 100 MHz ist die Benutzung von Abfrage-transpondersystemen an Bord von Schiffen auf den Frequenzteilbereich 2 930 – 2 950 MHz beschränkt.
D426	Die Benutzung des Frequenzbereichs 2 900 – 3 100 MHz durch den Flug-navigationsfunkdienst ist auf Radaranlagen am Boden beschränkt.
D427 – D430	nicht benutzt
D430A	Der Frequenzbereich 3 400 – 3 600 MHz ist zusätzlich für den Mobilfunkdienst, außer dem mobilen Flugfunkdienst, für die Nutzung durch Internationale Mobile Telekommunikation (IMT) vorgesehen. Diese Identifizierung schließt eine Nutzung dieses Frequenzbereichs durch andere Funkstellen von Funkdiensten, denen dieser Frequenzbereich zugewiesen ist, nicht aus und begründet keinen Vorrang im Frequenzbereichszuweisungsplan.
D431 – D437	nicht benutzt
D438	Die Benutzung des Frequenzbereichs 4 200 – 4 400 MHz durch den Flug-navigationsfunkdienst ist ausschließlich den Funkhöhenmessern an Bord von Luftfahrzeugen sowie den zugehörigen automatischen Antwortgeräten am Boden vorbehalten. Zusätzlich ist dieser Bereich dem Erderkundungsfunkdienst über Satelliten und dem Weltraumforschungsfunkdienst für die Benutzung passiver Sensoren auf sekundärer Basis zugewiesen.
D439 – D443	nicht benutzt

D444	Der Frequenzbereich 5 030 – 5 150 MHz ist für das international standardisierte System für Präzisionsanflug und -landung (Mikrowellenlandesystem) vorgesehen. Im Frequenzbereich 5 030 – 5 091 MHz ist dieses System gegenüber anderen Nutzungen dieses Frequenzbereichs bevorrechtigt.
D444A	Die Zuweisung im Frequenzbereich 5 091 – 5 150 MHz für den festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde–Weltraum) ist auf Speiseverbindungen für nichtgeostationäre Satellitensysteme des Mobilfunkdienstes über Satelliten beschränkt. Nach dem 1. Januar 2016 werden keine neuen Zuteilungen an Funkstellen dieses Dienstes erfolgen. Nach dem 1. Januar 2018 hat der feste Funkdienst über Satelliten gegenüber dem Flugnavigationfunkdienst sekundären Status.
D444B	Die Nutzung des Frequenzbandes 5 091 – 5 150 MHz durch den mobilen Flugfunkdienst ist beschränkt auf Systeme – des mobilen Flugfunkdienstes (R), die in Übereinstimmung mit internationalen Luftfahrtstandards zur Kommunikation im Bereich von Flughäfen, – zur aeronautischen Telemetrieübertragung von Luftfunkstellen und – zur Informationsübertragung in sicherheitskritischen Sonderfällen betrieben werden.
D445 – D446	nicht benutzt
D446A	Die Nutzung der Frequenzbereiche 5 150 – 5 350 MHz und 5 470 – 5 725 MHz durch den Mobilfunkdienst, außer dem mobilen Flugfunkdienst, ist begrenzt auf die Nutzung durch Funkanlagen zur breitbandigen Datenübertragung (WAS/WLAN).
D446B	Im Frequenzbereich 5 150 – 5 250 MHz genießen Funkstellen des Mobilfunkdienstes keinen Schutz vor Störungen durch Aussendungen von Erdfunkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten.
D446C	Der Frequenzbereich 5 150 – 5 250 MHz ist zusätzlich dem mobilen Flugfunkdienst auf primärer Basis zugewiesen. Die Nutzung der Frequenzen ist begrenzt auf aeronautische Telemetrieübertragungen von Luftfunkstellen. Diese Funkstellen genießen keinen Schutz vor Störungen durch Aussendungen anderer Funkstellen in diesem Frequenzbereich.
D447	nicht benutzt
D447A	Die Zuweisung an den festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde–Weltraum) im Frequenzbereich 5 150 – 5 250 MHz ist auf Speiseverbindungen von nichtgeostationären Satellitensystemen im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt.

D447B	Der Frequenzbereich 5 150 – 5 216 MHz ist zusätzlich dem festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) auf primärer Basis zugewiesen. Diese Zuweisung ist auf Speiseverbindungen von nichtgeostationären Satellitensystemen im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt. Die Leistungsflussdichte an der Erdoberfläche, die durch Weltraumfunkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten im Frequenzbereich 5 150 – 5 216 MHz erzeugt wird, darf $-164 \text{ dB(W/m}^2\text{)}$ in einem beliebigen 4 kHz breiten Frequenzband für beliebige Einfallswinkel nicht überschreiten.
D447C – D447E	nicht benutzt
D447F	Im Frequenzbereich 5 250 – 5 350 MHz genießen Funkstellen des Mobilfunkdienstes keinen Schutz vor Störungen durch Aussendungen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes, des Erderkundungsfunkdienstes über Satelliten (aktiv) und des Weltraumforschungsfunkdienstes (aktiv) und dürfen diese nicht stören.
D448 – D448A	nicht benutzt
D448B	Der Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv), der im Frequenzbereich 5 350 – 5 570 MHz arbeitet, und der Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv), der im Frequenzbereich 5 460 – 5 570 MHz arbeitet, dürfen keine Störungen beim Flugnavigationsfunkdienst im Frequenzbereich 5 350 – 5 460 MHz, beim Navigationsfunkdienst im Frequenzbereich 5 460 – 5 470 MHz und beim Seenavigationsfunkdienst im Frequenzbereich 5 470 – 5 570 MHz verursachen.
D448C	Der Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv), der im Frequenzbereich 5 350 – 5 460 MHz arbeitet, darf keine Störungen bei anderen in diesem Frequenzbereich zugewiesenen Funkdiensten verursachen und muss Störungen durch diese Funkdienste hinnehmen.
D448D	Im Frequenzbereich 5 350 – 5 470 MHz dürfen Funkstellen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes keine Störungen bei Funkstellen des Flugnavigationsfunkdienstes, die auf Grundlage der Nutzungsbestimmung D449 betrieben werden, verursachen und müssen Störungen durch diese hinnehmen.
D449	Die Benutzung des Frequenzbereichs 5 350 – 5 470 MHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist auf Radaranlagen in Luftfahrzeugen und auf zugehörige Antwortbaken in Luftfahrzeugen beschränkt.
D450	nicht benutzt
D450A	Im Frequenzbereich 5 470 – 5 725 MHz genießen Funkstellen des Mobilfunkdienstes keinen Schutz vor Störungen durch Aussendungen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes und des Seenavigationsfunkdienstes und dürfen diese nicht stören.
D450B	Im Frequenzbereich 5 470 – 5 650 MHz dürfen Funkstellen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes, ausgenommen ortsfeste Funkstellen für meteorologische Zwecke im Frequenzbereich 5 600 – 5 650 MHz, keine Störungen bei Radaranlagen des Seenavigationsfunkdienstes verursachen und müssen Störungen durch diese hinnehmen.
D451	nicht benutzt

D452	Im Frequenzbereich 5 600 – 5 650 MHz haben Radaranlagen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes, die sich am Boden befinden und für meteorologische Zwecke verwendet werden, den gleichen Status wie die Funkstellen des Seenavigationsfunkdienstes.
D453 – D458A	nicht benutzt
D458B	Die Zuweisung Richtung Weltraum–Erde an den festen Funkdienst über Satelliten im Frequenzbereich 6 700 – 7 075 MHz ist auf Speiseverbindungen für nichtgeostationäre Satellitensysteme des Mobilfunkdienstes über Satelliten beschränkt.
D459	nicht benutzt
D460	Der Frequenzbereich 7 145 – 7 235 MHz ist zusätzlich dem Weltraumforschungsfunkdienst (Richtung Erde–Weltraum) auf primärer Basis zugewiesen. Die Benutzung des Frequenzbereichs 7 145 – 7 190 MHz ist auf den fernen Weltraum beschränkt; der Frequenzbereich 7 190 – 7 235 MHz darf nicht für Aussendungen in den fernen Weltraum benutzt werden.
D461	Der Frequenzbereich 7 300 – 7 375 MHz (Richtung Weltraum–Erde) ist zusätzlich dem Mobilfunkdienst über Satelliten auf primärer Basis zugewiesen.
D461A	Die Benutzung des Frequenzbereichs 7 450 – 7 550 MHz durch den Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) ist auf geostationäre Satellitensysteme beschränkt. Nichtgeostationäre Satellitenwetterfunksysteme in diesem Frequenzbereich, die vor dem 30. November 1997 notifiziert wurden, dürfen bis zu ihrem Lebensende auf primärer Basis betrieben werden.
D461B	Die Benutzung des Frequenzbereichs 7 750 – 7 850 MHz durch den Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) ist auf nichtgeostationäre Satellitensysteme beschränkt.
D462	nicht benutzt
D462A	Der Erderkundungsfunkdienst über geostationäre Satelliten im Frequenzbereich 8 025 – 8 400 MHz darf die folgenden vorläufigen Leistungsflussdichtewerte für den Einfallswinkel θ ohne Zustimmung der betroffenen Verwaltung nicht überschreiten: – 174 dB(W/m²) in einem 4 kHz breiten Frequenzband für $0^\circ \leq \theta < 5^\circ$ – 174 dB(W/m²) + 0,5 ($\theta - 5^\circ$) dB(W/m²) in einem 4 kHz breiten Frequenzband für $5^\circ \leq \theta < 25^\circ$ – 164 dB(W/m²) in einem 4 kHz breiten Frequenzband für $25^\circ \leq \theta \leq 90^\circ$.
D463 – D464	nicht benutzt
D465	Im Weltraumforschungsfunkdienst ist die Benutzung des Frequenzbereichs 8 400 – 8 450 MHz auf den fernen Weltraum beschränkt.
D466 – D471	nicht benutzt

D472	Im Frequenzbereich 8 825 – 9 225 MHz ist der Seenavigationsfunkdienst auf Radaranlagen an Land beschränkt.
D473	nicht benutzt
D473A	Im Frequenzbereich 9 000 – 9 200 MHz dürfen Funkstellen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes gegenüber Systemen des Flugnavigationsfunkdienstes gemäß Nutzungsbestimmung D337 und des Seenavigationsfunkdienstes weder schädliche Störungen verursachen noch Schutz beanspruchen.
D474	Im Frequenzbereich 9 200 – 9 500 MHz dürfen Such- und Rettungstransponder (SART) benutzt werden.
D475	Die Benutzung des Frequenzbereichs 9 300 – 9 500 MHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist auf Wetterradaranlagen in Luftfahrzeugen und auf Radaranlagen am Boden beschränkt. Darüber hinaus sind Radarantwortbaken am Boden im Flugnavigationsfunkdienst im Frequenzbereich 9 300 – 9 320 MHz zulässig, vorausgesetzt, dass beim Seenavigationsfunkdienst keine Störungen verursacht werden.
D475A	Die Nutzung des Frequenzbereichs 9 300 – 9 500 MHz durch den Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv) und den Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv) ist auf Systeme beschränkt, deren notwendige Bandbreite größer als 300 MHz ist und nicht vollständig im Frequenzbereich 9 500 – 9 800 MHz untergebracht werden kann.
D475B	Im Frequenzband 9 300 – 9 500 MHz dürfen Funkstellen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes gegenüber Radaren, die im Navigationsfunkdienst betrieben werden, weder schädliche Störungen verursachen noch Schutz beanspruchen. Bodenradare für meteorologische Zwecke haben Vorrang gegenüber anderen Anwendungen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes.
D476	nicht benutzt
D476A	Im Frequenzbereich 9 300 – 9 800 MHz dürfen Funkstellen des Erderkundungsfunkdienstes über Satelliten (aktiv) und des Weltraumforschungsfunkdienstes (aktiv) weder schädliche Störungen beim Navigationsfunkdienst und beim nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienst verursachen noch Schutz durch diese Funkdienste beanspruchen.
D477 – D478	nicht benutzt
D478A	Die Nutzung des Frequenzbereichs 9 800 – 9 900 MHz durch den Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv) und den Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv) ist auf Systeme beschränkt, deren notwendige Bandbreite größer als 500 MHz ist und nicht vollständig im Frequenzbereich 9 300 – 9 800 MHz untergebracht werden kann.
D478B	Im Frequenzbereich 9 800 – 9 900 MHz dürfen Funkanlagen des Erderkundungsfunkdienstes über Satelliten (aktiv) und des Weltraumforschungsfunkdienstes (aktiv) bei Funkstellen des festen Funkdienstes, dem dieser Frequenzbereich auf sekundärer Basis zugewiesen ist, weder schädliche Störungen verursachen noch gegenüber diesem Schutz beanspruchen.

D479 – D481	nicht benutzt
D482	Im Frequenzbereich 10,6 – 10,68 GHz darf für Funkstellen des festen Funkdienstes die der Antenne zugeführte Leistung den Wert von –3 dBW nicht überschreiten.
D482A	Zum Schutz von Anwendungen des Erderkundungsfunkdienstes über Satelliten (passiv) unterliegen die Funkdienste im Frequenzbereich 10,6 – 10,68 GHz besonderen internationalen Vorgaben.
D483 – D486	nicht benutzt
D487	Im Frequenzbereich 11,7 – 12,5 GHz darf der feste Funkdienst keine schädlichen Störungen bei Funkstellen des Rundfunkdienstes über Satelliten verursachen, die in Übereinstimmung mit den Plänen für die Regionen 1 und 3 in Anhang 30 der Vollzugsordnung für den Funkdienst betrieben werden; der feste Funkdienst kann gegenüber diesen Funkstellen keinen Schutz beanspruchen.
D487A	Der Frequenzbereich 11,7 – 12,5 GHz wird zusätzlich dem festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) für nichtgeostationäre Systeme auf primärer Basis zugewiesen. Der feste Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) für nichtgeostationäre Systeme kann keinen Schutz gegenüber geostationären Satellitennetzen des Rundfunkdienstes über Satelliten beanspruchen.
D488 – D496	nicht benutzt
D497	Die Benutzung des Frequenzbereichs 13,25 – 13,4 GHz durch den Flugnavigationsfunkdienst ist auf Dopplernavigationshilfen beschränkt.
D498 – D501	nicht benutzt
D502	Im Frequenzbereich 13,75 – 14 GHz müssen die Antennen von Erdfunkstellen in Funknetzen des festen Funkdienstes über geostationäre Satelliten einen Minstdurchmesser von 1,2 m und Erdfunkstellen des festen Funkdienstes über nichtgeostationäre Satelliten einen Durchmesser von 4,5 m haben. Darüber hinaus darf die äquivalente isotrope Strahlungsleistung – über eine Sekunde gemittelt –, die eine Funkstelle im nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienst oder im Navigationsfunkdienst in die Richtung der Umlaufbahn geostationärer Satelliten abstrahlt, bei einem Elevationswinkel über 2° nicht über 59 dBW und bei einem Elevationswinkel unter 2° nicht über 65 dBW liegen.
D503 – D504	nicht benutzt
D504A	Im Frequenzbereich 14 – 14,5 GHz dürfen Funkstellen an Bord von Flugzeugen des sekundär zugewiesenen Mobilfunkdienstes über Satelliten auch Kommunikationsverbindungen zu Weltraumfunkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten betreiben.
D505 – D515	nicht benutzt
D516	Die Benutzung des Frequenzbereichs 17,3 – 18,1 GHz durch den festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Erde–Weltraum) ist auf Speiseverbindungen für den Rundfunkdienst über Satelliten beschränkt.

D516A	Im Frequenzbereich 17,3 – 17,7 GHz genießen Erdfunkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten keinen Schutz vor Störungen, die von Funkstellen für Speiseverbindungen für den Rundfunkdienst über Satelliten ausgehen.
D516B	Die folgenden Frequenzbereiche wurden für Anwendungen im festen Funkdienst über Satelliten mit einer hohen Funkstellendichte identifiziert: 17,3 – 17,7 GHz (Weltraum–Erde), 19,7 – 20,2 GHz (Weltraum–Erde), 39,5 – 40,5 GHz (Weltraum–Erde), 47,5 – 47,9 GHz (Weltraum–Erde), 48,2 – 48,54 GHz (Weltraum–Erde), 49,44 – 50,2 GHz (Weltraum–Erde) und 27,5 – 27,82 GHz (Erde–Weltraum), 28,45 – 28,94 GHz (Erde–Weltraum) und 29,46 – 30 GHz (Erde–Weltraum). Diese Identifikation schließt nicht die Nutzung der Bänder durch andere Anwendungen im festen Funkdienst über Satelliten oder andere Funkdienste, die in diesen Bändern co-primär zugewiesen sind, aus.
D517 – D518	nicht benutzt
D519	Der Frequenzbereich 18,1 – 18,4 GHz ist zusätzlich dem Wetterfunkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) auf primärer Basis zugewiesen. Seine Benutzung ist auf geostationäre Satelliten beschränkt.
D520 – D523A	nicht benutzt
D523B	Die Benutzung des Frequenzbereichs 19,3 – 19,6 GHz (Richtung Erde–Weltraum) durch den festen Funkdienst über Satelliten ist auf Speiseverbindungen für nichtgeostationäre Satelliten im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt.
D524 – D525	nicht benutzt
D526	Im Frequenzbereich 20,1 – 20,2 GHz dürfen Netze, die sowohl dem festen Funkdienst über Satelliten als auch dem Mobilfunkdienst über Satelliten zugerechnet werden, Verbindungen zwischen Erdfunkstellen an bestimmten oder unbestimmten Punkten oder sich bewegendenden Erdfunkstellen über einen oder mehrere Satelliten für Punkt-zu-Punkt- und Punkt-zu-Mehrpunktverkehr enthalten.
D527 – D529	nicht benutzt
D530	Die Zuweisung an den Rundfunkdienst über Satelliten im Frequenzbereich 21,4 – 22 GHz ist auf Systeme für hochauflösendes Fernsehen (HDTV) beschränkt.
D531 – D535	nicht benutzt
D535A	Die Benutzung des Frequenzbereichs 29,1 – 29,4 GHz (Richtung Erde–Weltraum) durch den festen Funkdienst über Satelliten ist auf geostationäre Satellitensysteme und auf Speiseverbindungen zu nichtgeostationären Satellitensystemen im Mobilfunkdienst über Satelliten beschränkt.

D536	Die Benutzung des Frequenzbereichs 25,25 – 27,5 GHz durch den Inter-satellitenfunkdienst ist auf den Weltraumforschungsfunk- und Erderkundungsfunkdienst über Satelliten sowie auch auf Aussendungen von Daten, die aus industriellen und medizinischen Aktivitäten im Weltraum stammen, beschränkt.
D537	nicht benutzt
D538	Die Frequenzbereiche 27,500 – 27,501 GHz und 29,999 – 30,000 GHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) auf primärer Basis für Bakenaussendungen zum Zwecke der Leistungsregelung der Aufwärtsverbindung zugewiesen. Die äquivalente isotrope Strahlungsleistung (EIRP) der Aussendungen in Richtung Weltraum–Erde darf den Wert von 10 dBW in Richtung benachbarter Satelliten auf der Umlaufbahn für geostationäre Satelliten nicht überschreiten.
D539	nicht benutzt
D540	Der Frequenzbereich 27,501 – 29,999 GHz ist zusätzlich dem festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) auf sekundärer Basis für Bakenaussendungen für die Leistungsregelung der Aufwärtsverbindung zugewiesen.
D541	nicht benutzt
D541A	Die Speiseverbindungen von nichtgeostationären Netzen im Mobilfunkdienst über Satelliten und geostationären Netzen im festen Funkdienst über Satelliten, die im Frequenzbereich 29,1 – 29,5 GHz (Richtung Erde–Weltraum) betrieben werden, müssen adaptive Leistungsregelung der Aufwärtsverbindung oder andere Verfahren für den Schwundausgleich anwenden, so dass die Aussendungen der Erdfunkstellen mit dem Pegel erfolgen, der für die gewünschte Verbindungsqualität erforderlich ist und bei dem die gegenseitigen Störungen zwischen den beiden Netzen verringert wird. Diese Bestimmung gilt für diejenigen Netze, bei denen der Empfang der Koordinierungsangaben durch das Büro für Funkangelegenheiten der Internationalen Fernmeldeunion (ITU) nach dem 17. Mai 1996 erfolgt ist.
D542 – D546	nicht benutzt
D547	Die Frequenzbereiche 31,8 – 33,4 GHz, 37 – 39,5 GHz, 40,5 – 43,5 GHz, 51,4 – 52,6 GHz, 55,78 – 59 GHz und 64 – 66 GHz stehen für Anwendungen im festen Funkdienst mit einer hohen Funkstellendichte (HDFS) zur Verfügung.
D548 – D550	nicht benutzt
D550A	Zum Schutz von Anwendungen des Erderkundungsfunkdienstes über Satelliten (passiv) unterliegen die Funkdienste im Frequenzbereich 36 – 37 GHz besonderen internationalen Vorgaben.
D551 – D552	nicht benutzt
D552A	Die Zuweisung in den Frequenzbereichen 47,2 – 47,5 GHz und 47,9 – 48,2 GHz an den festen Funkdienst ist für die Nutzung durch stationäre Höhenplattformen (HAPS) bestimmt.

- D553 In den Frequenzbereichen 43,5 – 47 GHz und 66 – 71 GHz hat der mobile Landfunkdienst gegenüber den Weltraumfunkdiensten, denen diese Frequenzbereiche zugewiesen sind, sekundären Status.
- D554 In den Frequenzbereichen 43,5 – 47 GHz, 66 – 71 GHz, 95 – 100 GHz, 123 – 130 GHz, 191,8 – 200 GHz und 252 – 265 GHz sind Satellitenfunkverbindungen zwischen ortsfesten Funkstellen an bestimmten festen Punkten zusätzlich zugelassen, wenn diese Verbindungen im Zusammenhang mit dem Mobilfunkdienst über Satelliten oder dem Navigationsfunkdienst über Satelliten benutzt werden.
- D554A Die Nutzung der Frequenzbereiche 47,5 – 47,9 GHz, 48,2 – 48,54 GHz und 49,44 – 50,2 GHz durch den festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) ist begrenzt auf geostationäre Satelliten.
- D555 Der Frequenzbereich 48,94 – 49,04 GHz ist zusätzlich dem Radioastronomiefunkdienst auf primärer Basis zugewiesen.
- D556 nicht benutzt
- D556A Die Benutzung der Frequenzbereiche 54,25 – 56,9 GHz, 57 – 58,2 GHz und 59 – 59,3 GHz durch den Intersatellitenfunkdienst ist auf Satelliten in geostationärer Umlaufbahn beschränkt. Die von einer Funkstelle des Intersatellitenfunkdienstes unter allen Bedingungen und bei allen Modulationsverfahren in einer beliebigen Höhe von 0 km bis 1 000 km über der Erdoberfläche erzeugte Leistungsflussdichte darf $-147 \text{ dB(W/(m}^2 \cdot 100 \text{ MHz))}$ für beliebige Einfallswinkel nicht überschreiten.
- D557 nicht benutzt
- D557A Im Frequenzbereich 55,78 – 56,26 GHz ist die maximale Leistungsflussdichte, die von einem Sender an eine Antenne einer Funkstelle des festen Funkdienstes abgegeben wird, auf -26 dB(W/MHz) begrenzt.
- D558 In den Frequenzbereichen 55,78 – 58,2 GHz, 59 – 64 GHz, 66 – 71 GHz, 122,25 – 123 GHz, 130 – 134 GHz, 167 – 174,8 GHz und 191,8 – 200 GHz hat der mobile Flugfunkdienst gegenüber dem Intersatellitenfunkdienst sekundären Status.
- D558A Die Benutzung des Frequenzbereichs 56,9 – 57 GHz durch den Intersatellitenfunkdienst ist auf Verbindungen zwischen Satelliten im geostationären Orbit und auf Übertragungen von nichtgeostationären Satelliten in hohen Erdumlaufbahnen zu solchen in niedrigen Erdumlaufbahnen beschränkt. Bei Verbindungen zwischen Satelliten im geostationären Orbit darf die unter allen Bedingungen und bei allen Modulationsverfahren in einer beliebigen Höhe von 0 km bis 1 000 km über der Erdoberfläche erzeugte Leistungsflussdichte den Wert von $-147 \text{ dB(W/(m}^2 \cdot 100 \text{ MHz))}$ für beliebige Einfallswinkel nicht überschreiten.
- D559 Im Frequenzbereich 59 – 64 GHz dürfen in Luftfahrzeugen betriebene Radaranlagen des nichtnavigatorischen Ortungsfunkdienstes keine Störungen beim Intersatellitenfunkdienst verursachen.
- D560 Im Frequenzbereich 78 – 79 GHz dürfen Radaranlagen in Weltraumfunkstellen im Erderkundungsfunkdienst über Satelliten und im Weltraumforschungsfunkdienst auf primärer Basis betrieben werden.

D561	Im Frequenzbereich 74 – 76 GHz dürfen Funkstellen des festen Funkdienstes, des Mobilfunkdienstes und des Rundfunkdienstes keine schädlichen Störungen bei Funkstellen des festen Funkdienstes über Satelliten und des Rundfunkdienstes über Satelliten hervorrufen.
D561A	Der Frequenzbereich 81 – 81,5 GHz ist zusätzlich dem Amateurfunkdienst und dem Amateurfunkdienst über Satelliten auf sekundärer Basis zugewiesen.
D562 – D562D	nicht benutzt
D562E	Die Zuweisung an den Erderkundungsfunkdienst ist auf den Frequenzbereich 133,5 – 134 GHz beschränkt.
D562F	Im Frequenzbereich 155,5 – 158,5 GHz endet die Zuweisung an den Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv) und den Weltraumforschungsfunkdienst (passiv) am 1. Januar 2018.
D562G	Im Frequenzbereich 155,5 – 158,5 GHz beginnt die Zuweisung an den festen Funkdienst und Mobilfunkdienst am 1. Januar 2018.
D563 – D563A	nicht benutzt
D563B	Der Frequenzbereich 237,9 – 238 GHz ist auch dem Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (aktiv) und dem Weltraumforschungsfunkdienst (aktiv) für den Betrieb von Radargeräten zur Wolkenbeobachtung in Weltraumfunkstellen zugewiesen.
D564	nicht benutzt
D565	(1) Frequenzen oberhalb von 275 GHz können für Infrarotfunktanlagen und optische Funkanlagen sowie für Versuche zur Entwicklung von Funksystemen genutzt werden. Es dürfen keine Störungen beim Radioastronomiefunkdienst, Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv) und Weltraumforschungsfunkdienst (passiv) hervorgerufen werden, wenn diese Funkdienste Frequenzbereiche nach Absatz 3 nutzen. Schutz vor Störungen durch Frequenznutzungen nach Absatz 2 kann nicht beansprucht werden. (2) Die Frequenzbereiche 444 – 453 GHz, 510 – 546 GHz, 711 – 730 GHz, 909 – 926 GHz, 945 – 951 GHz und Frequenzen oberhalb von 956 GHz können auch von Amateurfunkstellen genutzt werden. Amateurfunkstellen können keinen Schutz vor Störungen durch Frequenznutzungen nach Absatz 1 beanspruchen. (3) Die folgenden Frequenzbereiche sind für Spektrallinienbeobachtungen für passive Funkdienste von Interesse: Radioastronomiefunkdienst: 275 – 323 GHz, 327 – 371 GHz, 388 – 424 GHz, 426 – 442 GHz, 453 – 510 GHz, 623 – 711 GHz, 795 – 909 GHz und 926 – 945 GHz; Erderkundungsfunkdienst über Satelliten (passiv) und Weltraumforschungsfunkdienst (passiv): 275 – 277 GHz, 294 – 306 GHz, 316 – 334 GHz, 342 – 349 GHz, 363 – 365 GHz, 371 – 389 GHz, 416 – 434 GHz, 442 – 444 GHz, 496 – 506 GHz, 546 – 568 GHz, 624 – 629 GHz, 634 – 654 GHz, 659 – 661 GHz, 684 – 692 GHz, 730 – 732 GHz, 851 – 853 GHz und 951 – 956 GHz.

- 1 Für das Auffinden von Lawinenverschütteten können die Frequenzen 2,275 kHz und 457 kHz genutzt werden.
- 2 Für Induktionsfunktanlagen können Frequenzen bis 30 000 kHz genutzt werden. Die Grenzwerte der störrelevanten Parameter von Induktionsfunktanlagen werden im Frequenznutzungsplan oder der erforderlichen Frequenzzuteilung festgelegt. Induktionsfunktanlagen dürfen keine Störungen bei anderen gegenwärtig und zukünftig betriebenen Funkanlagen und Funkdiensten, denen die entsprechenden Frequenzbereiche auf primärer oder sekundärer Basis zugewiesen sind, verursachen. Störungen durch diese anderen Funkanlagen und Funkdienste müssen von Induktionsfunktanlagen hingenommen werden.
- 3 In den Frequenzbereichen 9 – 14 kHz, 72 – 112 kHz, 115 – 126 kHz, 3 500 – 3 800 kHz, 4 063 – 4 438 kHz, 5 900 – 5 950 kHz, 6 200 – 6 525 kHz, 7 300 – 7 350 kHz, 8 195 – 8 815 kHz, 9 400 – 9 900 kHz, 11 600 – 11 650 kHz, 12 050 – 12 100 kHz, 12 330 – 13 200 kHz, 13 570 – 13 600 kHz, 13 800 – 13 870 kHz, 15 600 – 15 800 kHz, 16 460 – 17 360 kHz, 17 480 – 17 550 kHz, 18 900 – 19 020 kHz, 22 000 – 22 720 kHz, 25 070 – 25 110 kHz, 26 100 – 26 175 kHz, 34,35 – 36,55 MHz, 137 – 138 MHz, 174 – 223 MHz, 440 – 862 MHz, 1 525 – 1 535 MHz, 1 660,5 – 1 670 MHz, 1 675 – 1 700 MHz, 3 400 – 3 600 MHz, 5 150 – 5 255 MHz, 5 850 – 5 925 MHz, 14,5 – 14,62 GHz, 15,23 – 15,35 GHz, 17,3 – 17,7 GHz, 23 – 23,6 GHz, 31 – 31,3 GHz und 66 – 71 GHz werden Einzelfrequenzen für militärische Zwecke genutzt.
- 4 Der Frequenzbereich 135,7 – 137,8 kHz ist zusätzlich dem Amateurfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen. Die maximale Strahlungsleistung des Senders einer Amateurfunkstelle darf in diesem Frequenzbereich 1 Watt ERP nicht überschreiten.
- 5 ISM-Anwendungen können Frequenzbereiche mitbenutzen, die Funkdiensten im Frequenzbereich 9 kHz – 300 GHz zugewiesen sind, wenn die für diese Nutzung erforderlichen Frequenzen aufgrund des gewünschten physikalischen Effekts vorgegeben und nicht frei wählbar sind. Die Grenzwerte der zulässigen Abstrahlung und sonstigen störrelevanten Parameter für diese ISM-Anwendungen werden aus der Sicht der Funkverträglichkeit in der erforderlichen Frequenzzuteilung festgelegt. Die ISM-Nutzungen nach dieser Nutzungsbestimmung dürfen keine Störungen bei gegenwärtig und zukünftig betriebenen Funkanlagen und Funkdiensten verursachen. Die Mitnutzung von Frequenzen durch ISM-Anwendungen in Frequenzbereichen, die sicherheitsrelevanten Funkanwendungen gewidmet sind, ist ausgeschlossen.
- 6 Der Betrieb einzelner Rundfunksendeanlagen der Truppen der Entsendestaaten in den Frequenzbereichen 526,5 – 1 606,5 kHz, 87,5 – 108 MHz und 470 – 790 MHz richtet sich nach Artikel 60 Abs. (5) (a) des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut, zuletzt geändert durch das Gesetz zu dem Abkommen vom 18. März 1993 zur Änderung des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut und zu weiteren Übereinkünften (BGBl. 1994 II S. 2594).
- 7 Für Induktionsfunktanlagen als Hörhilfen können Frequenzen aus dem Frequenzbereich 3 155 – 3 400 kHz genutzt werden.
- 8 Für militärische Funkdienste können Frequenzen aus den Frequenzbereichen 21 000 – 21 850 kHz, 22 000 – 22 720 kHz, 25 070 – 25 110 kHz, 25 550 – 26 175 kHz und 28 000 – 29 700 kHz im 25-kHz-Raster unter Beachtung bevorzogter ziviler Funkstellen bzw. Frequenzteilbereiche sowie der UKW-Grenzabkommen freizügig benutzt werden.

- 9 Frequenzen aus dem Frequenzbereich 26 560 – 27 410 kHz können für CB-Funkanlagen mitgenutzt werden.
- 10 Die Frequenzbereiche 6 765 – 6 795 kHz, 13 553 – 13 567 kHz, 26 957 – 27 283 kHz, 40,66 – 40,70 MHz, 433,05 – 434,79 MHz, 2 400 – 2 483,5 MHz, 5 725 – 5 875 MHz, 24 – 24,25 GHz, 61 – 61,5 GHz, 122 – 123 GHz und 244 – 246 GHz können durch Funkanlagen geringer Reichweite mitgenutzt werden.
- 11 Die Frequenzteilbereiche 30,3 – 30,5 MHz und 32,15 – 32,45 MHz werden durch das Bundesministerium der Verteidigung verwaltet.
- 12 Der Frequenzbereich 50,08 – 51 MHz ist zusätzlich dem Amateurfunkdienst auf sekundärer Basis zugewiesen. Die maximale Strahlungsleistung einer Amateurfunkstelle darf 25 Watt ERP nicht überschreiten.
- 13 In den Frequenzbereichen 70 – 74,2 MHz, 78,7 – 84 MHz, 138 – 144 MHz, 272 – 273 MHz, 322 – 328,6 MHz, 1 215 – 1 250 MHz, 1 260 – 1 340 MHz, 4 800 – 5 000 MHz, 5 650 – 5 755 MHz, 7 750 – 7 850 MHz, 8 025 – 8 400 MHz, 9 500 – 9 900 MHz, 10 – 10,4 GHz, 13,4 – 13,75 GHz, 15,7 – 17,3 GHz, 36 – 37 GHz, 43,5 – 47 GHz, 81 – 84 GHz und 95 – 100 GHz werden Einzelfrequenzen für zivile Zwecke genutzt.
- 14 Frequenzen aus den Frequenzbereichen 87,5 – 108 MHz, 174 – 223 MHz und 470 – 790 MHz können für nichtöffentliche, ortsfeste Übertragungen innerhalb eines Grundstückes mit einer Sendeleistung von maximal 50 mW ERP und mit der im jeweiligen Frequenzbereich verwendeten Rundfunkübertragungstechnik genutzt werden. Diese Nutzungen genießen keinerlei Schutz gegenüber dem Rundfunkdienst und dürfen keine schädlichen Störungen des Rundfunkdienstes verursachen.
- 15 Für Such- und Rettungszwecke können militärische Luftfunkstellen die Frequenzen 156,3 MHz, 156,375 MHz, 156,5 MHz und 156,675 MHz des UKW-Seefunkdienstes mitbenutzen.
- 16 Die Zuweisung des Frequenzbereichs 223 – 230 MHz an den Rundfunkdienst ist auf Nutzungen nach dem T-DAB-Übertragungsverfahren beschränkt. Bis zur Einführung von digitalem Tonrundfunk nach dem T-DAB-Übertragungsverfahren in einem gegebenen geographischen Gebiet dürfen Fernsehumsetzer des Kanals 12 diesen Frequenzbereich auslaufend mitbenutzen, ohne dass hierdurch die Einführung von digitalem Tonrundfunk in irgendeiner Weise behindert werden darf. Diese Tonrundfunkaussendungen dürfen nicht gestört werden; ein Anspruch auf Schutz vor Störungen durch diese Aussendungen besteht nicht.
- 17 Die Frequenzbereiche 380 – 385 MHz und 390 – 395 MHz werden durch Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) zivil mitgenutzt.
- 18 Der Frequenzbereich 402,1 – 403,1 MHz darf für medizinische Messwertübertragung mitgenutzt werden.
- 19 Im Frequenzbereich 430 – 440 MHz können Einzelfrequenzen für militärischen nicht-navigatorischen Ortungsfunk mitbenutzt werden.
- 20 Die Frequenzbereiche 443,6 – 444,9625 MHz und 448,6 – 449,9625 MHz sind zusätzlich dem festen Funkdienst auf sekundärer Basis zur Verwendung für Festfunkzubringer der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) zugewiesen.

- 21 Bei Benutzung des Kanals 38 (606 – 614 MHz) durch den Fernseh Rundfunk ist der Schutz der Radioastronomiefunkstelle Effelsberg sicherzustellen.
- 22 Die Nutzung durch den Rundfunkdienst ist auslaufend.
- 23 Der Frequenzbereich 1 270 – 1 295 MHz (vorzugsweise die Frequenz 1 290 MHz) kann auch durch Windprofil-Messradaranlagen auf sekundärer Basis genutzt werden.
- 24 Im Frequenzbereich 1 559 – 1 610 MHz gewährleistet der militärische Bedarfsträger zivilen Nutzern den Schutz des Empfangs von Aussendungen des Global Positioning Systems (GPS) und künftiger europäischer Systeme des Navigationsfunkdienstes über Satelliten.
- 25 Die Zuweisung an den festen Funkdienst ist auf den Frequenzbereich 1 690 – 1 805 MHz begrenzt. Die Zuweisung ist für Frequenznutzungen der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) und des militärischen Bedarfsträgers vorgesehen.
- 26 Die Frequenzbereiche 2 400 – 2 483,5 MHz, 17,1 – 17,3 GHz und 61 – 61,5 GHz können für Funkanlagen für breitbandige Datenübertragung (WLANs) mitgenutzt werden. WLANs genießen keinen Schutz vor Störungen durch im gleichen Band primär oder sekundär zugewiesene Funkdienste und dürfen diese Funkdienste nicht stören.
- 27 nicht benutzt
- 28 nicht benutzt
- 29 Der Frequenzbereich 7 300 – 7 725 MHz darf vom festen Funkdienst über Satelliten (Richtung Weltraum–Erde) für bewegbare militärische Erdfunkstellen benutzt werden. Diese Funkstellen dürfen bei Funkstellen anderer Funkdienste, denen dieser Frequenzbereich zugewiesen ist, keine Störungen verursachen.
- 30 nicht benutzt
- 31 Die Frequenzbereiche oberhalb von 30 MHz können von Funkanlagen geringster Leistung mitgenutzt werden. Bei der Auswahl der Frequenzbereiche sind die erhöhten Schutzanforderungen von sicherheitsrelevanten Funkanwendungen zu gewährleisten. Die Frequenzbereiche, Grenzwerte der zulässigen Strahlungsleistung und sonstigen störrelevanten Parameter von Funkanlagen geringster Leistung werden im Frequenznutzungsplan oder der erforderlichen Frequenzzuteilung festgelegt. Funkanlagen geringster Leistung dürfen keine Störungen bei anderen gegenwärtig und zukünftig betriebenen Funkanlagen und Funkdiensten, denen die entsprechenden Frequenzbereiche auf primärer oder sekundärer Basis zugewiesen sind, verursachen. Störungen durch diese anderen Funkanlagen und Funkdienste müssen von Funkanlagen geringster Leistung hingenommen werden.
- 32 Der Frequenzbereich 40,5 - 43,5 GHz ist für Multimediaanwendungen vorgesehen.
- 33 Einzelfrequenzen aus den Frequenzbereichen 2 700 – 2 900 MHz und 3 400 – 3 600 MHz können durch drahtlose Kameras mitgenutzt werden. Diese Nutzungen genießen keinerlei Schutz gegenüber den in diesen Frequenzbereichen zugewiesenen Funkdiensten und dürfen keine schädlichen Störungen bei diesen Diensten verursachen.
- 34 Der Frequenzbereich 21,65 – 26,65 GHz darf durch Kraftfahrzeug–Kurzstreckenradare mitgenutzt werden. Die Mitnutzung ist bis zum 30. Juni 2013 befristet.

- 35 Die Frequenzbereiche 4 825 – 4 835 MHz und 4 950 – 4 990 MHz sind von der Zuweisung an den Mobilfunkdienst ausgenommen.
- 36 Der Frequenzbereich 790 – 862 MHz ist im Benehmen mit den Ländern so bald wie möglich für die mobile breitbandige Internetversorgung zu nutzen. Er dient vorrangig zur Schließung von Versorgungslücken in ländlichen Bereichen. Der Mobilfunkdienst im Frequenzbereich 790 – 862 MHz darf keine Störungen des Rundfunkdienstes verursachen.
- 37 Eine Zuweisung an den Mobilfunkdienst ermöglicht sowohl mobile, nomadische als auch feste Anwendungen. Frequenznutzungen zwischen ortsfesten Funkstellen an beliebigen, unbestimmten Punkten sind auch zugelassen.

Abkürzungsverzeichnis

Deutsche Übersetzung in ()

Ergänzende Beschreibung oder Erläuterung in []

A

A	A mpere [Einheit der elektrischen Stromstärke]
Abs.	A bsatz
ACCP	A djacent C hannel CO-P olarization (Nachbarkanal gleichpolarer Betrieb)
AFA	a daptive f requency a gility (adaptive Frequenzwahl)
AIS	A utomatic Ship and I dentification Surveillance S ystem (Automatisches Schiffs- und Identifizierungs-Überwachungssystem)
ATPC	A utomatic T ransmitting P ower C ontrol (Automatische Sendeleistungsregelung)
A1A	[Sendart]
A2C	[Sendart]
A3C	[Sendart]

B

BFWA	B roadband F ixed W ireless A ccess (Breitbandige ortsfeste drahtlose Funkanwendungen)
BGBI.	B undesgesetz bl att
BOS	B ehörden und O rganisationen mit S icherheitsaufgaben
bzw.	b eziehungs w eise

C

CB	C itizen's B and (Jedermannfunk)
CCDP	C o- C hannel D ual P olarization (Gleichkanal kreuzpolarer Betrieb)
CEPT	C onférence E uropéenne des Administrations des P ostes et des T élécommunications (Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post und Telekommunikation)

D

DAB	D igital A udio B roadcasting (Digitaler Tonrundfunk)
dB	De zibel [1/10 Bel (benannt nach Alexander Graham Bell), logarithmisches Maß für Leistungsverhältnisse]
dBm	dB bezogen auf 1 mW
dBµA	dB bezogen auf 1 µA
dBµV	dB bezogen auf 1 µV
dBW	dB bezogen auf 1 W
DCF-77	[Rufzeichen des Zeitzeichensenders auf 77,5 kHz]
DCP	D ata C ollection P latform (Datensammelstation)
DEC	D ecision (Entscheidung)
DFS	D ynamic F requency S election (Dynamische Frequenzwahl)
DECT	D igital E nhanced C ordless T elecommunications System (Digitales verbessertes schnurloses Telekommunikationssystem)
DME	D istance M easuring E quipment (Entfernungsmeßeinrichtung) [für die Flugnavigation]
DMO	D irect M ode O peration (Direktmodus)
DRM	D igital R adio M ondiale (Digitales weltweites Radio) [für Lang-, Mittel- und Kurzwelle]
DSB	D ouble S ide B and (Zweiseitenband)
DSC	D igital S elective C alling (Digitaler Selektivruf)
DVB-T	D igital V ideo B roadcasting - T errestrial (Digitaler Fernsehrundfunk - terrestrisch)

E

ECC	E lectronic C ommunications C ommittee (Ausschuss für elektronische Kommunikation) [der CEPT]
EIRP	E quivalent I sotropically R adiated P ower (Äquivalente Strahlungsleistung bezogen auf den Kugelstrahler)

ELT	E mergency L ocation T ransmitter (Notfallbake) [Sender zur Bestimmung der Notposition]
EMV	E lektromagnetische V erträglichkeit
EN	E uropäische N ormen
EPIRB	E mergency P osition I ndicating R adio B eacon (Funkbake zur Kennzeichnung der Notposition)
ERC	E uropean R adiocommunications C ommittee (Europäischer Funkausschuss) [der CEPT] [Vorläufer des ECC]
ERP	E quivalent R adiated P ower (Äquivalente Strahlungsleistung bezogen auf einen Halbwellendipol)

F

FDD	F requency D ivision D uplexing (Frequenzmultiplexverfahren)
ff.	f olgende [Seiten]
FM	F requenz m odulation
FreqBZP	F requenz b ereichs z uweisungs p lan
FreqBZPV	F requenz b ereichs z uweisungs p lan v erordnung
FreqNP	F requenz n utzungs p lan
FreqNPAV	F requenz n utzungs p lan a ufstellungs v erordnung
FreqNTP	F requenz n utzung s teil p lan
fW	F emtowatt [10^{-15} W]
F1B	[Sendart]
F1C	[Sendart]
F3C	[Sendart]

G

GBAS	G round B ased A ugmentation S ystem (Funkanlagen zum bodengestützten Ergänzungssystem zu weltweiten Satellitensystemen)
GBSAR	G round B ased S ynthetic A perture R adar (Bodenüberwachungsradare)

GHz	G igahertz [10^9 Hz]
GMDSS	G lobal M aritime D istress and S afety S ystem (Weltweites Seenot- und Sicherheitsfunksystem)
GNSS	G lobal N avigation S atellite S ystem (Globales Navigationssatellitensystem)
GPS	G lobal P ositioning S ystem (Globales System zur Positionsbestimmung) [für die Navigation, USA]
GSM	G lobal S ystem for M obile Communications (Globales Mobilfunksystem) [eigentlich: G roupe S pécial M obile, besondere Arbeitsgruppe für Mobilfunk der CEPT]
GSM-R	G lobal S ystem for M obile Communications on Railways (Globales Mobilfunksystem für Eisenbahnen)

H

HAPS	H igh A ltitude P latform S tation (Plattform für Sender in großer Höhe)
HDFS	H igh D ensity F ixed S ervice (Hohe Funkstellendichte im festen Funkdienst)
HDTV	H igh D efinition T ele v ision (Hochauflösendes Fernsehen)
HF	H och f requenz
Hz	H ertz [Einheit der Frequenz]

I

ILS	I nstrumenten l andes s ystem
IMT	I nternational M obile T elecommunications (internationale mobile Telekommunikation)
ISM	I ndustrial, S cientific, M edical (industriell, wissenschaftlich, medizinisch)
ITU	I nternational T elecommunications U nion (Internationale Fernmeldeunion)
ITU-R RA	I nternational T elecommunications U nion - R adiocommunication R adio a stronomy (Empfehlung der ITU für die Radioastronomie)

J

J2B [Sendeart]

J7B [Sendeart]

K

Kfz **K**raft**f**ahrzeug

kHz **K**ilo**h**ertz [10^3 Hz]

km **K**ilo**m**eter [10^3 m]

kW **K**ilo**w**att [10^3 W]

L

LBT listen **b**efore **t**alk
(hören vor sprechen)

log **L**ogarithmus

LORAN **L**ong **R**ange Navigation System
(Navigationssystem großer Reichweite) [in der Schifffahrt]

M

m **M**eter

MGWS **M**ultiple **G**igabit **W**AS/RLAN **S**ystems
(Funkanwendungen für weitbandige Datenübertragungssysteme)

MHz **M**ega**h**ertz [10^6 Hz]

mil **m**ilitärisch

MLS **M**icrowave **L**anding **S**ystem
(Mikrowellenlandesystem)

MV **M**ess**v**orschrift

MVDS **M**ultipoint **V**ideo **D**istribution **S**ystem
(Funksystem zur Verteilung von Videoübertragungen)

mW **M**illi**w**att [10^{-3} W]

MWS **M**ultimedia **W**ireless **S**ystem
(Drahtloses Funksystem für Multimedia-Anwendungen)

N

NATO	N orth A tlantic T reaty O rganization (Nordatlantikpakt-Organisation)
NDB	N on D irectional B eacons (Ungerichtetes Funkfeuer)
nöml	n icht ö ffentlicher m obiler L andfunk
Nr.	N ummer
nW	N anowatt [10^{-9} W]

O

OR	O ff R oute [Funkverkehr vorwiegend außerhalb von nationalen oder internationalen zivilen Luftverkehrsrouten]

P

pW	P ikowatt [10^{-12} W]
PEP	P eak E nvelope P ower (Hüllkurvenspitzenleistung)

R

R	R oute [Funkverkehr vorwiegend auf nationalen oder internationalen zivilen Luftverkehrsrouten]
RA	R adio a stronomy (Radioastronomie)
Radar	R adio D etection A nd R anging [Funkmeßtechnik, Verfahren zur Ortung von Gegenständen mittels Funk]
RFID	R adio F requency I dentification A pplication (Anwendung zur Identifizierung mittels Funkfrequenzen)
RLAN	R adio L ocal A rea N etwork (Lokales Netzwerk auf Funkbasis)
RSPG	R adio S pectrum P olicy G roup (Gruppe für Frequenzpolitik) [Beratergremium in frequenzpolitischen Fragen der europäischen Kommission]

S

S.	Seite
SART	Search and Rescue Transponder (Such- und Rettungstransponder)
SNG	Satellite News Gathering (Sammeln von Nachrichten über Satellit)
S-PCS	Satellite Personal Communications Service (Persönlicher Kommunikationsdienst über Satellit)
SRD	Short Range Devices (Funkanwendungen geringer Reichweite)
SSB	Single Side Band (Einseitenband)

T

TACAN	Tactical Air Navigation (Taktische Navigation in der Luftfahrt)
T-DAB	Terrestrial - Digital Audio Broadcasting (Terrestrischer digitaler Tonrundfunk)
TDD	Time Division Duplexing (Zeitmultiplexverfahren)
TK	Telekommunikation
TKG	Telekommunikationsgesetz

U

μA	Mikroampere [10^{-6} A]
usw.	und so weiter
UKW	Ultrakurzwelle
UMTS	Universal Mobile Telecommunications System (Weltweites mobiles Telekommunikationssystem)
μV	Mikrovolt [10^{-6} V]
UWB	Ultra Wide Band (Funkanwendungen mit großer Bandbreite und relativ geringer Strahlungsleistung)

V

V	V olt [Einheit der elektrischen Spannung]
VOR	V HF O mnidirectional R adio R ange (UKW-Drehfunkfeuer)
VSAT	V ery S mall A perture T erminal [Satellitenverbindungen mit kleinen Erdfunkstellen]
VO Funk	V ollzugs o rdnung für den F unkdienst [der ITU]

W

W	W att [Einheit der elektrischen Leistung]
WAPECS	W ireless A ccess P olicy for E lectronic C ommunications S ervices (Grundsätze für den drahtlosen Zugang zu elektronischen Kommunikationsdiensten) [Richtlinie der EU]
WAS	W ireless A ccess S ystems (Drahtloses Zugangssystem) [Wird beispielsweise im Zusammenhang mit WAS/WLAN im 5 GHz- Frequenzbereich gebraucht: Es steht hier für "Wireless Access Systems including Wireless Local Area Networks".]
WLAN	W ireless L ocal A rea N etwork (Drahtloses lokales Netzwerk)
WRC	W orld R adiocommunication C onference (Weltfunkkonferenz) [der ITU]

Z

z. B.	zum B eispiel
ziv	z ivil